

AMTSBLATT

Der Großen Kreisstadt Grimma



Grimma feiert Stadtfest

Grimma. Vom **27. bis 29. September** wird in Grimmas Altstadt Stadtfest gefeiert. Freuen Sie sich auf zahlreiche Aktionen und Programmpunkte für Groß und Klein, die der Gewerbeverein Grimma organisiert hat!

Los geht es am Freitag, 27. September, 19.00 Uhr mit einem großen Lampionumzug und musikalischer Begleitung durch drei Spielmannszüge auf dem Markt. Höhepunkte an diesem Freitag sind 20.00 Uhr die Eisboys und 21.30 Uhr die Guggemusik aus Borna, beides auf der Sparkassenbühne auf dem Markt. Am Samstag, dem 28. September, präsentiert Gaber Moden auf der Marktbühne eine Modenschau. Highlight des Tages ist 19.00 Uhr die Steam

Partyband. Hinterm Rathaus beginnt an beiden Tagen 20.00 Uhr „House gemacht“. Am Sonntag wird 12.00 Uhr auf dem Markt durch das Jugendblasorchester Grimma eingeheizt und dann geht es musikalisch weiter, bis 15.30 Uhr die Vereinsgala steigt. Auch auf dem Leipziger Platz wird ein vielfältiges Programm geboten.

An diesem Wochenende erleben Sie außerdem die Lorenzstraße als Handwerkermeile. Schauen Sie den Fachmännern über die Schulter oder lassen Sie sich beraten. Die Hohnstädter Straße steht ganz im Zeichen der Vereine und die Brückenstraße wird zur Genuss-Straße.

Kommen Sie vorbei und erleben sie Grimma!

Tipp für Kurzentschlossene: 21. September, 2. Blumen- und Pflanzenmarkt

mehr Infos auf Seite 2

AUS DEM INHALT ...

- Stadthausjournal 2–6
- Amtliche Bekanntmachungen 7–9
- Kindertagesstätten, Schulen | Jugend . 11–14
- Senioren 15
- Soziales 15–17
- Sport und Freizeit 16–20
- Kunst und Kultur 20–24
- Kirchliche Nachrichten 28–29
- Herzlichen Glückwunsch 30

Das nächste Amtsblatt:

- Herausgabe: 19.10.2019
- Redaktionsschluss: 7.10.2019

Impressum: Stadtverwaltung Grimma, Markt 17 |
 04668 Grimma, **Redaktion Amtsblatt** Email: amts-
 blatt@grimma.de. Marlen Sandmann, Tel.: 03437/
 98 58 106, Sebastian Bachran, Tel.: 03437/ 98 58
 215. **Satz, Druck, Anzeigenannahme, Vertrieb:** Riedel
 GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürger-
 zeitungen Mitteldeutschland, G.-Schenker-Str. 1, 09244
 Lichtenau, Tel.: 037208/876100.

*Kostenlose Verteilung an die frei zugänglichen Haushalte. Bitte
 beachten Sie, dass sich die Redaktion Veränderungen und An-
 passungen vorbehält. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2019.*

■ Buchensterben im Stadtwald Grimma

Grimma. „Besorgt schauen wir derzeit auf das massive Absterben der alten Buchen im Grimmaer Stadtwald. Dort ragen immer mehr abgestorbene Kronen der mächtigen Buchen aus dem Bestand. Die Trockenheit 2018 und die anhaltende Trockenheit 2019 haben unsere Waldbestände stark geschwächt“, beschreibt Bauhofleiter Stefan Schuricht die derzeitige Situation. Aber nicht nur Buchen, auch Eichen, Kiefern und anderen Baumarten setzt die Trockenheit stark zu.

„Das Problem ist, dass das Bodenmilieu so trocken ist, dass die Bäume keine Nährstoffe und Wasser mehr aufnehmen können. Selbst wenn in naher Zukunft ergiebige Niederschläge kommen, bringt es den betroffenen Bäumen leider nichts, die Feinwurzeln sind abgestorben“, erklärt der Bauhofchef. Hinzu kommen Sekundärschädlinge, wie Nutzholzböhrer, Bockkäfer und Prachtkäfer, die betroffene Bäume befallen und zum Absterben bringen. „Deshalb wollen und müssen wir geschädigte Bäume zügig entfernen“, begründet Stefan Schuricht die Notwendigkeit der Druchforstung. Diese Maßnahme gilt der Bestandshygiene, um den restlichen Bestand weitestgehend zu schützen. „Wir weisen darauf hin, dass es vermehrt zu Ast- und Kronenbrüchen kommen kann. Es besteht ein erhöhtes Gefährdungspotential“, warnt der Bauhofleiter. Ökologisch wertvolle Bäume bleiben aus naturschutzrechtlichen Gründen stehen. Die Stadtverwaltung bittet alle Waldnutzer um Verständnis.

■ 50 Händler beim Markt der Sinne

Höfgen. Wer Selbstgemachtes, Traditionelles und Nützliches liebt, für den ist der Handwerkermarkt in Höfgen genau das Richtige. Regionale Handwerker, Händler und Künstler präsentieren am **28. und 29. September** im Grimmaer Ortsteil Höfgen ihr Wirken und Können. Vom Alpaka bis zum Zeiteisen reicht die Bandbreite. Zwei liebevoll gestaltete Biergärten laden zum Verweilen ein.

Aus dem Programm:

- **Sonnabend, 11 Uhr:** Eröffnung durch Grimmas Oberbürgermeister Matthias Berger.
- **16 Uhr: Andacht** in der Kirche, danach bläst der Posaunenchor auf dem Kirchfelsen
- **Sonntag, 14.30 Uhr:** Konzert des Thümlitzchores und des Döllnitzalchores

Über das ganze Wochenende:

- Ausstellung „Bauernschläue“ am Großen Gut, ab Mittag frisches Brot aus dem historischen Wassermühlenofen, Besichtigungen der Wassermühle und Schiffmühle, Gesellschaftsspiel „Mitte Deutschland“



Das Dorf der Sinne:

Sieben Bauernhöfe aus liebevoll gepflegtem Fachwerk und eine strahlend weiße Wehrkirche auf einer Porphyrfelsenkuppe mittendrin – so bezaubernd der Name des Örtchens, so bezaubernd ist Höfgen auch. Hinter Streuobstwiesen windet sich die Mulde in einer sanften Schleife. Ein Dorf, so schön wie ein Lächeln. Man kann nicht genug von ihm bekommen.

Anreise:

- Touristische Saisonbuslinie 638
- Schifffahrt ab Hängebrücke Grimma

■ 2. Blumen- und Pflanzenmarkt und Frischemarkt am 21. September

**Tipp für
Kurzentschlossene**

Grimma. Während in der Klosterkirche der beliebte Frischemarkt stattfindet, kann am Samstag, dem **21. September, von 8 bis 12 Uhr** ergänzend beim zweiten Grimmaer Blumen- und Pflanzenmarkt auf dem Markt alles für Garten, Terrasse und Balkon erworben werden. Regionale Gärtnereien, Baumschulen und Floristen werden sich präsentieren.



■ Großbardauer Parthenzwerge zogen in ihr neues Forscherhaus

Großbardau. Die Kisten sind ausgepackt, der Umzug abgeschlossen. Der Ersatzneubau des Großbardauer Kindergartens ist fertig. Am **Sonntag, 28. September**, stehen die Türen der Kindereinrichtung für alle Interessierten offen. Von **10.00 bis 15.00 Uhr** kann sich beim „**Tag der offenen Tür**“ jeder einen Eindruck von der neuen Kindertagesstätte machen.

Zwischen dem ersten Spatenstich im Rahmen der 800-Jahrfeier Großbardaus und der Einweihung liegen 14 Monate. Der große Außenspielbereich und insgesamt 680 qm Gebäudegrundfläche bieten viel Platz zum For-

schon, Toben und Spielen. „Großbardau hat sich in den letzten Jahren positiv entwickelt. Durch die gezielte Revitalisierung und den Abbruch der Motoren- und Traktoren-Station herrscht in der Dorfmitte nun neues Leben. Der große Schandfleck wich dem Feuerwehrneubau und dem neuen Kindergarten. Auf diese neu geschaffene Situation können wir gemeinsam stolz sein“, so Oberbürgermeister Matthias Berger.

Die moderne Kita verfolgt ein ganz besonderes Konzept: Die Großbardauer Kindertagesstätte ist ein „Haus der kleinen Forscher“. Für ihr Engagement im Bereich Naturwissenschaften erhielt die Einrichtung sogar den sächsischen Landespreis. Der Forscher-Schwerpunkt spiegelt sich auch im neuen Haus wider. Die Waschbecken in den Waschräumen sind Aggregatzustandsforschungstische, der Hochbeet-Garten ist eine Kräuterezuchtstation, das Atelier dient dem kreativen Forschergeist und eines der vielen Zimmer ist allein für das Entdecken, Bauen, Werkeln und Basteln da. „Die pädagogischen Fachkräfte wurden in der Planungs- und Bauphase aktiv einbezogen, so dass beste Bedingungen mit einer besonderen Note geschaffen werden konnten“, sagt Schulamtsleiterin Jana Kutscher. Seit gut drei Wochen ist der Umzug abge-



ben. Zahlreiche Spielgeräte und das hügelige Grundstück bieten viele Möglichkeiten. An den Stammgruppen wird festgehalten, dennoch ist eine Vermischung in den Themenräumen ausdrücklich erwünscht. Vier Zimmer sind für die Krippe vorbehalten. Neben zahlreichen Möglichkeiten sich auszuprobieren, wird viel Wert auf Entspannung gelegt. Die Kleinsten kuscheln in Schlafkörbchen, während sich die Größeren in einem Traumraum auf zwei Ebenen ausruhen können.

Der Bau samt Ausstattung schlägt mit 2,3 Millionen Euro zu Buche. Die Stadtverwaltung erhielt von der Sächsischen Staatsregierung eine Förderung über 1,6 Millionen Euro. Die Mittel fließen aus dem Investitionsprogramm „Brücken in die Zukunft“. Rund 560.000 Euro stemmt die Stadt aus der Haushaltskasse. Der Kindergarten ist für 69 Kinder ausgelegt, 45 Kitaplätze und 24 Krippenplätze. Der alte Kindergarten entsprach nicht mehr den baulichen Anforderungen zur sicheren Betreuung von Kindern und hatte eine befristete Betriebserlaubnis. Eine Sanierung des Altbaus war nicht sinnvoll. Der Altstandort in der Alten Salzstraße soll als Fläche für Wohneigentum entwickelt werden.

schlossen. „Wir freuen uns sehr, mit den Kindern angekommen zu sein“, so Annett Riedel, Leiterin der Kindertagesstätte. Das Haus brilliert durch unterschiedliche Raffinessen. So ist das sogenannte „Restaurant“ das Herzstück der Einrichtung. Hier treffen sich die Kinder zum Essen und zum Spielen, zudem wird der Raum als Mehrzweckzimmer genutzt. „Eine Kinderküche gibt es natürlich auch, die gehört nun einmal zu einem Restaurant dazu“, weiß Annett Riedel.

Ein weiterer Fokus wird auf Spiel und Bewegung gesetzt. Der große Garten ist prädestiniert dafür, sich auszuto-

■ Gehwege: Unkraut-Zupfen und Kehren ist Bürgerpflicht

Grimma. Teilweise steht das Unkraut auf Gehwegen meterhoch, Hecken wachsen auf die Straße und die Pflasterplatten sind vor lauter Laub nicht mehr zu sehen. „Warum kümmert sich keiner darum?“ Die Frage wird oft gestellt.

Das Ordnungsamt der Stadt Grimma gibt Auskunft. Das Pflegen der Gehwege ist Pflicht der Anwohner und Hauseigentümer, so regelt es die Grimmaer Reinigungs- und Kehrpflichtsatzung der Stadt, die sich auf das Sächsische Straßengesetz bezieht. Darin heißt es, dass die Reinigung der Gehwege in der gesamten Stadt und in den Ortsteilen auf die Anlieger übertragen wird. Dazu gehört die Beseitigung von Müll, Schmutz, Unrat, Unkraut und Laub, das sogar bis zur Straßenmitte.

Zu 95 Prozent kommen die Bürgerinnen und Bürger ihrer Kehrpflicht nach. Auf der Straße fegt die Kehrmaschine. Doch hin und wieder müssen die Hauseigentümer durch das Ordnungsamt freundlich auf ihren Missstand hingewiesen werden, dass sie ihrer Säuberungspflicht in einer Frist nachkommen müssen. Verweigerern droht eine sogenannte Ersatzvornahme mit Verwaltungsgebühr. In den letzten Wochen erhielten einige Hausbesitzer Post vom Ordnungsamt. Das zeigte Wirkung.

Die Reinigungs- und Kehrpflichtsatzung ist unter www.grimma.de abrufbar.

Kontakt: Ordnungsamt der Stadt Grimma, Marktgasse 2, 04668 Grimma
Tel.: 03437/ 98 58 250, E-Mail: werner.katrin@grimma.de

■ Keine Pflanzenschutzmittel auf Gehwegen!

Das Sächsische Umweltministerium informiert, dass die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln zur Vernichtung von Unkraut auf Gehwegen, Terrassen und Garagenzufahrten nicht erlaubt ist. Das Verbot gilt auch für Mittel, die im Handel frei erhältlich sind oder für Produkte, die als biologisch abbaubar gelten. Ebenfalls ist die Anwendung von Salz und Essig unzulässig. Die Wirkstoffe können bei Regen von befestigten oder versiegelten Flächen über die Kanalisation ins Grund- und Oberflächenwasser gelangen und Menschen und Tiere in ihrer Gesundheit beeinträchtigen. Der Kontrolldienst Pflanzenschutz im Landesamt für Umwelt und Geologie überprüft stichprobenhaft die Einhaltung der Genehmigungen; u. a. die Sachkunde der Anwender, die behandelte Fläche und die geforderte Dokumentation über den Pflanzenschutzmitteleinsatz.

■ Ein ereignisreiches Wahljahr liegt hinter uns!

Ich möchte mich auf diesem Weg, auch im Namen meiner Mitarbeiter des Bürgeramtes, ganz herzlich für den persönlichen ehrenamtlichen Wahleinsatz im Mai und/oder im September bedanken.

Unser herzlicher Dank

gilt besonders allen Wahlhelfern, MitarbeiterInnen der Verwaltung, des Bauhofes und der Kindereinrichtungen sowie den Objektverantwortlichen der Wahllokale, die bei der Vorbereitung und Organisation der Wahlen dafür Sorge getragen haben, dass ein reibungsloser Ablauf gewährleistet war.

Es war zeitweise eine sehr extreme Belastung, die wir aber Alle, dank Ihrer Mitarbeiter/Hilfe, gemeistert haben.

Ich wünsche Ihnen persönlich alles Gute und bleiben Sie fit:

Die nächste Wahl kommt ganz bestimmt!!!!



Martina Lehnigk

Wahlbehörde, Amtsleiterin Bürgeramt

■ Grimmaer Stadtrat hat sich konstituiert

Grimma. Am 22. August fand sich erstmals nach der Kommunalwahl im Mai der neu gewählte Stadtrat zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen. Zwei Gewählte nahmen ihr Mandat nicht an. Für Oberbürgermeister Matthias Berger, der aufgrund seines Amtes nicht gleichzeitig als Stadtratsmitglied fungieren kann, rückte für die Freien Wähler Siegmund Jahn nach. Bei der AfD rückte für Eckhard Zeugner Helmut De Vecchis nach. Im Anschluss an die Vereidigung aller Mitglieder des Stadtrates wurden die stellvertretenden Oberbürgermeister gewählt. Erster Stellvertreter ist Johannes Heine von den Freien Wählern, zweiter Stellvertreter ist Conrad Hempel aus der Fraktion Bürger für Grimma/ Allianz Stand + Land Grimma. Anschließend wurde die Besetzung der Ausschüsse, Beiräte, Arbeitsgruppen und Aufsichtsratsposten festgelegt.

■ Kinderheim „Forsthaus“ Seidewitz feierte Richtfest

Seidewitz. Nach nur vier Monaten Bauzeit steht der Rohbau für den Ersatzneubau „Scheune“ des Kinderheims Seidewitz, nun wurde auch der Dachstuhl aufgesetzt. Im August feierte man Richtfest. Ein Grund zur Freude für die Leiterin, Pädagogen und Kinder des Kinderheims, denn damit rückt die Fertigstellung des lang-ersehnten Gemeinschaftsraumes sowie



zweier Einraumwohnungen immer näher. Am 23. Dezember soll dann der ersetzte und neu errichtete Gebäudeteil des Kinderheims voraussichtlich in Nutzung gehen.

Am Richtfest nahmen unter anderem der Geschäftsführer des Bauherren und Trägers der Volkssolidarität Leipziger Land / Muldental e.V. Herr Lutz Stephan, die stellvertretende Geschäftsführerin und Fachbereichsleiterin Soziales und Erzieherische Hilfen Frau Jana Möbius-Winkler, die Leiterin des Kinderheims Frau Grit Mittenzwei, die Mitarbeiter sowie Kinder und Jugendlichen der Einrichtung, das beauftragte Architekturbüro Strauss Architekten, sowie die baubeteiligten Firmen und weitere geladene Gäste teil.

Das Ensemble des Kinderheimes im Grimmaer Ortsteil bildet einen Vierseithof. Die vor über einhundert Jahren errichtete Scheune wies zahlreiche Mängel in der Bausubstanz und der Konstruktion auf. Die Volkssolidarität entschied sich, die bestehende Scheune durch einen Neubau zu ersetzen. Im neuen Haus entsteht ein 82 qm großer Gemeinschaftsraum. Dieser neue Multifunktionsraum soll ermöglichen, dass alle Kinder und Betreuer des Kinderheimes Veranstaltungen und Feierlichkeiten gemeinsam begehen können. Im Obergeschoss werden zwei Einraumwohnungen von je ca. 40qm für heranwachsende Jugendliche eingerichtet.

Weitere Informationen und Fotos vom Richtfest unter www.grimma.de/KHSeidewitz

■ Sachsenmarkt in Grimma

Grimma. Am Freitag, dem 4. Oktober, findet von 8.00 bis 12.00 Uhr der monatliche Sachsenmarkt statt, auf dem Händler aus den neuen Bundesländern, insbesondere aus Sachsen, vor dem Rathaus regionale und saisonale Produkte anbieten. Der Sachsenmarkt ist von März bis November (witterungsabhängig) jeden 1. Freitag des Monats auf dem Grimmaer Markt aufgebaut. Das Warenangebot umfasst neben regionalen Lebensmitteln auch Kleidung, Blumen und Pflanzen sowie Schuhe und Gürtel.



Nachruf

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Zschoppach trauern um einen Freund, einen Kameraden und langjährigen Weggefährten.

Am 20.08.2019 verunglückte, für uns alle noch völlig unfassbar, im Alter von nur 43 Jahren unser aktives Mitglied

Denis Götz

Sein Ableben hat eine schmerzliche Lücke in unsere Reihen gerissen und uns tief erschüttert. Wir nehmen in großer Trauer und bleibender Dankbarkeit Abschied von unserem Kameraden. Unsere tief empfundene Anteilnahme und unser aufrichtiges Mitgefühl gelten seiner Familie, allen Angehörigen und Freunden.

Wir werden ihn jederzeit in guter Erinnerung behalten und sein Andenken stets in Ehren bewahren.

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Zschoppach

Matthias Berger, Oberbürgermeister

Ute Kabitzsch, Beigeordnete



Über eine neue Tischtennisplatte können sich die Anwohner der Altstadt freuen. Die Stadt Grimma stellte diese in der Luise-Urbaniak-Straße auf.

Jugendfeuerwehr Kleinbardau

Die Mädchen der Jugendfeuerwehr Kleinbardau haben wiederholt den Kreisabscheid in Borna gewonnen. In der Gruppenstaffette waren sie erster und beim Löschangriff zweiter. Dadurch wurden sie auch Gesamtsieger. Herzlichen Glückwunsch an unseren Nachwuchs.



(v.l.) Trainer André, Lea, Charlotte, Anja, Sophia, Hannah

Kanalbau in Mutzschen

Mutzschen. Die Kanalbauarbeiten in der Mutzschener Bahnhofstraße schreiten voran. Jetzt ist Halbzeit, die Baufirma liegt im Zeitplan. Damit der Baufortschritt reibungslos vonstattengehen kann, und um das Gefahrenpotential für die Mitarbeiter des ausführenden Unternehmens so gering wie möglich zu halten, bitten die Baulastträger darum, die Baustelle in der Zeit von 6 bis 16 Uhr nur in Ausnahmefällen zu befahren. Wie die Baufirma mitteilte, wird zugesichert, eine Befahrbarkeit der Abschnitte tagaktuell so herzustellen, dass Anlieger ab 16 Uhr und am Wochenende ihre Grundstückstücke mit dem PKW erreichen können. Die Kanalbauarbeiten sollen bis Ende Oktober abgeschlossen sein. Der Busverkehr wird weitestgehend aufrechterhalten.

■ Weihnachten steht vor der Tür

Die Weihnachtszeit in Grimma ist eine besondere, eine magische Zeit. Es funkelt an jeder Ecke und duftet wunderbar in der ganzen Stadt. Vom **29. November bis 15. Dezember** öffnet der Weihnachtsmarkt täglich 11 bis 19 Uhr seine Pforten. Vor der historischen Kulisse des Rathauses erstrahlen festlich geschmückte Stände. Der Grimmaer Weihnachtsmarkt ist für jeden ein „Fest der Sinne“.

■ Wer backt den besten Stollen?

Die Jury, bestehend aus Oberbürgermeister Matthias Berger, Schauspieler Torsten Wolf und R.SA Moderatorin Katja Möckel, kürt am **Sonntag, dem 8. Dezember**, um **15.00 Uhr** den besten „Grimmaer Weihnachtsstollen“ auf der Weihnachtsmarktbühne. Im Anschluss haben die Gäste des Weihnachtsmarktes die Gelegenheit, die Stollen mit einer Tasse Kaffee zu verkosten. Der Erlös geht in diesem Jahr an die Kindertagesstätte Zwergenland Grimma-West.

Teilnehmer können ihren Stollen **bis zum 5.12.** in der Tourist-Information, Markt 23, abgeben.



■ Weihnachtsmarkthändler suchen Unterstützung

Aushilfen gesucht!

- als Verkaufspersonal in einer Weihnachtsmarkthütte (diverse Sortimente)
- 29.11. bis 15.12.2019
- In der Zeit von 11-19 Uhr, in zwei Schichten

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Marktmeister Frank Schütz, Tel.: 03437/ 98 58 289 oder via E-Mail an schuetz.frank@grimma.de

■ „Elektronische Bohranzeige Sachsen 2.0“ online

Die „Elektronische Bohranzeige Sachsen – ELBA.SAX – 2.0“ wurde in Betrieb genommen. Nunmehr genügt die Verwendung einer einzigen, standardisierten Bohranzeige. Zudem müssen nur die fachlich erforderlichen Daten eingegeben werden, da sich die Formulare dynamisch anpassen und das System eine Reihe von Daten selbst ermittelt. Der Anzeigende erhält die Bestätigung des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie in einem automatisierten Prozess nach drei Werktagen. Das im weiteren Verfahren erforderliche Einreichen der Ergebnisse der Bohrungen wird auch über ELBA.SAX abgewickelt. Die elektronische Akte im Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie wird automatisch geführt. Außerdem ist nunmehr u. a. die vollständige Einbindung der fachlichen Belange der unteren Wasserbehörden umgesetzt. Der Anzeigende kann über das System mit allen beteiligten Behörden direkt kommunizieren und so beispielsweise Unterlagen nachliefern, auf Verzögerungen hinweisen oder die erste Ausbaustufe einer Vorlagenfunktion nutzen, die das lästige Abtippen von Formulardaten erspart. Das behördenübergreifende Portal zum Einreichen von Bohranzeigen im Freistaat Sachsen ist im Internet unter <http://www.bohranzeige.sachsen.de> zu finden.

■ Neue Webseite wirbt um Investoren

Grimma. Auf der Internetseite www.diewirtschaftsallianz.de wirbt die Region Leipzig mit ihren Mittelzentren als attraktiver Standort für Unternehmen. Die gemeinsame Webpräsenz der insgesamt neun Städte entstand im Rahmen der Wirtschaftsallianz, ein Projekt der Landkreise Leipzig und Nordsachsen in Zusammenarbeit mit der Invest Region Leipzig GmbH (IRL), und soll die Standortvorteile der Region noch stärker als bislang hervorheben. Um möglichst passende Unternehmen für eine Ansiedlung in der Region zu gewinnen, sind auf der Webseite die attraktive Lage, die starken Branchen sowie eine Vielzahl sofort verfügbarer Gewerbeflächen übersichtlich dargestellt.



Kurz Informiert

■ Demografie-Förderung wird fortgesetzt

Der Freistaat unterstützt Kommunen, Vereine und Verbände dabei, innovative Ideen zur Gestaltung der demografischen Entwicklung zu erproben und in Projekten umzusetzen. Diese Förderung – festgeschrieben in der „Förderrichtlinie Demografie“ – wird im Jahr 2020 fortgeführt. Dafür können **bis zum 30. September** entsprechende Anträge bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB) eingereicht werden. Ziel ist es dabei, passgenaue und lokale Lösungen zu finden. Vor Ort sollen Impulse gesetzt und die Beteiligten eingebunden werden. Denn dort wissen die Menschen am besten, was notwendig und hilfreich ist. Weitere Informationen zum Förderprogramm und zum Verfahren, zu bisher geförderten Projekten und weiteren Daten und Maßnahmen der Staatsregierung sowie zu Ansprechpartnern gibt es unter: www.demografie.sachsen.de

■ Erneut Ideen für den ländlichen Raum gesucht!

Der „simul+Wettbewerb – Ideen für den ländlichen Raum“ geht in die zweite Runde. Bürgerinnen und Bürger, aber auch Vereine und Unternehmen sowie Gemeinden können sich mit ihren Ideen und innovativen Konzepten für den ländlichen Raum beteiligen. Für den Wettbewerb stehen fünf Millionen Euro zur Verfügung. Bis Mitte November sollen die Ideen online eingereicht werden. Gefragt sind Ideen für die Gestaltung des Zusammenlebens und die Steigerung der Lebensqualität vor Ort. Das Spektrum umfasst unter anderem Projekte für die Entwicklung des gemeinschaftlichen Lebens und Zusammenhalts, für verbesserte Dienstleistungen und soziale Betreuung. Auch Ideen für digitale Anwendungen, für Kunst- und Kulturprojekte, zur Integration von Rückkehrern und Zuziehenden sowie für die ökologische Gestaltung des Lebensumfeldes können eingereicht werden. https://www.smul.sachsen.de/laendlicher_raum/6210.htm

■ Mittel für Kleinprojektefonds der Kulturstiftung werden aufgestockt

Um unkompliziert kleinere Kulturprojekte besonders in den ländlichen Räumen fördern zu können, stockte das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst (SMWK) der Kulturstiftung des Freistaats den Fonds um 50.000 Euro auf. Ein einzelnes Kultur-Projekt kann mit einer Summe von bis zu 5.000 Euro gefördert werden, in begründeten Ausnahmefällen mit bis zu 10.000 Euro. Der Antrag kann formlos per Post oder E-Mail mit der Beschreibung des Vorhabens und Angaben zum Zeitraum der Durchführung, Ort, Antragssumme und Gesamtausgaben an die Kulturstiftung gerichtet werden. Er sollte mindestens einen Monat vor Beginn des Vorhabens vorliegen. Weitere Informationen zum Kleinprojektefonds: www.kdfs.de.

■ Diebstahl: Zeugen gesucht!

Grimma. Von der Baustelle „Stadionneubau“ in der Lausicker Straße wurden 16 Sicherheits- und Doppelstabmattenzaunelemente in der Farbe Grün entwendet. Der Stehlschaden beläuft sich auf ca. 3.000 Euro. Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tätern geben können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Grimma, Köhlerstraße 3 in 04668 Grimma, Tel. 03437/ 708925-100 zu melden.

■ 40 Euro Prämie pro Schaf oder Ziege

Sachsen. Schaf- und Ziegenhalter in Sachsen können erstmals eine Förderung über die Förderrichtlinie „Schaf- und Ziegenhaltung“ erhalten. Die Förderung soll helfen, laufende Mehraufwendungen auszugleichen, die bei der Beweidung von Grünlandflächen für den Herdenschutz entstehen, und somit die ohnehin schwierige wirtschaftliche Situation der Herdenbestände der Schaf- und Ziegenhaltung abzumildern. Entsprechende Anträge können in der Zeit vom 16. bis zum 30. September 2019 gestellt werden. <http://www.smul.sachsen.de/foerderung/8483.htm>



Amtliche Bekanntmachungen

Stellenausschreibung

■ Informatiker für Medien- und Informationsdienste (m/w/d) – Schwerpunkt Schulen

In der Stadtverwaltung Grimma ist zum 01.11.2019 eine Stelle als Informatiker für Medien- und Informationsdienste (m/w/d), mit dem Schwerpunkt Schulen, im Haupt- und Personalamt zu besetzen. Die unbefristete Stelle ist in Voll- und Teilzeit möglich.

Sie bringen folgende Voraussetzungen mit:

- Fachhochschul- bzw. Bachelorabschluss der Fachrichtung Informatik / Wirtschaftsinformatik (alternativ artgleichen Abschluss)
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Entwicklung von IT-Strukturen und in der IT-Leistungserbringung/Dienstleistersteuerung, Supporterfahrung
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Sorgfalt, Verantwortungsbewusstsein, Situationsbezogene Sensibilität, Konflikt- und Kritikfähigkeit

Wesentliche Inhalte (auf Grundlage DigitalPakt Schule):

- Erarbeiten von IT-Architekturlösungen mit Schwerpunkt Schulen
- Planung zur Einführung und Anschaffung neuer IT, Mitwirken bei der Haushaltsplanung für IT
- Aufbau, Pflege und Weiterentwicklung der Strukturen und Prozesse im IT-Servicemanagement, Übernahme von Administrations- und Supportaufgaben
- Planung und Absicherung der Systemverfügbarkeit sowie von Software / Diensten
- Risikoanalyse und daraus entstehende Ableitung von Maßnahmen zur IT-Sicherheit
- Einrichtung und Einbindung der IT in die vorhandenen Netzwerke mit Hilfe von IT-Dienstleistern
- Erstellung des Leistungsverzeichnisses zur Beschaffung (Mitwirken bei Vergabeverfahren für die IT-Bedarfe der Schulen)
- Konzeptionelle und ausführende Mitarbeit in IT-Projekten, Leitung von technischen Teilprojekten zur Bereitstellung systemtechnischer Grundlagen für die Bereitstellung neuer IT-Services, Rollout und Überführung in den betrieblichen Service
- Verwaltung der Lizenzen und Softwarebenutzer
- Überprüfung der laufenden Sicherung der Datenbestände
- Inventarisierung von Hard- und Software für die nachgeordneten Einrichtungen
- Allgemeine kaufmännische Aufgaben (Bsp. Inventarisierung, Betreuung von Verträgen, Erstellung und Auswertung von Statistiken)

Das bieten wir:

- die Mitarbeit in einem engagierten und motivierten Team
- einen abwechslungsreichen, vielfältigen und kreativen Arbeitsplatz
- Vergütung nach TVöD EG 9c
- betriebliche Altersvorsorge (ZVK)
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsmanagement

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind willkommen. **Bitte bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 30.09.2019 vorrangig über unser Online-Bewerbertool <https://www.grimma.de/rathaus-und-politik/aktuelles/stellenangebote/> oder per Post an Stadtverwaltung Grimma, Haupt- und Personalamt, Markt 16/17, 04668 Grimma. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

Ute Kabitzsch, Beigeordnete

Hinweise: Alle eingegangenen Bewerbungen werden zunächst ausgewertet. Wenn Sie in die engere Wahl kommen, laden wir Sie zu einem Vorstellungsgespräch ein. Nach Ablauf des Bewerbungsverfahrens erhalten Sie eine Mitteilung. Bewerbungsunterlagen ohne ausreichend frankierten Rückumschlag werden nicht zurückgesandt. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Alle Ansprachen in der Ausschreibung richten sich an m/w/d. Bewerbungen außerhalb der benannten Bewerbungswege finden keine Berücksichtigung.

Datenschutz: Mit der Einreichung Ihrer Bewerbungsunterlagen geben Sie ihr Einverständnis, dass Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens zweckgebunden erhoben, verarbeitet und gespeichert werden (DSGVO / BDSG-neu). Das Einverständnis kann jederzeit widerrufen werden. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden aus datenschutzrechtlichen Gründen die Bewerbungsunterlagen fristgemäß vernichtet. Nähere Informationen und Kontaktdaten zu diesem Thema finden Sie in den AGB der Stadtverwaltung Grimma unter www.grimma.de.

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Kirchner unter Tel. 03437/ 9858208 gerne zur Verfügung.

SITZUNGSTERMINE

- **Stadtrat:**
Donnerstag, 17. Oktober, 17.00 Uhr
Rathausaal, Markt 27
- **Technischer Ausschuss:**
Montag, 30. September, 17.00 Uhr
Sitzungszimmer Stadthaus, Markt 17
- **Verwaltungsausschuss:**
Montag: 7. Oktober, 17.00 Uhr
Sitzungszimmer Stadthaus, Markt 17

Termine der Ortschaftsräte

konstituierende Sitzungen:

- **Kössern:** Montag, 23.9., 18.30 Uhr,
Jagdhaus, Kösserner Dorftsraße 1
- **Böhlen:** Montag, 23.9., 19.30 Uhr,
Feuerwehrraum Böhlen, Rodelberg
- **Zschoppach:** Dienstag, 24.9., 19.30 Uhr,
Feuerwehrraum Zschoppach, Dorfteichstraße 1
- **Höfgen:** Mittwoch, 25.9., 18.30 Uhr,
Versammlungsraum Schkortitz, Naundorfer Straße 2
- **Leipnitz:** Mittwoch, 25.9., 19.30 Uhr,
Feuerwehrraum Leipnitz, Leipnitzer Hauptstraße
- **Mutzschen:** Der Termin für die nächste Sitzung stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

reguläre Sitzungen:

- **Döben:** Donnerstag, 24.10., 19.30 Uhr,
Begegnungsstätte Döben, Kirchberg 19
- **Großbardau:** Dienstag, 22.10., 18.30 Uhr,
FFW Großbardau, Parthenstraße 2a
- **Beiersdorf:** Mittwoch, 7.11., 19.00 Uhr,
Dorfgemeinschaftshaus Beiersdorf, Neue Grimmaer Straße 28
- **Nerchau:** Montag, 21.10., 18.30 Uhr,
Bürgerzentrum Nerchau, Nerchauer Hauptstraße 18
- **Dürrweitzschen:** Montag, 30.10., 19.00 Uhr,
Bürgertreff Dürrweitzschen, Obstland-Straße 35
- **Ragewitz:** Dienstag, 29.10., 18.30 Uhr,
FFW Ragewitz, Ragewitzer Straße
- **Großbothen:** Dienstag, 29.10., 19.30 Uhr,
Bürgerbüro Großbothen, Colditzer Landstraße 1

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Grimma über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 97 „Reitanlage Kleinbardau“

Der Stadtrat der Stadt Grimma hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.05.2018 mit Beschluss-Nr. SR 05.18 - V 578 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 97 „Reitanlage Kleinbardau“ nach § 1 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Der Bebauungsplan Nr. 97 „Reitanlage Kleinbardau“ umfasst die Flurstücke 97/1 und 97/2 der Gemarkung Kleinbardau. Der Geltungsbereich ist in nebenstehender Abbildung dargestellt. Er umfasst eine Fläche von ca. 3,7 ha.

Die o.g. Flurstücke werden derzeit als Pferdekoppel und Reitplatz genutzt, im südöstlichen Teil befindet sich ein kleines Damwildgehege. Die Flurstücke sind unbebaut. Insbesondere sollen folgende Planungsziele erreicht werden:

- Auslagerung des Reitbetriebes aus der Ortslage Kleinbardau aufgrund von Platzmangel
- Bau einer Reithalle mit Stallungen
- Verbesserung und Erweiterung des Reitunterrichtes

Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung öffentlich zu unterrichten. Der Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 97 „Reitanlage Kleinbardau“ in der Fassung vom 03.09.2019, bestehend aus der Planzeichnung, textlichen Festsetzungen, der Begründung sowie dem Umweltbericht/ Grünordnungsplan wird gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit **vom 30.09.2019 bis 15.11.2019** (einschließlich) bei der Stadtverwaltung Grimma, Stadtentwicklungsamt, Markt 17, Raum 2.03, 04668 Grimma öffentlich ausgelegt. Stellungnahmen können von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Dies kann während der Dienstzeiten

Montag	09:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

erfolgen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Der Vorentwurf des Bebauungsplans einschließlich der Begründung und dem Um-

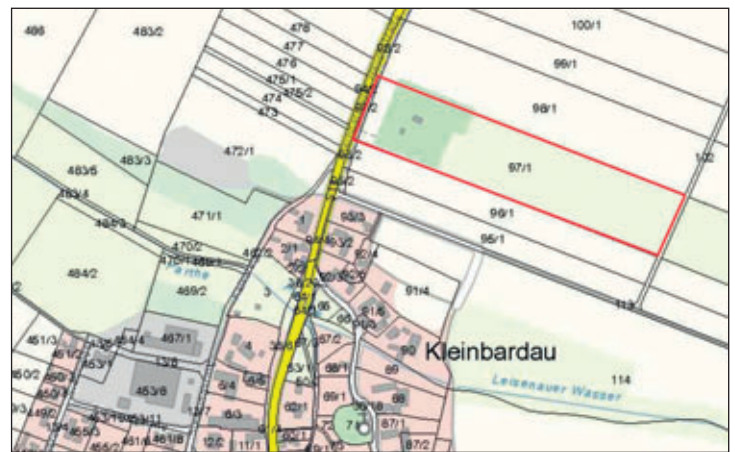
weltbericht/ Grünordnungsplan ist im Internet wie folgt eingestellt und abrufbar: www.grimma.de | www.buergerbeteiligung.sachsen.de

Für Rückfragen steht das beauftragte Planungsbüro Büro für Städtebau, Frau Dipl.-Ing. Bianca Reinmold-Nöther, Tauchaer Weg 8, 04827 Machern, Tel.: +49 3 42 92 7 53 52, Fax: +49 3 42 92 7 86 52, E-Mail: reinmold-noether@t-online.de, zur Verfügung.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Grimma, den 05.09.2019


Matthias Berger
Oberbürgermeister



Räumlicher Geltungsbereich (Auszug aus RAPIS, Raumplanungsinformationssystem Bauleitplanung)

Der Technische Ausschuss fasste in seiner Sitzung am 03.06.2019 nachfolgende Beschlüsse:

Beschluss: TA 06.19 – V 496

Vergabe der Bauleistung "Instandsetzung Muldenstraße in Grimma". Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistung „Instandsetzung Muldenstraße in Grimma“ an die Firma „Erdmann Bau GmbH“, Mülghner Straße 7a, 04769 Mülghn, zum Angebotspreis von 67.899,95 Euro (brutto).

Beschluss: TA 06.19 – V 497

Bauantrag zur Instandsetzung nach Hochwasser 2013, geplanter Ladenumbau im Erdgeschoss, Erweiterung Lagerfläche im Obergeschoss, Teilabbruch Ladenanbau im Erdgeschoss und Umbau vorhandene Wohnung Markt 7 zu 2 WE und Einbau Garage mit Einbau von zwei Toren im Objekt Klosterstraße 16, Flurstück 83 Gem. Grimma. Der Technische Ausschuss stimmt dem

Bauantrag zum Teilvorhaben bzgl. der Instandsetzung nach dem Hochwasser 2013, geplanter Ladenumbau im Erdgeschoss, Erweiterung Lagerfläche im Obergeschoss, Teilabbruch Ladenanbau im Erdgeschoss und Umbau vorhandene Wohnung Markt 7 zu 2 WE zu. Dem Teilvorhaben zum Einbau Garage mit Einbau von zwei Toren im Objekt Klosterstraße 16 wird nicht zugestimmt.

Beschluss: TA 06.19 – V 498

Vergabe einer Bauleistung Neubau Oberschule Böhlen, Wiesenthaler Straße 3, 04668 Grimma – Herstellung Netzanschluss – SVA 284/19. Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistung an die Firma Mitteldeutsche Netzgesellschaft mbH, PF 12 25, 04410 Markleeberg, Auftragssumme: 64.342,29 Euro brutto.

Beschluss: TA 06.19 – V 499

Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses im Leibnizweg 13, Flurstück 1769/5 Gem. Grimma, Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 06 – Beiersdorfer

Straße III, Grimma. Der Technische Ausschuss stimmt dem Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses im Leibnizweg 13, Flurstück 1769/5 Gem. Grimma zu. Für das Grundstück Leibnizweg 13, Flurstück 1769/5 Gem. Grimma werden folgende Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 06 – Beiersdorfer Straße III, Grimma beschlossen: Traufständige Stellung des Wohnhauses / Firstrichtung parallel zur Straße, Geländeaufschüttung bis zu 2,00 m.

Beschluss: TA 06.19 – V 500

Bauantrag zum Umbau und Sanierung Wohn- und Geschäftshaus, Anbau von einer Balkonanlage in der Brückenstraße 4, Flurstück 16 Gem. Grimma. Der Technische Ausschuss stimmt dem Bauantrag zum Umbau und Sanierung Wohn- und Geschäftshaus, Anbau von einer Balkonanlage in der Brückenstraße 4 zu.

Beschluss: TA 06.19 – V 501

Verzicht auf das gesetzliche Vorkaufsrecht. Der Technische Ausschuss beschließt für die UR-Nr.



Amtliche Bekanntmachungen | Bürgerservice

890/2019 R vom 09.04.2019, Notar Randelzhofer Leipzig, Grundstück Lange Str. 27, 04668 Grimma, Flst. 327/1 der Gem. Grimma, Bl. 5234 den Verzicht auf das gesetzliche Vorkaufsrecht gem. § 28 BauGB.

Beschluss: TA 06.19 – V 502

Verzicht auf das gesetzliche Vorkaufsrecht. Der Technische Ausschuss beschließt für die UR-Nr. 2200/2019 R vom 13.05.2019, Notar Prof. Dr. Wagner, Grundstück Weberstr. 32, 04668 Grimma, Flurstück 279/2 der Gem. Grimma (Bl. 84) den Verzicht auf das gesetzliche Vorkaufsrecht gem. § 28 BauGB.

Beschluss: TA 06.19 – V 503

Genehmigung nach § 144 BauGB. Der Technische Ausschuss beschließt die Zustimmung bzgl. der UR-Nr. 890/2019 R vom 09.04.2019, Notar Randelzhofer Leipzig, Grundstück Lange Str. 27, 04668 Grimma, Flst. 327/1 der Gem. Grimma, Bl. 5234 gem. § 144 BauGB – Kaufvertrag.

Beschluss: TA 06.19 – V 504

Genehmigung nach § 144 BauGB. Der Technische Ausschuss beschließt die Zustimmung bzgl.

der UR-Nr. 1210/2019 R vom 17.05.2019, Notar Randelzhofer Leipzig, Grundstück Lange Str. 27, 04668 Grimma, Flst. 327/1 der Gem. Grimma, Bl. 5234 gem. § 144 BauGB – Belastung mit einem Grundpfandrecht.

Beschluss: TA 06.19 – V 505

Genehmigung nach § 144 BauGB. Der Technische Ausschuss beschließt die Zustimmung bzgl. der UR-Nr. 2200/2019 R vom 13.05.2019, Notar Prof. Dr. Wagner Grundstück Weberstr. 32, 04668 Grimma, Flurstück 279/2 der Gem. Grimma (Bl. 84) gem. § 144 BauGB – Kaufvertrag.

Beschluss: TA 06.19 – V 506

Genehmigung nach § 144 BauGB. Der Technische Ausschuss beschließt die Zustimmung bzgl. der UR-Nr. 2201/2019 R vom 13.05.2019, Notar Prof. Dr. Wagner, Grundstück Weberstr. 32, 04668 Grimma, Flurstück 279/2 der Gem. Grimma (Bl. 84) gem. § 144 BauGB – Belastung mit einem Grundpfandrecht.

Beschluss: TA 06.19 – V 507

Genehmigung nach § 144 BauGB. Der Technische Ausschuss beschließt die Zustimmung bzgl.

der UR-Nr. 582/2019 vom 03.05.2019, Notar Jens Wessel, Grundstück Paul-Gerhardt-Str. 15, 04668 Grimma, Flurstück 384/2019 gem. § 144 BauGB – Grundstücksschenkungsvertrag unter Eheleuten.

Beschluss: TA 06.19 – V 508

Genehmigung nach § 144 BauGB. Der Technische Ausschuss beschließt die Zustimmung bzgl. der UR-Nr. 1093/98 vom 12.08.1998, eingetr. 24.08.1998, Notar Wessel, Grundstück Weberstr. 21, 04668 Grimma, Flurstück 343 der Gem. Grimma gem. § 144 BauGB – Löschung Grundschuld.

Beschluss: TA 06.19 – V 509

Genehmigung nach § 144 BauGB. Der Technische Ausschuss beschließt die Zustimmung bzgl. der UR-Nr. 367/2019 vom 10.05.2019, Notar Tilo Richter, Grundstück Leipziger Platz 6, 04668 Grimma, Flurstücke 526/1 (Bl. 1127), 526/3 + 4 + 5 + 6 (Bl. 2303) Gemarkung Grimma gem. § 144 BauGB – Belastung mit einem Grundpfandrecht.

■ **Stadthaus, Markt 17:** Mo. 9.00–16.00 Uhr • Di. 9.00–18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00–16.00 Uhr • Fr. 9.00–12.00 Uhr | Tel.: 03437/ 98 58 0 • Fax: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: info@grimma.de

■ **Bürgerbüro Grimma, Markt 17 – Pass- und Meldewesen.** Mo. 9.00–16.00 Uhr • Di. 9.00–18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00–16.00 Uhr • Fr. 9.00–12.00 Uhr • Sa. 9.00–12.00 Uhr | Tel.: 03437/ 98 58 258 • Fax: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: buergerbuero@grimma.de. **Fundbüro:** Erreichbar das Fundbüro über Frau Renate Böhler zu den üblichen Sprechzeiten des Bürgerbüros oder telefonisch unter der Rufnummer 03437/ 98 58 271.

■ **Bürgerbüro Nerchau,** Nerchauer Hauptstraße 18, **Pass- und Meldewesen,** Di. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr, Tel.: 03437/ 98 58 134 • Fax: 03437/ 98 58 227

■ **Bürgerbüro Mutzschen,** Untere Hauptstraße 9, **Pass- und Meldewesen,** Do. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr, Tel.: 034385/ 807 15 • Fax: 034385/ 807 22 (bitte in Grunddatei ändern und ab jetzt so lassen. Danke!)

■ **Bürgerbüro Dürreweitzschen,** Obstland-Straße 35, **Pass- und Meldewesen,** Mo. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr • Tel.: 034386/ 50 921 • Fax: 034386/ 50 923

■ **Bürgerbüro Großbothen,** Colditzer Landstraße 1 (**Kein Pass- und Meldewesen**), Mo. 14.00–18.00 Uhr • Do. 14.00–16.00 Uhr, Tel.: 034384/ 91 910 • Fax: 034384/ 91928 • Ansprechpartnerin: Andrea Döring • E-Mail: buergerbuero.grossbothen@t-online.de

■ **Wohngeldbehörde,** Markt 17, Mo. 9.00–16.00 Uhr • Di. 9.00–18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00–16.00 Uhr • Fr. 9.00–12.00 Uhr, Tel.: 03437/ 98 58 -481 /-482 • Fax: 03437/ 98 58 480 • E-Mail: info@grimma.de

■ **Standesamt, Sachgebiet Steuern, Sachgebiet Vollstreckung im Bürgerzentrum Nerchau,** Nerchauer Hauptstraße 18, Mo. 9.00–12.00 Uhr • Di. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr • Fr. 9.00–12.00 Uhr, Tel.: 03437/ 98 58 265 (Standesamt), 03437/ 98 58 311 (Steuern) • Fax: 03437/ 98 58 227 • E-Mail: info@grimma.de

■ **Amt für Schulen, Soziales und Kultur,** Nicolaiplatz 13, Öffnungszeiten wie Stadthaus, Tel.: 03437/ 98 58 230 • Fax: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: info@grimma.de

■ **Ordnungsamt mit Gewerbeamt,** Marktgasse 2, Mo. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr • Di. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr • Mi. geschlossen • Do. 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr • Fr. 9.00–12.00 Uhr, Tel.: 03437/ 98 58 250 • Fax: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: info@grimma.de

■ **Stadtarchiv,** August-Bebel-Straße 10, Di. 9.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr • Do. 9.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr • sowie nach Vereinbarung • Tel.: 03437/ 98 58 217 • Fax: 03437/ 98 58 226 • E-Mail: stadtarchiv@grimma.de

■ **Mieterverein Meißen und Umgebung e.V.,** Beratungsstelle Grimma, Markt 22, jeden 2., 3. und 4. Donnerstag, ab 14.00 Uhr, nach vorheriger Terminvereinbarung (Tel.: 03521/ 45 36 02 oder E-Mail: sekretariat@mieterverein.de)

■ **Deutsche Rentenversicherung, Beratungsstelle Grimma,** Markt 15 (Hintereingang über Nicolaipplatz), montags, dienstags und donnerstags, Terminvereinbarung unter Tel.: 0341/ 550-55 oder per E-Mail unter leipzig-aub@drv-md.de. Allgemeine Auskunft- und Beratungsstelle | Georg-Schumann-Straße 146 | 04159 Leipzig | Tel.: 0341/ 550-55 | Öffnungszeiten: Mo. 8.00–15.00 Uhr; Di., Do. 8.00–18.00 Uhr; Mi. 8.00–13.00 Uhr; Fr. 8.00–12.00 Uhr

■ **Schiedsstelle, Markt 15, Hofeingang,** jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat jeweils von 16.00–18.00 Uhr, **Friedensrichter:** Dirk Langner, stellvertretende Friedensrichterin: Eva-Luise Müller Terminreservierung unter Tel.: 03437/ 98 58 250. Zudem sind die Schlichter zu den genannten Zeiten unter der Telefonnummer 03437/ 98 58 165 erreichbar.

Ja, stimmt das denn eigentlich?

■ Mythen und Wahrheiten über die Biotonne

Seit bekannt ist, dass die Biotonne ab 2020 im Landkreis Leipzig eingeführt wird, erreichen uns per Telefon, E-Mail oder Brief viele Anfragen und Anmerkungen. Auf die häufigsten Themen möchten wir hier nochmals eingehen.

Wegen der Biotonne kostet die Abfallentsorgung jetzt das Doppelte, oder? Nein.

In 2020, wenn die Biotonne eingeführt wird, sind die ersten drei Monate gebührenfrei, so dass diese ausgiebig getestet werden kann. Danach fallen anteilig Gebühren an: Wird die Biotonne ab April genutzt, beträgt die Gebühr 8,82 Euro pro Person, ab Juli 4,41 Euro pro Person und bei einer Nutzung ab September ist sie für 2020 kostenfrei. Dieser Betrag ist in der Festgebühr für Biotonnennutzer enthalten. Dafür wird die Biotonne alle 2 Wochen geleert ohne weitere Leerungskosten. Die Biotonne kann also 14-täglich zur Entleerung bereitgestellt werden ohne dass weitere Kosten anfallen.

Und in den Folgejahren?

Weil etwa die Hälfte des Abfalls in der schwarzen Restmülltonne Küchen- oder Gartenabfälle sind, werden diese Entleerungen dann eingespart. Wann in Ihrer Kommune die Biotonne ausgestellt wird, erfahren Sie hier: www.kell-gmbh.de.

Ich habe gehört, dass jeder 5 Euro im Monat zahlen muss, auch wenn er die Biotonne nicht nutzt! Nein, natürlich nicht.

Es fallen im Jahr genau 3,03 Euro für die Biotonne, 4,29 Euro für die Sperrmüllentsorgung und 0,84 Euro für die Schadstoffentsorgung pro Einwohner an, weil das System der Abfallentsorgung bereitgestellt wird. Diese Fixkosten sind in der Festgebühr enthalten.

Jeder Haushalt muss eine Biotonne bestellen oder einen Befreiungsantrag stellen. Das ist falsch!

Die Biotonne gehört zum Grundstück und wird gemeinschaftlich genutzt. Sie ist daher keinem bestimmten Haushalt zugeordnet. Über die Verwertung der Bioabfälle entscheidet allein der Grund-

stückseigentümer. Möchte er die Biotonne nutzen, muss er nichts tun. Die Biotonne wird automatisch gestellt. Entscheidet er sich dafür alle Bioabfälle auf dem Grundstück zu kompostieren, muss er die Voraussetzungen dafür schaffen und die Eigenkompostierung gegenüber dem Landkreis nachweisen (Antrag auf Eigenkompostierung). Diese Unterlagen haben die Grundstückseigentümer in den letzten Tagen erhalten.

Ich bin Mieter und kompostiere meine Abfälle in meinem Garten – ich brauche keine Biotonne. Das ist falsch!

Abfälle aus dem eigenen Garten können selbstverständlich weiter dort kompostiert werden. Fallen die Abfälle aber auf dem Wohngrundstück an, entscheidet der Grundstückseigentümer. Überdies sollen Speisereste ohnehin nicht auf den Kompost.

Nun kommt noch eine Tonne – es ist jetzt schon kein Platz mehr. Kein Problem!

Ihr Grundstückseigentümer kann die Zahl der Restabfallbehälter mit Einführung der Biotonne deutlich reduzieren, weil derzeit ca. 50 % des Inhaltes der Restmülltonne aus organischem Material bestehen. Durch die Reduzierung der Restmülltonnen verringern sich auch die Gebühren für die Restabfallentsorgung.

Die KELL GmbH führt die Biotonne nur ein, um damit Gewinne zu machen!

Nein, die KELL GmbH darf als öffentliches Unternehmen keine Gewinne für gebührenrelevante Leistungen kalkulieren. Als 100%ige Tochter übernimmt die KELL Kommunalentsorgung Landkreis Leipzig operative Aufgaben des Landkreises Leipzig. Für diese Entsorgungsleistungen dürfen keine Gewinne kalkuliert werden.



Und, Bioabfälle getrennt zu sammeln, ist bereits seit 2015 Pflicht.

Weil auch Bioabfälle für die Energieerzeugung (Biogas) oder als Kompost verwertbar sind, verlangt das Kreislaufwirtschaftsgesetz, dass Bioabfälle getrennt vom Restmüll gesammelt und anschließend zu verwerten sind.

Die Biotonne stinkt und ist unhygienisch. Das muss nicht zwangsläufig so sein.

Sammeln Sie den Bioabfall in Papiertüten oder umwickeln Sie ihn mit Zeitungspapier und geben Sie ihn dann so in die Biotonne. Die Feuchtigkeit wird den Abfällen so entzogen und Gerüche dadurch vermindert. Bitte keine (auch keine abbaubaren) Kunststofftüten verwenden, da diese während der Vergärung/Kompostierung in kleinste Teilchen zerfallen können und somit unkontrolliert in die Umwelt gelangen!

Weitere Antworten auf Ihre Fragen finden Sie auf www.kell-gmbh.de.

Kontakt: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@kell-gmbh.de
Tel.: 034299 7060 81, www.kell-gmbh.de

Anzeige(n)



Krankpflegekauf
Schwester Dagmar Kauerauf
Großbäcker Straße 21 • 04668 Otterwisch
Tel.: 03 43 45 / 9 20 73 • Funk: 0177 / 7 79 12 77
Fax: 03 43 45 / 9 20 90
Mail: krankpflege.kauerauf@t-online.de
Internet: www.krankpflege-kauerauf.de

KAUERAUF SANITAS GmbH
Pflegeheim "Am - Teich"
Herderstraße 18 • 04651 Bad Lausick
In 66 Einzel-Appartements bieten wir Ihnen
Komfort und kompetente Betreuung.
Sie wollen mehr wissen?
Wir nehmen uns Zeit und stehen gern für Sie unter
034345 / 52400 zur Verfügung.
Rufen Sie uns an!

Kindertagesstätten und Schulen

Jubiläumswoche! Krippe- und Kindergarten „Zwergenland“ Mutzschen feiern 30 Jahre

Mutzschen. Zusammen spielend die Welt entdecken, malen, gestalten, lachen, tanzen – hier sind die Kleinsten oft ganz groß. Seit 30 Jahren gibt es die Kindertagesstätte in Mutzschen nun schon. Grund genug, mit allen Kindern, Eltern, Freunden und Familien, Ehemaligen und Weggefährten vom 7. bis 11. Oktober in eine bunte Festwoche mit kleinen und großen Höhepunkten zu gehen.



Der Jubiläums-Fahrplan:

- Zum Auftakt am **Montag, 7. Oktober**, steigen 99+1 Luftballons in alle Himmelsrichtungen mit Grüßen in die Welt. Vielleicht schreibt ein ehemaliger „Zwerg“ liebe Grüße zurück. Im Garten steht eine große Hüpfburg bereit.
- Am **Dienstagvormittag, 8. Oktober**, chauffiert eine Kutsche die Kleinsten durchs Mutzschener Land. Zwischen 14.30 und 16.00 Uhr sind alle „Ehemaligen“, das heißt ErzieherInnen, Hausmeister, Küchen- und Reinigungskräfte, zum Kaffeetrinken herzlich in die Einrichtung eingeladen. Die Gruppen gestalten ein Programm und die Schulanfänger werden im Café die Gastgeber sein.
- Die **Wochenmitte, 9. Oktober**, steht unter dem Motto: „Hier sind die Kleinsten oft ganz groß!“. Ein Comic-Maler und ein Seifenblasen-künstler sind zu Gast.
- Am **Donnerstag, 10. Oktober**, organisieren die Eltern für die Kinder einen kunterbunten Spiele-Nachmittag zum Thema: „alte Spiele neu entdecken“.
- Zum Premieren-Theater am **Freitag, 11. Oktober**, spielen die Erzieherinnen zum Abschluss einer turbulenten Festwoche das verrückte Theaterstück „Schneewittchen“ >>Einfach unverbesserlich<< vor. Natürlich sind die Eltern recht herzlich dazu eingeladen.

Sportmaus Flizzy bringt Bahrener Kita-Kinder in Bewegung

Bahren. Bewegung spielt in der Kindheit eine so bedeutende Rolle wie in keiner anderen Lebensphase. Für eine gesunde Entwicklung benötigen Kinder vielfältige Bewegungsangebote. Um dem diesbezüglichen Mangel bei Kindern und den damit verbundenen Folgen entgegenzuwirken, hat der Landessportbund Sachsen Maßnahmen ergriffen und das sächsische Kindersportabzeichen eingeführt. Das Kinder-Lehm-Haus in Bahren machte diesen altersgerechten Fitnesstest für Kindergartenkinder zum Thema des Sommers und absolvierte den Test unter fachlicher Aufsicht des Landessportbundes. „Um unseren Lehm-Haus-Kids eine ganzheitliche, gesunde Entwicklung zu gewährleisten und da die frühzeitige qualitative Bewegungsförderung ein wichtiger Eckpfeiler unserer pädagogischen Konzeption ist, entstand die Idee zur Absolvierung des Sächsischen Kindersportabzeichens“, sagt Kathleen Krug, Sozialpädagogin in der Kita Bahren. Bereits bei der Vorbereitung hatten die Kinder Woche für Woche viel Freude an unterschiedlichen Bewegungserlebnissen. Das Sportfieber hatte letztlich jeden Einzelnen gepackt. Als besonderen Gast begrüßten die Kinder die Sportmaus Flizzy, die die kleinen Sportler bei ihren Übungen angefeuerte und motivierte. „Mit Flizzy ging alles viel leichter und hat noch viel mehr Spaß gemacht“, berichtet René Walther, Vorstandsmitglied des Kitaver eins. „Das zu absolvierende Programm sprach ein breites motorisches Spektrum an. Neben Sprungkraft, Beweglichkeit und Schnelligkeit wa-



ren vor allem koordinative Fähigkeiten bei der Bewältigung der Übungsaufgaben gefragt. An sieben Stationen probierten sich die Kinder aus. Die einzelnen Übungen wurden, nach zwei Altersgruppen differenziert, ausgeführt und bewertet. Am Ende des Tages hatten alle Teilnehmer, gemeinsam mit Flizzy, alle Stationen absolviert und jedes Kind erhielt eine Urkunde und das Sächsische Kindersportabzeichen verliehen. Und wie das so bei großen Sportveranstaltungen üblich ist, wurden die Leistungen der Kids, gemeinsam mit ihren Eltern am Grillfeuer gebührend gefeiert. Danke Flizzy.“

Anzeige(n)



Autohaus Thalmann



Vertragshändler für HONDA und NISSAN

- Gebrauchtwagen aller Marken • Werkstattkomplettservice
- Karosserie- und Lackierfachwerkstatt • täglich HU/AU
- professionelle Fahrzeugaufbereitung

Hauptstraße 11 • 09306 Schwarzbach • ☎ (03 7 37) 49 09 -0 • www.auto-thalmann.de

■ Grundschule Hohnstätt

■ Ferienspiele der Hohnstädter Hortkinder im Gymnasium St. Augustin

Grimma. Aufgrund der Hofsanierung der Grundschule Hohnstätt durfte der Hort der Grundschule Hohnstätt in den ersten drei Wochen der Sommerferien in die Räumlichkeiten des Gymnasiums St. Augustin ziehen. Hier begann es gleich sportlich fit mit lustigen Mannschaftsspielen, einem abenteuerlichen Parkourlauf durch den Stadtwald und einer Wanderung in das Naturfreundehaus Grethen. Abkühlung boten etliche Fahrten in das Muldentalbad Kleinbothen und eine Strandparty am nahegelegenen Muldenufer. Die Highlights waren unter anderem die Ausflüge in den Dinosaurierpark nach Kleinwelka sowie die Fahrt in die Miniwelt nach Lichtenstein. Kreativ konnten die Kinder bei dem farbigen Gestalten einer Stofffedermappe werden. Die Erzieher und Kinder vom Hort Hohnstätt bedanken sich abschließend bei allen Eltern, Organisatoren, Helfern und Einrichtungen für die Ausgestaltung und Durchführung der Sommerferien. Pünktlich zum ersten Schultag konnten alle Kinder, Erzieher und Lehrer den neuen Schulhof eröffnen und in ein neues Schuljahr starten.

■ Die Schulanfänger in Hohnstätt sind da

45 Schulanfänger sind am 17. August stolz in die Klasse 1a/b in die Grundschule Hohnstätt aufgenommen wurden. Die Turnhalle hatte sich, festlich geschmückt und mit Teppich ausgelegt, in einen Festsaal verwandelt. Pippi Langstrumpf und ihre Freunde aus den 2. Klassen hatten sich schon lange mit einem fröhlichen Programm vorbereitet. Das gefiel den neuen Erstklässlern, ihren Eltern und Gästen sehr gut. Es gab viel Applaus. Der Höhepunkt war die



Übergabe der Zuckertüten. Zum Glück war auf den beiden großen Zuckertütenbäumen für alle eine große Tüte gewachsen. Damit fühlte sich der Start in die Schule gleich ein bisschen leichter an. „Ein Dankeschön an alle fleißigen Helfer, die diesen Tag für unsere Schulanfänger so toll gestaltet haben“, so Schulleiterin Ricarda Geidelt.

■ Neuer Schulhof an der Grundschule Hohnstätt

Normalerweise ist es in den Ferien ziemlich ruhig in der Grundschule Hohnstätt. In den Sommerferien sah das jedoch anders aus. „Bauarbeiter, Hand-



werker, Bagger- und LKW-Fahrer werkten Tag für Tag, um unseren Schulhof neu zu gestalten. Mit Hilfe der Fördergelder durch die Stadt Grimma und der guten Zusammenarbeit mit Frau Kutscher (Schulträger Grimma), Herrn Otto (Bauhof), Frau Wagner (Bauamt Grimma) und Herrn Köhler (Landschaftsbüro Köhler) wurde vieles umgestaltet und erneuert“, freut sich Schulleiterin Ricarda Geidelt. Der Schulhof bekam einen neuen Zaun zur Hohlle, einen frisch gepflasterten Schulhof inklusive Schachbrett, eine neue Tischtennisplatte und ein großes Spielfeld. Der Sandkasten freut sich über eine neue Begrenzung als Sitzfläche. Noch ist nicht alles abgeschlossen, aber zum Schulanfang glänzte der Schulhof nagelneu und blitzblank! Die Schulleiterin übermittelt „ein großes Dankeschön an alle Mitstreiter und ganz besonders an die Bauarbeiter für ihren tollen Einsatz!“

■ Europa auf dem Schulhof

Mit der Neugestaltung des Schulhofes an der Grundschule Hohnstätt wurde auch noch ein anderes Projekt umgesetzt. Zwei Studentinnen aus Leipzig, ehemalige Kunst-Schülerinnen der Schulleiterin Frau Geidelt gestalteten in einer Woche eine Europakarte in 7x7m mit wetterfester Farbe und ganz viel Elan und Geschick. Jeden Tag entstand ein Stück Europa mehr. Für alle war es spannend mitzuerleben, wie schnell „Europa wachsen“ kann. Kunterbunt und mit den Flaggen aller Länder versehen leuchtet sie nun als neues Schmuckstück auf dem Schulhof in Hohnstätt. Die neue Karte ist nicht nur zum Ansehen da, sondern wird auch im Unterricht oder im Kursangebot: „Abenteuer Europa“ zum Lernen und Spielen benutzt. Die Schüler freuen sich sehr und haben schon viele Ideen, was sie mit der Europakarte noch alles lernen wollen. Ricardo und Clara aus der 4b haben die beiden Künstlerinnen Saskia und Luisa



aus Leipzig interviewt. Das Video und weitere Fotos können Sie sich demnächst auf der Homepage der Schule anschauen. „Im Schulprogramm der GS Hohnstätt steht, dass wir unsere Schüler zu toleranten, offenen und auch Fremden gegenüber freundlichen Menschen erziehen wollen. Die Europakarte unterstützt uns dabei auf vielfältige Weise“, freut sich Schulleiterin Ricarda Geidelt. „Die beiden „Künstlerinnen“ der Europakarte haben das auf freiwilliger Basis und mit ganz viel Liebe und Freude gemacht! Dank einer großzügigen Spende der Firma ESA Elektroschaltanlagen Grimma GmbH konnten die notwendigen Farben und Materialien angeschafft werden. Wir danken allen ganz, ganz herzlich!“, fügt die Schulleiterin hinzu.

Fotos: Grundschule Hohnstätt

Anzeigentelefon
für gewerbliche und private Anzeigen
Telefon: (037208) 876-200

Kindertagesstätten und Schulen

■ Eindrucksvolle Sommerferien im Hort der „Wilden Würmer“

In den letzten drei Ferienwochen der großen schulfreien Sommerpause erlebten die Kinder des Hortes „Wilde Würmer“ einige großartige, sowie auch kleinere Ausflüge in die nahegelegene Umgebung von Grimma. Im Park Canitz eroberten die Ferienkinder bei einer Steinzeitolympiade das Gelände beim Steinzeithindernislauf, als auch beim Zielschießen mit Pfeil und Bogen. Es fanden mehrere ganztägige Badeausflüge in das Freizeitbad Kleinbothen statt, wobei einzelne Kinder sogar ihr Schwimmbadzeichen mit dem Einverständnis ihrer Eltern ablegen



konnten. Zudem besuchten sie das Ferienspielmobil mit verschiedenen ausgefuchsten Spielangeboten, wie etwa dem Wurf-Pilz, dem Mäuse-Käse-Spiel, Reaktionstischtennis, Möhrenhalma, Bäumchenwerfen, Scheibenrollen und weiteren Angeboten. Den Höhepunkt der Ferienfreizeit stellte für die meisten „Wilden Würmer“ sicherlich der Ausflug in den Sonnenlandpark in Lichtenstein dar. Vor Ort wurden die dort gebotenen Attraktionen von den Kindern freudig ausprobiert. Besonders der dortige Rutschturm, das Kettenkarussell und das Riesenrad sorgten für große Begeisterung. Bei einer hauseigenen Schatzsuche entdeckten die Kinder die Räumlichkeiten und das Außengelände mit einer neuen Perspektive und lösten die teilweise kniffligen Aufgaben mit Bravour. Kreativ hantierten die „Wilden Würmer“ beim Batiken und Steine bemalen, wobei die hergestellten individuellen Kunstwerke sich sehen lassen konnten. Zum Ausklang der Sommerferien bei den „Wilden Würmern“ fand wieder ein gemeinsamer Sommerbrunch statt.

Das Team der „Wilden Würmer“, Fotos: Hort



■ 2. Sommerfest des Kindergartens „Schmetterling“

Letztes Jahr rockig, dieses Jahr MAGISCH! So war das Sommerfest der Kindertagesstätte „Schmetterling“ in Beiersdorf. Unter dem Motto „Feen und Fabelwesen“ fand am 5. Juli das Fest statt. Die Gäste des letzten Jahres hatten das Sommerfest noch in guter Erinnerung, denn auch diesmal kamen über 220 Gäste. Gerne waren diese gemäß dem Motto verkleidet gekommen.

Los ging es mit ein paar Begrüßungsworten der Einrichtungsleiterin Frau Manthey. Sie verwies auf das Geschaffte seit dem letzten Jahr, wozu unter anderem die Neugestaltung des Treppenhauses und des Zaunes im Außenbereich zählen. Aber auch neue Spielgeräte und Mobiliar konnten angeschafft werden. Die kleine Perle Schmetterling erstrahlt Stück für Stück in neuem Glanz! Nicht nur der ganze Festplatz war wieder mit viel Hingabe geschmückt worden, auch kleine Buden waren aufgebaut und dienten zum Kuchen- und Souvenirkauf, sowie die Bastelstraße und das immer beliebte Kinderschminken durften zum Wohlgefallen der Kinder nicht fehlen.



überzeugen. Als Unterhaltung gab es ein paar schöne Darbietungen der Kindergartenkinder, untermalt von DJ-Musik. Die Kinder probten wochenlang für Tänze und ein fabelhaftes Feenmärchen, mit welchem sie die Gäste verzauberten. Als Resümee sagen die Veranstalter „Die viele Mühe und Arbeit hat sich gelohnt.“ *Foto: Kita*

Und in der Mitte war ein großer Bierwagen, um aller Leute Durst zu stillen. Zwei riesige Hüpfburgen standen für die Kinder bereit und wurden ordentlich beansprucht. Aber auch Zünftiges konnte in Form von Gegrilltem genossen werden. Umrahmt war das Gelände mit einer mehrere hundert Meter langen Wimpelkette. Ein besonderer Dank geht an das tapfere Schneiderlein Anne-Kathrin Markwart, die in mühevoller Kleinarbeit und unzähligen Stunden diese genäht hat. Als neues Highlight gab es in diesem Jahr die Prämierung des besten Kostüms der Kinder und der Erwachsenen. Hier konnte eine weiße Elfe gemeinsam mit ihrer Tochter, der schönen Meerjungfrau Arielle, alle

Geschwindigkeitsmessung vor der Grundschule Bücherwurm

■ Auf die Bremse, fertig, los! – Ein Projekt zur Verkehrserziehung, das Schule macht.

Kinder lernen vom **24. bis 26. September** in der Grundschule Bücherwurm Geschwindigkeiten und Bremswege besser einzuschätzen. Verkehrserziehung zum Schutz von Schulkindern ist wichtiger Bestandteil des Lehrplans. Das Konzept der gGKVS (gemeinnützige Gesellschaft für Kriminalprävention und Verkehrssicherheit mbH) sieht vor, Kindern der 3. Klassen einer Schule den Zusammenhang von Geschwindigkeit und Bremsweg zu vermitteln. Ebenso aber sollen die Öffentlichkeit und die Autofahrer sensibilisiert werden, sich an die vorgeschriebenen Geschwindigkeiten zu halten.

In dem Schulwegsicherheitsprojekt: „**Auf die Bremse, fertig, los!**“ lernen Schüler auch die Bedeutung von Verkehrsschildern mit Geschwindigkeitsbeschränkungen. Wir Erwachsene sollten uns ebenfalls erneut bewusst machen, dass diese Schilder keineswegs nur ein höflicher Hinweis sind und nicht zufällig auf der Straße stehen.

■ Kinderflohmarkt in Kleinbardau

Am Sonntag, dem **6. Oktober**, findet von **14.00 bis 17.00 Uhr** der jährlich stattfindende große Kinderflohmarkt in der KÖG in Kleinbardau statt. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Bei Interesse an einem Stand oder Stellplatz für einen Tapeziertisch sowie die zu den Konditionen wenden Sie sich bitte am **29. September** von 10.00 bis 10.30 Uhr an Frau Silbernagel unter Tel.: 0172/ 7952955. Anrufe auf dem Anrufbeantworter können leider nicht beachtet werden. Die Kleinbardauer Spielplatz-Initiative und der Jugendclub Großbardau freuen sich auf die Besucher.

■ Hoch dotierte Prämien würdigen Arbeit von Schulen

Sachsen. Der 5. Sächsische Schulpreis ist ausgelobt. **Bis zum 30. November** können sich Schulen aller Schularten um die mit insgesamt 22.000 Euro dotierten Preise bewerben. Gesucht werden Bildungseinrichtungen, die sich durch hervorragende Projekte oder Entwicklungskonzepte von anderen Schulen unterscheiden. Alle Informationen zum Bewerbungsprozedere unter www.schulpreis.sachsen.de

■ Medizinische Studie bei Schuluntersuchungen

Landkreis. Die Schulaufnahmeuntersuchungen des Gesundheitsamtes des Landkreises Leipzig werden derzeit durchgeführt. Da die Untersuchungen des Kinder- und Jugendärztlichen Dienstes jedes zukünftige Schulkind umfassen, soll diese Gelegenheit für eine Studie zur Verbreitung des multiresistenten Bakteriums, konkret einer Abwandlung von *Staphylococcus aureus* genutzt werden. Dazu werden lediglich Abstriche im Nasen- beziehungsweise Rachenraum genommen. Die Teilnahme ist freiwillig und erfolgt anonym, die Eltern sollen einbezogen werden. Weitere Informationen unter www.lk-l.de

■ Elternvertreter – was nun?

In den ersten Wochen des neuen Schuljahres werden an den sächsischen Schulen die Elternvertreter neu gewählt. Um Eltern ihre Möglichkeiten der Mitwirkung aufzuzeigen, bieten die Elternmitwirkungsmoderatoren (EMM) Veranstaltungen zum Thema an. Wem die Termine und Orte nicht möglich sind, kann das Seminar für die eigene Schule anfragen. Alle Termine, Orte und die Anmeldung unter: www.elternmitwirkung-sachsen.de

■ Kamera läuft: Film ab! Junge sächsische Regisseure gesucht!

Das sächsische Schülerfilm-Festival „Film ab!“ geht mit einer neuen Ausgabe an den Start. Das Festival präsentiert die Filmarbeit sächsischer Schulen und macht die Arbeiten der Schüler einer größeren Öffentlichkeit zugänglich. Einsendeschluss für die Nachwuchs-Filmmacher ist der **15. Oktober**. Das Sächsische Schülerfilm-Festival „Film ab!“ findet in diesem Jahr am 23. November in der Schaubühne Lindenfels in Leipzig statt. Eingereicht werden können alle Filme und Erklärvideos, die im Schuljahr 2017/2018 und 2018/2019 im Rahmen des Unterrichts, in AGs oder im Rahmen von Projekttagen oder -wochen an sächsischen Schulen entstanden sind. Die Filme und Videos müssen von und mit Schülern umgesetzt worden sein. Aus den Einreichungen – egal ob Spielfilm, Literaturverfilmung, Animationsfilm, Dokumentarfilm oder Experimentalfilm – wählt eine Vorjury etwa 20-25 Nominierungen in drei Alterskategorien aus. Alle Filmeinreichungen sollten die Länge von 30 Minuten nicht überschreiten. Erklärvideos sollten nicht länger als drei Minuten sein. Die Filme müssen als DVD eingereicht oder als Datei hochgeladen werden. Alle Informationen zum Festival und zur Einreichung gibt es im Internet unter: <https://www.schuelerfilmfestival-sachsen.de/service>. Veranstaltet wird das Sächsische Schülerfilm-Festival vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus in Kooperation mit der Sächsischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (SLM). Die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung ist Kooperationspartner für den Erklärvideo-Wettbewerb Erklärbar.

■ Sachsens beste Schülerband gesucht Wettbewerb Band Clash startet wieder – Anmeldefrist: 15. Oktober

Das Sächsische Staatsministerium für Kultus sowie der Verein „KulturLounge“ e. V. aus Leipzig suchen die beste Schülerband Sachsens. Für „Band Clash – back to school“ können sich Bands aller Stilrichtungen bewerben, egal ob Rock, Pop, Metal, Punk oder Crossover und HipHop. Die maximal neunköpfigen Bands müssen ein eigenes – mindestens 20minütiges – Programm mit ausschließlich eigenen Texten vorstellen. Zur Teilnahme zugelassen sind Bands, deren Mitglieder mindestens zur Hälfte Schüler im Alter zwischen 15 bis max. 23 Jahren sind. Die Nachwuchsmusiker können sich **bis zum 15. Oktober** mit dem Namen einer Schule zum Wettbewerb unter info@band-clash.de anmelden. Weitere Informationen zum Wettbewerb gibt es unter: www.bandclash.de

■ AWO Jugendhaus Eastend

Jahnstr.12A, 04668 Grimma-Nerchau | E-Mail: kjh-eastend@awo-familienzentrum.org | Dienstag bis Freitag ab 15.00 Uhr

Herbstferienprogramm

- 14.10., 10.00–16.00 Uhr: Keramik-Werkstatt Grimma
- 15.10., 10.00–16.00 Uhr: Indoor – Outdoor Wettkämpfe
- 16.10., 9.00–16.00 Uhr: Alpaka-Wanderung
- 17.10., 10.00–19.00 Uhr: Freizeitpark Belantis
- 18.10., 9.00–13.00 Uhr: Kino Grimma
- 21.10., 10.00–17.00 Uhr: Mauerwerk Brandis-Drachenbau
- 22.10., 10.00–17.00 Uhr: Kletterwald Leipzig

- 23.10., 10.00–16.00 Uhr: Herbstolympiade
- 24.10., 13.00–19.00 Uhr: Bowling
- 25.10., 10.00–17.00 Uhr: Siegerehrung – Grillen

Alle Aktionen werden vom Jugendamt gefördert.

Vorherige Anmeldungen notwendig!

Unkostenbeitrag pro Veranstaltung wird erhoben.
Änderungen sind vorbehalten.



Senioren | Soziales

■ Volkssolidarität Leipziger Land/ Muldental e.V.

Begegnungsstätte Grimma | Am Pulverturm 2 | 04668 Grimma | Tel.: 03437/ 91 48 80

25.9., 10.00 Uhr: Seniorengymnastik | **13.00 Uhr:** Rommé- und Skatnachmittag ■ **26.9., 14.00 Uhr:** Gesprächsrunde Et Bingo mit Frau Winning ■ **30.9., 13.00 Uhr:** Tanzgruppe mit Frau Ohlenroth ■ **1.10., 14.00 Uhr:** Tanznachmittag mit DJ „Krumrey“ ■ **2.10., 10.00 Uhr:** Seniorengymnastik | **13.00 Uhr:** Rommé- und Skatnachmittag ■ **7.10., 14.00 Uhr:** Information rund um das Handy (Wie bin ich sicher Mobil) ■ **8.10., 14.00 Uhr:** Veranstaltung gemeinsam mit der OG Fremdiswalde. Musikalische Umrahmung durch Ehepaar Krumrey ■ **9.10., 10.00 Uhr:** Seniorengymnastik | **13.00 Uhr:** Rommé- und Skatnachmittag ■ **10.10., 14.00 Uhr:** Geselliges Beisammensein ■ **14.10., 13.00 Uhr:** Tanzgruppe mit Frau Ohlenroth ■ **15.10., 14.00 Uhr:** Veranstaltung der OG Grimma-West ■ **16.10., 10.00 Uhr:** Seniorengymnastik | **13.00 Uhr:** Rommé- und Skatnachmittag ■ **17.10., 14.00 Uhr:** Tanz mit Diskothek „RESONANZ“

Seniorenprogramm in Fremdiswalde und Golzern

Golzern:

25.9., 14.00 Uhr: Spielnachmittag im Seniorentreff Bahren ■ **8.10., 13.15–13.30 Uhr:** Abfahrt bekannte Bushaltestellen zum Herbstfest im Club der VS Grimma mit Musik und Kulturprogramm, Kaffeegedeck, 1 Glas Sekt mit Früchten, Abendessen und einigen kleinen Überraschungen, Preis p.P. ca. 27 Euro (abhängig von Teilnehmerzahl) ■ **16.10., 13.15 Uhr:** Gymnastik und Spielnachmittag im DGH Golzern

Fremdiswalde:

25.9., 14.00 Uhr: Vortrag Fotografie mit Ute Kniesche im DGH ■ **26.9., 13.30 Uhr:** Spielnachmittag in der Gaststube vom Landgasthof ■ **8.10., 13.00 Uhr:** Abfahrt bekannte Bushaltestellen zum Herbstfest im Club der VS Grimma mit Musik und Kulturprogramm, kleinen Überraschungen, Preis p.P. ca. 27 Euro (abhängig von Teilnehmerzahl) ■ **10.10., 13.30 Uhr:** Spielnachmittag in der Gaststube vom Landgasthof ■ **16.10., 14.00 Uhr:** Gymnastik und Bingo im DGH

Gilt für Fremdiswalde und Golzern:

Vorschau: 9.12.: Weihnachtsfeier Schiffmühle schon jetzt melden, weil das Platzangebot begrenzt ist und wichtig für die Busbestellung!! ■ **September–November:** Listensammlung der VS, Danke schon im Voraus für Ihre Spende.

Anmeldungen für Veranstaltungen, die Kosten verursachen, sind verbindlich. Änderungen sind möglich, werden aber rechtzeitig bekannt gegeben. Veranstaltungen finden nur bei genügend Beteiligung statt. Kontakt über A. Lauchstädt, Fremdiswalde 103, Tel.: 034382/ 42158

Die Ortsgruppe Fremdiswalde der Volkssolidarität gratuliert zum Geburtstag

am 17.8.	zum 93.	Herrn Gottfried Winkler
am 26.8.	zum 94.	Frau Marie-Therese Vogel
am 4.9.	zum 80.	Herrn Günter Gründel
am 11.9.	zum 86.	Herrn Helmut Gruhne
am 11.9.	zum 86.	Herrn Peter Herbi
am 16.9.	zum 83.	Herrn Helmut Richter
am 19.9.	zum 85.	Herrn Ewald Pfütze

■ Engagement für ehrenamtlich Tätige

Im Rahmen des 22. Sächsischen Landeserntedankfestes findet in der Gastgeberstadt Borna am 4. Oktober von 14 bis 19 Uhr im Stadtkulturhaus Borna, Sachsenallee 47, der **10. Fachtag für bürgerschaftlich Engagierte** im ländlichen Raum Sachsens statt. Das Thema des diesjährigen Fachtages „Ehrenamt – Nachhaltig – Gestalten“ greift aktuelle Fragen des bürgerschaftlichen Engagements im ländlichen Raum auf. In Workshops werden u.a. der richtige Umgang mit Bild- und Persönlichkeitsrechten, Aspekte funktionierender Strukturen für das Ehrenamt, sowie eine wirksame Öffentlichkeitsarbeit thematisiert. Vereine und Initiativen können auf einem Engagement-Marktplatz ihre Projekte vorstellen. Dafür werden noch aktive Mitstreiter gesucht. Daneben halten die Veranstalter für die Teilnehmer des Fachtages einen Ratgeber Ehrenamt und individuelle Beratung bereit. Der Fachtag richtet sich an ehrenamtlich Aktive und Engagierte aus Vereinen, Verbänden, Initiativen, Kirchgemeinden sowie an Multiplikatoren, und alle am Thema Interessierten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Zur Beantwortung von Fragen rund um den Fachtag und für Anmeldungen steht die SLK-Mitarbeiterin Claudia Vater unter Telefon 03 43 44 / 6 48 10 oder per E-Mail (claudia.vater@slk-miltitz.de) gern zur Verfügung.

■ „Senioren fit fürs Internet“

Unter diesem Motto startet das Mehrgenerationenhaus „Alte Feuerwehr“ zusammen mit der Oberschule Grimma einen neuen Computerkurs.

In lockeren Runden sind Schüler der Oberschule Grimma den Senioren behilflich, die Geheimnisse des Computers zu erkunden. Das Gemeinschaftsprojekt beginnt am Montag, dem **28. Oktober**, ab 15.00 Uhr im Computerkabinett der Oberschule Grimma und erstreckt sich über mehrere Wochen. Die Teilnehmer erlernen Grundlagen der Textverarbeitung, unternehmen erste Schritte im Internet und werden mit E-Mails vertraut gemacht.

Da die Teilnehmerzahl für den Computerkurs begrenzt ist, bitten wir Interessierte um telefonische Anmeldung: Frau Monika Richter, Telefon: 03437 / 763210, **Anmeldeschluss ist der 18. Oktober.**

■ Wer hat Zeit zu verschenken?

Die Diakonie-Freiwilligenzentrale sucht wieder viele Helfer für unterschiedlichste Aufgaben. Eine kleine Auswahl:

Dringend gesucht werden Freiwillige:

- **Familienpaten** im Raum Grimma. Als Familienpate, Ersatzoma/-opa unterstützen Sie eine Familie bei der Kinderbetreuung. Sie werden von uns geschult und erhalten eine Aufwandsentschädigung. Zeitumfang: 4–5 Std./Woche.
- **Kreative Unterstützer:** Töpfern mit Kindern
- **Fahrer** für die Tafel
- **Unterstützer** für die Flüchtlingsarbeit

Viele weitere spannende Aufgaben warten auf Sie. Kommen Sie vorbei!

Kontakt:

Diakonie im Zentrum, Freiwilligenzentrale, Nicolaiplatz 5, 04668 Grimma, Ansprechpartnerin: Corinna Franke, Tel.: 03437/ 701622, E-Mail: fz.grimma@diakonie-leipziger-land.de,

Sprechzeiten: Dienstag 9–12 und 13–17 Uhr, Freitag 10–13 Uhr sowie nach Vereinbarung

■ Apothekennotdienst

21.9., Adler-Apotheke Grimma, Lange Straße 37, Tel.: 03437/ 911366 ■ **22.9.**, Löwen-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 4, Tel.: 034293/ 45700 ■ **23.9.**, Stern-Apotheke Grimma, Vorwerkstr. 29, Tel.: 03437/ 999695629 ■ **24.9.**, Rats-Apotheke Trebsen, Grimmaische Straße 10, Tel.: 034383/ 6010 ■ **25.9.**, Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323 ■ **26.9.**, Linden-Apotheke Grimma, Platz der Einheit 1, Tel.: 03437/ 921712 ■ **27.9.**, Sonnen-Apotheke Grimma, Straße des Friedens 27, Tel.: 03437/ 917002 ■ **28.9.**, Stadt-Apotheke Grimma, Markt 6, Tel.: 03437/ 9488940 ■ **29.9.**, Sophien-Apotheke Colditz, Sophienstr. 12, Tel.: 034381/ 8090 ■ **30.9.**, Kronen-Apotheke Mutzschen, Marktplatz 1, Tel.: 034385/ 51256 ■ **1.10.**, Engel-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 6, Tel.: 0800/ 11 333 99 ■ **2.10.**, Kilian-Apotheke Bad Lausick, Stadthausstr. 12, Tel.: 034345/ 7140 ■ **3.10.**, Park-Apotheke Bad Lausick, Dr.-Schützhold-Platz 1, Tel.: 034345/ 24531 ■ **4.10.**, Sternen-Apotheke Naunhof, Markt 5, Tel.: 034293/ 47 355 ■ **5.10.**, Löwen-Apotheke Bad Lausick, Straße der Einheit 10, Tel.: 034345/ 22352 ■ **6.10.**, Engel-Apotheke Colditz, Markt 3, Tel.: 034381/ 43359 ■ **7.10.**, Engel-Apotheke Nerchau, Hugo-Koch-Straße 4, Tel.: 034382/ 41283 ■ **8.10.**, Adler-Apotheke Grimma, Lange Straße 37, Tel.: 03437/ 911366 ■ **9.10.**, Löwen-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 4, Tel.: 034293/ 45700 ■ **10.10.**, Stern-Apotheke Grimma, Vorwerkstr. 29, Tel.: 03437/ 999695629 ■ **11.10.**, Rats-Apotheke Trebsen, Grimmaische Straße 10, Tel.: 034383/ 6010 ■ **12.10.**, Apotheke im PEP Grimma, Gerichtswiesen, Tel.: 03437/ 942323 ■ **13.10.**, Linden-Apotheke Grimma, Platz der Einheit 1, Tel.: 03437/ 921712 ■ **14.10.**, Sonnen-Apotheke Grimma, Straße des Friedens 27, Tel.: 03437/ 917002 ■ **15.10.**, Stadt-Apotheke Grimma, Markt 6, Tel.: 03437/ 9488940 ■ **16.10.**, Sophien-Apotheke Colditz, Sophienstr. 12, Tel.: 034381/ 8090 ■ **17.10.**, Kronen-Apotheke Mutzschen, Marktplatz 1, Tel.: 034385/ 51256 ■ **18.10.**, Engel-Apotheke Naunhof, Kurze Straße 6, Tel.: 0800/ 11 333 99 ■ **19.10.**, Löwen-Apotheke Bad Lausick, Straße der Einheit 10, Tel.: 034345/ 22352

Änderungen vorbehalten.

■ Förderung der Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen im Mehrgenerationenhaus Grimma im Rahmen der „Nationalen Dekade für Alphabetisierung und Grundbildung“ der Bundesregierung

Mit den aktuellen Ergebnissen der vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten LEO-Studie 2018 wurde bekannt, dass es in Deutschland 6,2 Millionen Menschen im erwerbsfähigen Alter als sogenannte Analphabeten gibt. Sie können zwar einzelne Sätze lesen oder schreiben, nicht jedoch zusammenhängende, auch kürzere Texte verstehen (wie zum Beispiel eine schriftliche Arbeitsanweisung). Für diese Personengruppe werden schriftsprachliche Situationen im Alltag und im Beruf zur Herausforderung, deshalb häufig vermieden oder durch kreative Strategien umgangen. Kontinuierlich steigende Anforderungen in allen Lebensbereichen stellen die Menschen, die nur über gering ausgeprägte Schriftsprachkompetenzen verfügen, vor große Herausforderungen.

Das Mehrgenerationenhaus Grimma ist ein kommunal gut vernetzter Ort der Begegnung mit zahlreichen niedrigschwelligen Freizeit-, Unterstützungs- und Bildungsangeboten. „Unser Bestreben ist, die Menschen individuell zu erreichen und Bildungsbarrieren abzubauen, um mit ihnen im Alltag ihre Defizite auszugleichen, erklärt Leiterin Steffi Selzer. So fällt es Menschen mit geringen Schriftsprachkompetenzen schwer, Verträge zu lesen, E-Mails zu schreiben oder schriftbasierte Automaten zu bedienen.

„Wir bieten Beratung und Unterstützung beim Lesen von behördlichen Schreiben an und stellen hier vor Ort Möglichkeiten für die Nutzung von verschiedenen Lernportalen zur Verfügung. Unterstützung und Sicherheit geben wir in unserer individuellen Handysprechstunde beim Umgang mit den neuen Medien. Wir wollen Menschen erreichen, die bislang vielleicht noch zögern, sich Hilfe zu suchen. Uns ist es wichtig auf dieses Angebot hinzuweisen und wir sind für diesen Personenkreis und ihre Angehörigen ein Anlaufpunkt“, so Steffi Selzer.

Das Team des Mehrgenerationenhauses Grimma freut sich über eine Kontaktaufnahme, gern per Mail unter info@mgh-grimma.de oder per Telefon unter 03437 / 982614.



■ Ratgeber „Pflege und Soziales“

im Mehrgenerationenhaus „Alte Feuerwehr“ | Nicolaipplatz 5, 04668 Grimma

Der Ratgeber ist eine Anlaufstelle für Rat- und Hilfesuchende jeder Art. Hier bietet ein kompetentes Team aus dem Bereich der Pflege und Soziales Betroffenen, Angehörigen die zu Hause pflegen, gepflegt haben oder mit dieser Aufgabe plötzlich konfrontiert werden, individuelle Gespräche über ihre Sorgen und Probleme an. Das Team gibt Anregungen, vermittelt Hilfe, Kontakte und begleitet je nach Möglichkeit, um entsprechende Entlastungsmöglichkeiten zu finden.

Dazu zählen u.a.: Unterstützung bei Antragstellungen • Hilfsmittelberatung • Beratung und Information zur Wohnraumanpassung.

„Wir haben ein offenes Ohr und Verständnis für die jeweilige familiäre Situation und sind verschwiegen. Ein gewünschter Erfahrungsaustausch zwischen den Betroffenen liegt uns ebenfalls am Herzen. Dazu bieten wir zur gleichen Zeit einen „Stammtisch“ als Gesprächsrunde mit unserem Team und Interessenten an“, betont Leiterin Steffi Selzer.

Der nächste Ratgeber „Pflege und Soziales“ findet am Montag, den 7. Oktober, zwischen 15.00 und 17.00 Uhr bzw. Mittwoch, den 9. Oktober, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr statt.

Montags besteht für ehemalige Teilnehmer und Interessierte der Grimmaer Selbsthilfegruppe „Alzheimer / Demenz-Angehörige“ die Möglichkeit, sich während des stattfindenden Ratgebers im Mehrgenerationenhaus zu treffen.

■ Schützenverein Dürrweitzschen 1995 e.V.

Obstland-Straße 38, 04668 Grimma-Dürrweitzschen | Schießhalle Dürrweitzschen | Zur Kaoline 4
Vorsitzender: Helmut Hering | Telefon: 034386/ 41 308

6.10., 10.00–15.00 Uhr: Tag der offenen Tür mit öffentlichem Schießen. Es kann mit Luftgewehr, Pistolen und Revolver geschossen werden. Interessenten für den Schießsport sind herzlich willkommen. Es werden Fragen zu Sport und Schützenwesen beantwortet, Fachpersonal ist vor Ort.

Soziales | Sport und Freizeit

■ Angst – Panik – Depression: Selbsthilfegruppe will sich gründen Borreliose: Selbsthilfegruppe sucht nach Mitstreitern

Für den Aufbau einer neuen Selbsthilfegruppe in Grimma werden Menschen gesucht, die unter Ängsten, Panikattacken und/oder Depressionen leiden. Die Selbsthilfegruppe will Raum für Gespräche in angenehmer Atmosphäre unter Betroffenen bieten. Es soll aber nicht nur über Probleme gesprochen werden, sondern auch aktiv nach Lösungsmöglichkeiten gesucht werden. Auch gemeinsame Aktivitäten und das Knüpfen sozialer Kontakte sind dabei wichtig. Die ersten Treffen finden immer donnerstags von 15 bis 17 Uhr statt.

Die neu gegründete Selbsthilfegruppe Borreliose sucht nach Betroffenen und Angehörigen, die an der Arbeit in der Selbsthilfegruppe interessiert sind. Die Treffen finden immer am 2. Mittwoch im Monat um 18 Uhr in der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe, Nicolaipplatz 5 in Grimma, statt. In der Gruppe geht es darum, sich auszutauschen und zu unterstützen, aber auch bei Vorträgen mehr zum Krankheitsbild zu erfahren. Ab 19 Uhr sind zudem Interessierte eingeladen, die sich über die Erkrankung informieren möchten. **Nächste Treffen: 9.10. und 13.11.**

Weitere Informationen zu Selbsthilfegruppen im Landkreis Leipzig erhalten Sie unter www.selbsthilfe-ehrenamt.de

Bei Interesse melden Sie sich bei der Kontakt- und Informationsstelle Selbsthilfe,
Nicolaipplatz 5, 04668 Grimma

Ansprechpartnerin: Corinna Franke, Tel.: 03437/ 701622, E-Mail: kiss@diakonie-leipziger-land.de,

Sprechzeit: Dienstag 9–12 und 13–17 Uhr, Freitag 10–13 Uhr sowie nach Vereinbarung

■ BEACTIVE Night „Yoga OpenAir“ am 28. September in Grimma – eine besondere Premiere im Rahmen der Europäischen Woche des Sportes



Im Rahmen des diesjährigen Stadtfestes erwartet alle Interessenten ein Highlight der besonderen Art. Organisiert vom Gymnastikverein Grimma und der Stadt Grimma

wird der Klosterhof zwischen der Klosterkirche und dem Gymnasium Sankt Augustin zu einer großen Yoga- Fläche. Bewegungen aus dem Yoga, Tai Chi, KAHa und andere Body Mind Trends werden erstmalig in diesem besonderen Ambiente präsentiert.

Ein erfahrenes Yoga-Lehrerteam wird mit leicht erlernbaren Übungen die „Kraft der ruhigen Bewegungen“ vermitteln. Mit dabei sind: Elli Kutscha (STV), Martin Voigt (INJOYMed), Christiane Kummer (Marthas Schmiede), Jana Versümer (freie Schule für Qigong Grimma), Daniela Kanitz (Tanzsportzentrum Muldentale), Regina Paul (KAHA – Colditzer TV) und Jeannette Gürnth und Frank Jungheinrich (Klangpraktiker nach Peter Hess). Einen besonderen Genuss werden die Klangschalen-Schwingungen am Ende des Abends sein.

Beginn der Veranstaltung: 18.00 Uhr – Dauer ca. bis 19.45 Uhr, die Teilnahme ist kostenfrei und offen für alle, keine Vorerfahrungen erforderlich. Matten werden gestellt. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Turnhalle der Oberschule Grimma – Wallgraben 23 statt. Wir freuen uns auf Sie!

Dr. Gudrun Paul, Vorsitzende GVG

Anfragen/Voranmeldungen an info@gvgrimma.de

■ Interessenvereinigung für Körperbehinderte des Muldentales e.V.

August-Bebel-Str. 10, 04668 Grimma,
Tel./Fax. 03437/91 90 46 | www.ja-zur-inklusion.de, www.ivk-grimma.de | E-Mail:
IVKGrimma@aol.com

- **23.–27.9., 30.9.–2.10., 7.–10.10., 14.–17.10., 10.00–15.00 Uhr:** Beratung, August-Bebel-Straße 10
- **23.9., 16.00–18.00 Uhr:** Beratung des IVK & MAV, August-Bebel-Straße 10
- **22.9., 29.9., 8.30–10.00 Uhr:** Schwimmen für Behinderte, Schwimmhalle Grimma, Vorwerkstr. 30c
- **23.9., 30.9., 19.30–21.30 Uhr:** Schwimmen für Behinderte, Schwimmhalle Grimma, Vorwerkstr. 30c
- **25.9., 17.30–19.00 Uhr:** Sport für Behinderte, Turnhalle der Oberschule Grimma, Wallgraben 23
- **25.9., 13.00–16.00 Uhr:** AG Redaktion, Beratungsstelle, August-Bebel-Straße 10, Grimma | **17.00–19.00 Uhr:** Spielesonntag im Kugellager, Gerichtswiesen 12
- **26.9., 10.00–16.00 Uhr:** Ausfahrt nach Oschatz
- **28.9., 9.00–19.00 Uhr:** Ausfahrt zur LGS Frankenberg/Sa.

■ Kaditzsch feiert Oktoberfest

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Kaditzsch e.V. richtet das diesjährige Oktoberfest am **3. Oktober** auf dem Gelände der Feuerwehr, am Spielplatz in Kaditzsch aus. Beginn ist ab **15 Uhr** mit Kaffee und Kuchen, natürlich gibt es mit Roster, Steak und Leberkäse auch wieder deftige Sachen vom Grill und Oktoberfestbier steht auch bereit. Die Liveband Olympic's sorgt für Musik und gute Stimmung am Abend zum Tanzen im Festzelt. Für die kleinen Gäste gibt es eine Hüpfburg und einen Lampionumzug unter Führung der Jugendfeuerwehr Höfgen.



Foto: FFW Kaditzsch

■ Bewegungskurs „Tibetisches Yoga zum Wohlfühlen“

In diesem Kurs mit der TCM – Trainerin Jana Versümer werden Bewegungen aus dem Yoga, Qi Gong und Tai Chi zusammengeführt. Sanfte Dehnübungen, Mobilisation der Wirbelsäule und der Gelenke sowie entspannende Atemtechniken stärken die Selbstwahrnehmung und die persönliche Achtsamkeit und tragen so zur Gesundheitsförderung bei. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, das Programm ist für Frauen und Männer jeden Alters geeignet.

Kursbeginn: Donnerstag, 19. September • **Zeit:** 18.00 – 19.00 Uhr Sporthalle der Kommunalen Berufsschule Grimma, Straße des Friedens

Infos und Anmeldungen (unbedingt erforderlich) unter info@gvgrimma.de

■ Fischerfest in Böhlen

Am **Samstag, dem 26. Oktober**, steigt in Böhlen das alljährliche Fischerfest. Los geht es 11.00 Uhr auf dem Gelände am Rittergut in Böhlen. Geboten werden Karpfen, gebratene Forelle, Fischbrötchen und vieles mehr. Der Ortschaftsrat und die Wasserwehr freuen sich auf zahlreiche Besucher.



Foto: privat

■ „Der Kürbis – bunt, gesund und lecker“

Ob groß oder klein, Kürbisse sind wieder „in“! Lange Jahre waren die bunten Riesen fast in Vergessenheit geraten oder kamen nur als Halloween-Laterne zum Einsatz. Doch seit einiger Zeit erinnert man sich, wie köstlich sie doch eigentlich sind. In einem Workshop kreieren Sie tolle Kürbis-Rezepte und erfahren Wissenswertes rund um den Kürbis, in der Küche, Kosmetik und Naturheilkunde, sowie für Dekoration. Der Workshop findet am **Sonntag, dem 27. Oktober, 11.00 Uhr** auf dem Schlosshof Döben statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.schlosshof-doeben.de/kurse, E-Mail: schlosshofdoeben@t-online.de oder mobil: 0176/ 47 300 382. Für die Lebensmittel und Materialkosten wird ein Unkostenbeitrag erhoben.

Anzeige(n)

Jetzt schon an Silvester denken

Dürrweitzschen. Der Verein Bürgerzentrum Thümmelitzwalde e.V. lädt zur Silvesterparty, 31. Dezember 2019, ins Vereinshaus am Festplatz 2/4 in nach Dürrweitzschen ein. Das All-Inklusiv-Paket für 59 Euro beinhaltet: Musik mit DJ „JOKER“, ein reichhaltiges Silvesterbuffet zum Schlemmen, alle Getränke zur Veranstaltung, Showact: Lachen mit Gerdi (sächsischer Humor) und ein Feuerwerk. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Kartenvorverkauf direkt im Bürgerzentrum von 9:00 bis 11:00 Uhr am 5. Oktober, 9. und 30. November. Veranstalter-Kontakt: PartyService Frank Bergmann, Am Teich 4, 04769 Niedergoseln.

■ Den Weg der Steine erkunden

Von einer entfesselten Mulde bis zu den Felsen in der Brandung – Wanderung entlang des Weges der Steine in Grimma mit Dr. Annett Krüger und Gabriel Beck (Universität Leipzig)

Hochwässer in der Umgebung von Flüssen beeinflussen den Menschen stark. Insbesondere die Muldehochwässer in den Jahren 2002 und 2013 haben dieses Naturereignis wieder verstärkt in den Fokus und das Bewusstsein der Bevölkerung gerückt. Im Rahmen dieser Wanderung entlang des Weges der Steine wird Ihnen von Frau Dr. Annett Krüger und Gabriel Beck (Universität Leipzig) erläutert, wie und warum Hochwässer entstehen und welchen Beitrag der Mensch dazu leistet. Es wird auf mögliche Schutzmaßnahmen sowie die Funktionen der umgebenden Landschaft eingegangen. Außerdem werden Ihnen auf dieser Exkursion umfangreiche Informationen zu Gesteinen, Vegetation, Flussauen und Siedlungsgeschichte vermittelt.



Die Mulde bei Höfgen. Foto: L. Andrä

- Start: 28.9.2019, 11 Uhr, Pöppelmannbrücke
- Dauer: ca. 2 Stunden
- Streckenlänge: ca. 4 km
- Ziel: 13 Uhr, Café Raffinesse, Grimma, Eiserner Steg
- Teilnehmergebühr: 7 € (Erwachsene), 3,50 € (Kinder 6 – 15 Jahre)
- Veranstalter: Geopark Porphyryland. Steinreich in Sachsen e.V.
- Maximale Teilnehmerzahl: 30 Personen
- Anmeldung: bis 27.09.2019, 12 Uhr, per E-Mail an: presse@geopark-porphyrland.de oder per Telefon 03437/ 707361.
- Hinweise: Festes Schuhwerk ist erforderlich. Bei Unwetter fällt die Veranstaltung aus.

■ Tschüss, Sommer!

Muldentalbad Kleinbothen beendet die Saison mit erfreulichen Zahlen / Besucherrekord von 2018 bleibt bestehen

Der Traumsommer 2018 mit Rekordbesucherzahlen im Muldentalbad Kleinbothen bleibt unangefochten an der Spitze. Und doch blicken die Beschäftigten der Veolia-Bädergesellschaft alles andere als betrübt auf die vergangenen Monate. Eher sind sie betrübt, dass die Freibadsaison jetzt vorbei ist. Am 1. September hat das Muldentalbad Kleinbothen den Sommer 2019 für beendet erklärt – und am Abend seine Pforten geschlossen. Die Zahlen sind durchaus erfreulich: Ins Muldentalbad Kleinbothen kamen rund 23700 Badegäste (2018: knapp 29600).



Foto: Veolia

„Ohne mein Team wäre das alles nicht möglich. Wir freuen uns, dass unsere Gäste immer wieder die Ordnung und Sauberkeit im Bad loben“, sagt Veolia-Mitarbeiterin Veronika Langefeld. „Das zeichnet die Anlage aus – auch deshalb kommen die Besucher gern zu uns.“ Am häufigsten war das in dieser Saison am 30. Juni der Fall: 1186 Menschen kamen an jenem heißen Sonntag ins Bad. 155 Schwimmstufen hat das Team um Veronika Langefeld abgenommen – vom Seepferdchen über Bronze, Silber, Gold. Und 24 Schwimmstunden für Anfänger erteilt. Die Anlage wird seit nun winterfest gemacht. Das heißt, es gibt jede Menge zu tun. Und dazu zählen nicht nur Routinearbeiten. „Unser Sprungbrett ist kaputtgegangen. Zum Glück erst kurz vor Ende der Saison. Jetzt müssen wir uns um Ersatz bemühen“, erklärt Veronika Langefeld. Das gilt genauso für den Beckenbodenreiniger, der nach 23 Jahren im Dienst zuletzt defekt gewesen ist. Für den Sommer 2020 müsse auch dafür dringend Ersatz her, weiß Veronika Langefeld.

Sport und Freizeit

■ Bewegungstreff – „Bewegen am Morgen an der Mulde“

Bewegen in der Natur ist ein Geschenk für unsere Gesundheit und die Mulde bietet dafür das geeignete und wunderbare Ambiente. Für alle, die Lust auf Bewegung in der Natur haben, bietet der Gymnastikverein Grimma, gemeinsam mit dem INJOYMed und der Freien Qi-Gong-Schule Grimma jeweils dienstags ein „Bewegtes Guten Morgen“ an. Das neue einsteigerfreundliche Angebot startet am **Dienstag, dem 17. September**, und geht voraussichtlich bis zum **29. Oktober 2019**.

Ort: Muldenufer auf der Seite der Hochwassermauer
 Treffpunkt: in Höhe des Stolle-Mauerhäuschens
 Zeit: 9.00 – 9.45 Uhr
 Trainerteam: Dr. Gudrun Paul (Diplom Sportlehrerin GVG)
 Jana Versümer (TCM-Trainerin – Freie Schule für Qi-Gong Grimma)
 Micha Voigt (Yogalehrer/IHK Fitness- und Gesundheitscoach)

Die Teilnahme ist kostenfrei! Normale Bekleidung – Sportschuhe und Trinkflasche sind zu empfehlen. Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Für Schäden übernimmt der Ausrichter keine Haftung. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung nicht statt. Fragen gern an info@gvgrimma.de

Wir freuen uns auf Sie!

■ Erster Blautlichtwettstreit war ein voller Erfolg

Fast 70 Jungretter übten und lernten organisationsübergreifend Neues.

Grimma. Am letzten Samstag fand in Zusammenarbeit zwischen den Ortsverbänden des Technischen Hilfswerks (THW) Grimma, Altenburg und Leipzig, der Jugendfeuerwehr Grimma und dem Jugendrotkreuz sowie der Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Muldental erstmalig ein organisationsübergreifender Wettstreit der Jungretter statt. Erklärtes Ziel war es, den Horizont der Jugend zu erweitern und die Neugierde zu fördern. Zur Eröffnung kamen fast 70 Kinder zusammen und begaben sich in gemischten Teams auf die völlig unbekannte Wettkampfstrecke. Acht Teams, die per Los zufällig zusammen-



Station des JRK: Erstversorgung von zwei Verletzten.
 Foto: Nils Geldner

gesetzt waren, begaben sich auf die 5 km lange Strecke in den Stadtwald. Die acht bewerteten Stationen ergänzte die örtliche Polizei um eine weitere. Wissen, Geschick, Improvisationstalent waren gefordert. Am wichtigsten war aber der Teamgeist, denn nur als Gruppe waren gute Bewertungen möglich. Schnell kristallisierten sich an den jeweiligen Stationen Teamführer heraus, die ihre Gruppe anleiteten und Hilfe gaben. Damit erfüllte sich eine der Hoffnung der Organisationen in ihrer Jugend. Beim Jugendrotkreuz musste aus vorhandenen Mitteln eine Trage gebaut und eine verletzte Person abtransportiert werden. Etwas weiter bei der Jugendfeuerwehr war bei dem Transport von Löschwasser ebenfalls gutes Teamwork gefragt. 10 Liter Wasser sollten in einer Schale an vier Seilen ca. 50 Meter transportiert werden. Das THW wartete an der Mulde mit einer Knobelaufgabe. Ein Fass war unter simuliertem Geröll eingeklemmt und musste befreit werden. Einfallsreichtum war gefragt und das genaue Befolgen von Anweisungen. Kein Problem für die pfiffigen Kids vom THW, die immer nur zu gern die anderen mit einbanden, um die Aufgabe zu lösen. Die DRK Wasserwacht rundete mit Aufgaben der Knotenkunde, die in Notfällen überlebenswichtig sein kann, und dem Überqueren der Mulde im Team mit einem Schlauchboot auf Zeit das vielfältige Aufgabenspektrum ab. Sichtlich beeindruckt von den Aufgaben und den vielen neuen Eindrücken absolvierten alle Teams die gestellten Aufgaben erfolgreich. Die Versorgung während und nach dem Wettkampf stellten befreundete Kameraden der FW Borsdorf sicher. Die Siegerehrung erfolgte um 15:30 Uhr durch den Oberbürgermeister von Grimma und Schirmherr der Veranstaltung Matthias Berger, Landrat Henry Graichen, sowie durch DRK Muldental Vorstand Bettina Belkner. „Der Tag war ein voller Erfolg: keine Verletzten und sehr viele strahlende Kinder! Was will man mehr? Ein super Hand-in-Hand-Arbeiten zwischen den Organisationen, die Gäste fanden das Projekt sehr gut und lobenswert, bei den verschiedenen Stationen war für jeden etwas dabei“, resümierte Ronny Granzow, Jugendwart der Grimmaer Feuerwehr. Gewonnen haben am Ende alle: bleibende Erlebnisse und wichtige Erfahrungen.

■ Stammtisch des Heimatvereins

Großbardau. Der Großbardauer Heimatverein lädt zum zweiten Vereinsstammtisch am **Montag, 14. Oktober, um 19 Uhr** in die Gaststätte Alte Schule in der Alten Schulstraße ein. Ziel ist es, das Vereinsleben zu stärken, Vorschläge zu sammeln und diese nach Möglichkeit zu realisieren. Auch Nicht-Mitglieder dürfen sich angesprochen fühlen.

■ Einladung zur Mitgliederversammlung des SV Großbardau

Wann: am Montag, 23.09.2019

Ort: Weintraube Bankraum, Parthenstraße 14 in Großbardau

Zeit: 19.00 Uhr

Tagesordnung:

- Begrüßung durch den Vorsitzenden
- Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Diskussion
- Entlastung des alten Vorstandes
- Anfragen über Satzungsänderung
- Wahl der Wahlkommission
- Feststellung der Teilnahme und Wahlberechtigung
- Abstimmung über die neue Satzung
- Vorstellung der neuen Leitungsmitglieder
- Wahl neuer Leitungsmitglieder
- Bekanntgabe des Wahlergebnisses
- Schlusswort

Der Vorstand

Rückfragen an Frank Bachran:

0176/ 97398147 oder 03437/ 999870

Anzeige(n)

Brunch: Regionale Köstlichkeiten

Grimma. Unter dem Motto „Alte Mauern, neue Genüsse – das Erntedankspezial“ lädt das Hotel Kloster Nimbschen am Sonntag, 6. Oktober von 10.00 bis 15.00 Uhr, zum Regio-Brunch ein. Die Besucher erwartet eine große Auswahl an regionalen Köstlichkeiten. Um rechtzeitige Reservierung wird gebeten. Kultureller Höhepunkt ist ein geführter Spaziergang. Weitere Details unter www.grimma.de; Stichwort Regio-Brunch.

Ticketverkauf in der Tourist-Information

Markt 23, Tel.: 03437/98 58 285

- **21.9., 10.00 Uhr:** Kulinarischer Dorfsparzgang in Höfgen – Dorf der Sinne mit dem Semmelweib Heike Raubold, Zentralparkplatz Höfgen, 20 Euro
- **5.10., 10.00 Uhr:** Kulinarische Altstadtführung mit Gästeführer Frank Ziegra, Treff: Eva-Brunnen Markt, 18 Euro
- **5.10., 10.00 Uhr:** Kulinarischer Dorfsparzgang in Höfgen – Dorf der Sinne mit dem Semmelweib Heike Raubold, Zentralparkplatz Höfgen, 20 Euro
- **12.10., 10.00 Uhr:** „Hopfen und Malz“ – Grimmaer Bierführung mit Gästeführer Frank Ziegra, Treff: „Vogels Ballhaus“ am Oberwerder, 18 Euro
- **13.10., 13.00 Uhr:** „Katharina von Bora, eine starke Frau!“ – Erlebnisführung mit Gästeführerin Martina Hättasch, Kloster-ruine Nimbschen, 8 Euro
- **18.10., 19.30 Uhr:** Diavortrag „Naturwunder im Südwesten der USA“ mit Roland Kock, Rathaussaal, 15 Euro, 7 Euro (Kinder bis 12 Jahre)
- **25.10., 18.00 Uhr:** „Tatort Grimma“ – Posträuber, Henker, Brandstifter: Die Grimmaer Gerichts- und Kriminalgeschichte von Holger Heydrich spannend erzählt, Treff: Eva-Brunnen, 6 Euro
- **1.11., 19.30 Uhr:** Kabarett-Theater SANFTWUT – „Lieber schön bescheuert, als hässlich mit Diplom“, Weintraube Großbardau, 16 Euro
- **2.11., 10.00 Uhr:** Kulinarische Altstadtführung mit Gästeführer Frank Ziegra, Treff: Eva-Brunnen Markt, 18 Euro
- **9.11., 16.00 Uhr:** „Lieder vom Wolgastrand“ mit Ronny Weiland, Rathaussaal, 25 Euro
- **22.11., 17.00 Uhr:** „Tatort Grimma“ – Posträuber, Henker, Brandstifter: Die Grimmaer Gerichts- und Kriminalgeschichte von Holger Heydrich spannend erzählt, Treff: Eva-Brunnen, 6 Euro
- **2.12., 19.00 Uhr:** Kabarett-Theater Leipziger Funzel: „Lachen bis der Arzt kommt“ neu aufgelegt, Rathaussaal, 25 Euro inkl. Glühweingutschein
- **7.12., 10.00 Uhr:** Kulinarische Altstadtführung mit Gästeführer Frank Ziegra, Treff: Eva-Brunnen Markt, 18 Euro
- **9.12., 19.00 Uhr:** Kabarett-Theater SANFTWUT aus Leipzig: „Lieber ein komischer Vogel als ein grauer Star“, Rathaussaal, 23 Euro inkl. Glühweingutschein
- **10.12., 19.00 Uhr:** Kabarett-Theater SANFTWUT aus Leipzig: „Lieber ein komischer Vogel als ein grauer Star“, Rathaussaal, 23 Euro inkl. Glühweingutschein
- **13.12., 17.00 Uhr:** „Tatort Grimma“ – Posträuber, Henker, Brandstifter: Die Grimmaer Gerichts- und Kriminalgeschichte von Holger Heydrich spannend erzählt, Treff: Eva-Brunnen, 6 Euro

■ Einladung der Jagdgenossenschaft Dürrweitzschen

Die jährliche Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Dürrweitzschen findet **am Freitag, dem 27.09.2019, um 18.30 Uhr, im Gasthof „Zur Linde“ Leipzig** statt. Dazu lädt der Vorstand alle Grundeigentümer von land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen der Gemarkungen Dürrweitzschen, Muschau und Motterwitz ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes zum Jagdjahr 2018/2019
3. Bericht des Kassenverwalters
4. Diskussion zu obigen Punkten und Entlastung des Vorstandes
5. Bericht der Jagdpächter
6. Sonstiges – Informationen und Veränderungen
7. Schlusswort

Nach der Beratung sind alle Jagdgenossen zu einem jagdlichen Essen eingeladen!

Wir bitten um entsprechende Rückmeldungen bis zum 24.09.2019 unter Tel. Nr. 034386/ 41006 oder 034386/ 41207 bzw. mündlich bei den Mitgliedern des Jagdvorstandes.

Der Jagdvorstand

■ Jagdgenossenschaft Böhlen-Seidewitz

Am **26.10.2019** findet unser geselliges Zusammensein der Jagdgenossenschaft statt. Dazu sind alle Jagdgenossen eingeladen. Der Bus fährt wieder 15.00 Uhr ab Seidewitz, dann nach Böhlen – Bushaltestelle.

Dazu ist eine verbindliche Teilnahmeanmeldung erforderlich, die bis spätestens 13.10.2019 beim Vorstand zu erfolgen hat.

P. Kepsch, D. Müller, W. Keller, U. Fricke, D. Späth
Die Rückfahrt ist gegen 21.00 Uhr.

Kepsch, Vorsitzender

■ Einladung Jagdgenossenschaft Golzern

Die Jagdgenossenschaft Golzern lädt ihre Mitglieder samt Jägerschaft zur traditionellen Kirmes in das **Straußenland Glöckner** ein.

Termin: **01.11.19, 19.30 Uhr**
Menü und ein Getränk sind frei.
Herzlich willkommen!

Vorsitzender Siegmund Kötz

■ Wilhelm Ostwald Park – Eine Einrichtung der Gerda und Klaus Tschira Stiftung

Grimmaer Straße 25 | 04668 Grimma-Großbothen | Tel.: 034384/ 73 49 152 |
E-Mail: veranstaltungen@wilhelm-ostwald-park.de | www.wilhelm-ostwald-park.de

Neue Sonderausstellung: Bionik – Lernen von der Natur

Großbothen. Bionik ist das große Thema unserer Zeit. Der Wilhelm Ostwald Park präsentiert **ab dem 28. September** in einer interaktiven Ausstellung berühmte Beispiele aus dem Forschungsfeld der Bionik, die technische Probleme nach dem Vorbild biologischer Funktionen zu lösen versucht. Spielerisch, hautnah, mit allen Sinnen und garantierten Aha-Effekten können kleine wie große Besucher in eine faszinierende Welt eintauchen und erfahren, wie die Natur unseren Alltag prägt. Exponate, Schautafeln und Experimentiertische geben aufschlussreiche Einblicke und laden ein, das bionische Prinzip selbst zu erforschen.

Die Natur dient als Inspirationsquelle für technische Innovationen. Schon seit Jahrhunderten haben Forscher und Erfinder wie Leonardo da Vinci und Otto Lilienthal den Vögeln und den Krabbeltieren, den Pustebäumen und den Ahornsamen ihre Geheimnisse abgeschaut. Doch erst in jüngster Zeit wird intensiv und interdisziplinär zu diesem Gebiet geforscht. Einige Lösungen haben wir jeden Tag in der Hand oder vor den Augen. Den Klettverschluss zum Beispiel oder die Robotik oder den Lotus-Effekt. Sogar Knochen werden zum Impulsgeber für die Architektur. Denn sie sind so konstruiert, dass nur an den Stellen, wo Kräfte wirken, tatsächlich Knochenmaterial vorhanden ist, der Rest ist dünner oder sogar hohl. Nach diesem Bauplan funktioniert auch die Leichtbauweise – der Eiffelturm lässt grüßen. Die Gastaustellung des Galileo-Parks Lennestadt-Meggen kann **noch bis 8. März 2020** in Großbothen bestaunt werden.

Kunst und Kultur

■ Trödel-Café im Bürgertreff

Grimma. Liebhaber von kleinen Dingen aus vergangener Zeit sind am **28. und 29. September** zum Trödel-Café am Nicolaipplatz eingeladen. Jeweils von **13 bis 17 Uhr** öffnet das Mehrgenerationenhaus Grimma. Neben „Kunst und Krempel“ bieten die Ehrenamtlichen im Bürgertreff Zeit zum Stöbern, ein „Schälchen Heeßen“ aus alten Tassen mit frisch Selbstgebackenem zum Verweilen im Haus an.

■ MUSEUM GÖSCHENHAUS – SEUME GEDENKSTÄTTE

Schillerstraße 25 | 04668 Grimma | Tel.: 03437/ 91 11 18 | E-Mail: goeschenhaus@grimma.de, www.goeschenhaus.de • Öffnungszeiten: mittwochs bis sonntags, jeweils 11.00-16.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung | stündliche Führungen, letzte Führung 15.00 Uhr

■ Renate Sturm-Francke – Zum 40. Todestag der Museumsgründerin

Der 40. Todestag unserer Museumsgründerin Renate „sf“ Sturm-Francke jährt sich am **27. September**. Zu diesem Anlass wird um **18.00 Uhr** eine Gedenkveranstaltung am sf-Grab an der Hohnstädter Kirche beginnen, die um **19.00 Uhr** im Kamminzimmer des Göschenhauses mit einem „E-K-K“ (Erinnerungen bei Kaffee und Kuchen) ausklingt. Hierbei wird auch ein kurzer Beitrag über „sf und das Göschchenhaus“ vortragen.

Alle, die etwas zu dieser Gedenkveranstaltung beitragen möchten, melden sich bitte vorab im Göschchenhaus, damit alles koordiniert werden kann.

Ein paar Worte über die Bedeutung von Renate Sturm-Francke seien an dieser Stelle erlaubt: Der 26. Juni 1934 – dieses Datum reicht aus, um die Lebensleistung von Renate Sturm-Francke, die lieber mit dem einfachen sf angesprochen werden wollte, darzustellen. Dieses Datum ist wesentlich für die Stadtchronik Grimmas: An jenem Juni-Tag kaufte sf das heutige Göschchenhaus zusammen mit dem Göschengarten. Damit beginnt ein neues Bewusstsein für Georg Joachim Göschens Früchte zu tragen, der in Grimma nie ganz in Vergessenheit geraten war. sf schaffte es, dass heute das Göschchenhaus ein fester Begriff und eine achtbare Institution in Grimma und der Umgebung ist. Dass sf Johann Gottfried Seume mit „ins Boot“ holte, zeigt die Weitsicht dieser bemerkenswerten Frau: Seume war eben auch eine Grimmaer Persönlichkeit, der als Angestellter Göschens eng mit der Familie und dem Hohnstädter Anwesen verbunden war.

Die vielen Besucher, die das Göschchenhaus seit der Gründung besucht haben, können mit dem Gefühl das Haus wieder verlassen, etwas mehr über Personen der Goethezeit – oder vielmehr der Göschchenzeit! – erfahren zu haben, über die selbst Fachleute in der Regel nur wenig zu berichten wissen. Das Leben Göschens kann uns da einiges zeigen: Da der immer ein wenig nörgelnde und schlecht zu verkaufende Goethe, da der permanent nach Vorschuss fragende Schiller, oder Klopstock, der mit einem „normalen“ Mitarbeiter wie Seume erst gar nicht verhandeln wollte. Die Besucher des Göschenhauses erfahren davon! Und das

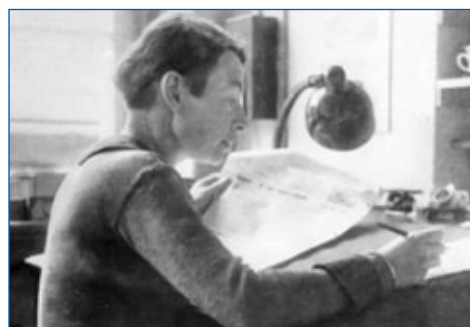
ist auch das Verdienst von sf, die noch heute das Tun und Handeln des Museums postum mitprägt.

Ihr Lebenswerk Göschchenhaus ist eine Mahnung an alle, die Kultur nicht nur als „Beiwerk“ sehen wollen: Das Göschchenhaus wirkt fort, lässt begreifen und erklärt, wie Vergangenheit zur Zukunft werden kann. Oder mit Worten von sf aus dem Jahre 1976: Und wenn ich als einzige meinen Idealismus bewahre und wenn nur ein Prozent der Besucher auf den Wege bringe, der (...) sozusagen Kultur zum Lebensinhalt macht, dann bin ich schon zufrieden. Peng.

Und weiterhin ist im Museum Göschchenhaus auch die Sonderausstellung „Renate rennt zur Garage, steigt aufs Rad und – fort ist sie. – Ein Leben für die Grimmaer Kultur: Zur Erinnerung an den 40. Todestag der Museumsgründerin Renate „sf“ Sturm-Francke (1903-1979)“ zu sehen. Der Besuch der Sonderausstellung – im 1. Obergeschoss und leider nicht barrierefrei – ist zu den üblichen Museumsöffnungszeiten und nach Vereinbarung möglich.



Gedenkstein im Göschengarten.
Foto: Museum Göschchenhaus



sf als Korrektorin, um 1940.
Archiv Museum Göschchenhaus



sf mit ihrem Ehemann, 1938.
Archiv Museum Göschchenhaus

■ Ausblick auf die Herbstferien

Im Herbst heißt es im Göschchenhaus traditionell „Und Göschchen baute Kartoffeln an – Geschichten und Aktionen rund um den Erdapfel“. Zu diesem Kartoffelfest sind wieder alle Kindergruppen eingeladen, die einmal genauer wissen möchten, was es mit dieser Erdfrucht auf sich hat. Neben der Wissensvermittlung können die Kinder Kartoffeln im Göschengarten unter Aufsicht selbst backen und anschließend mit leckerem Kräuterquark essen.

Am **Mittwoch, dem 23.10., um 10.00 Uhr** bieten wir das Kartoffelfest in unserer Reihe FERIEN IM MUSEUM an, **der 16.10. ist dagegen bereits leider ausgebucht**. Sollten Sie anderen Termin wünschen, melden Sie sich bitte bei uns.

Die Kostenpauschale beträgt **4 Euro pro Person** (Bei Kinder- und Jugendgruppen ab 10 Personen haben LehrerInnen bzw. ErzieherInnen freien Eintritt).

ANMELDUNG UNBEDINGT ERFORDERLICH!

Schließtage im Oktober:

Schon jetzt möchten wir auf zwei Schließtage im Oktober hinweisen: am 3.10. (Tag der Deutschen Einheit) und am 31.10. (Reformationstag) bleiben das Museum und der Göschengarten geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

■ Endlich wieder in Grimma zu Gast

Kabarett – Theater Leipziger Funzel

Thomas Wolf, Katherina Brey, Bernd Herold, Sabine Kühne-Londa und Holger Nitzschke am Piano

**2. Dezember, 19.00 Uhr,
Rathausaal, Markt 27**

„Lachen bis der Arzt kommt“ –
neu aufgelegt

Warnung!!!

Sehr geehrte Zuschauer, wie aus gut informierten Kreisen hervorgeht, plant das Kabarett-Theater Leipziger Funzel einen feigen terroristischen Angriff auf Ihr Zwerchfell. Dieses Lachwerk mit dem obszönen Titel "Lachen bis der Arzt kommt!" wird dauerhaft, ja, irreparable Lachschäden bei Ihnen anrichten. Ohne Lachverstand und tiefere Lachkenntnis wird dort von angeblichen Lachverständigen auf Ihren Lachmuskeln herumgetrampelt, bis Sie ins Lachkoma fallen. Dabei sollte ein Kabarett heutzutage seine Zuschauer lachrütteln und lachmachen. Gerade jetzt haben wir nach der Wahl angesichts der Repräsentanten unseres Glücks aus Wirtschaft und Politik ein Recht auf Trauerarbeit und rufen: **Wir machen weiter!**

Informationen: www.leipziger-funzel.de

**Kartenpreis inkl. Glühweingutschein für
den Grimmaer Weihnachtsmarkt: 25 Euro**



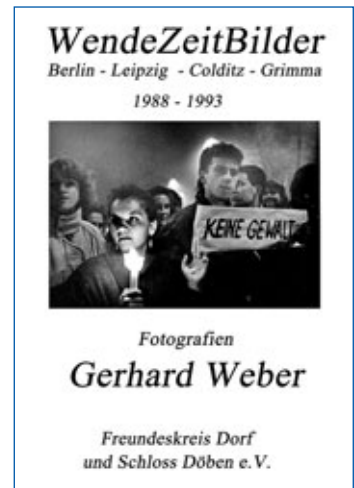
© Theater Leipziger Funzel

■ Freilichtausstellung: WendeZeitBilder auf Schloss Döben

Döben. Der Freundeskreis Dorf und Schloss Döben e.V. eröffnete zum Tag des offenen Denkmals die Fotoausstellung „WendeZeitbilder“ des Grimmaer Fotografen Gerhard Weber.

Die Ausstellung mit etwa 100 Fotografien wird als Open-Air-Fotoschau auf dem Gelände und in den Räumen des Schlosses Döben gezeigt. Die Fotografien sind bewegende Wendezeitbilder von historischen Ereignissen, eindrucksvollen Augenblicken und faszinierenden Begegnungen. Dabei war Gerhard Weber mit seiner ganz individuellen Handschrift immer darauf bedacht, nicht nur Nutznießer des Geschehens zu sein und einfach Abläufe zu fotografieren, sondern er stellte sich stets die Aufgabe, von Angesicht zu Angesicht auch in die Seele der Menschen vorzudringen, aus ihren Gesichtern zu lesen, zu werten und sie in ihrer größten, menschlichen Tiefe und in ihrer menschlichen Stärke unvergänglich werden zu lassen. Mit seiner Kamera war er immer ganz nah am jeweiligen Geschehen und ist ein wichtiger Zeitzeuge der „Friedlichen Revolution“. Gezeigt werden Fotos von den Montagsdemos im Herbst 1989 in Leipzig, sowie in den Kleinstädten Colditz und Grimma, die Friedensgebete in der Stadtkirche St. Egidien in Colditz und die erste freie Kundgebung im Porzellanwerk Colditz und in Grimma.

Mauerbilder aus Berlin erinnern an die Teilung des Landes. Hier kam es während der Zusammenarbeit mit Professor Wolfgang Leonhard („Die Revolution entlässt ihre Kinder“) auch zu Begegnungen mit politischen Größen der ehemaligen DDR, wie Markus Wolf, Günther Schabowski, Hermann Axen, Egon Krenz und anderen. Von besonderer Bedeutung für den Fotografen waren die Begegnungen mit dem damaligen Außenminister Hans-Dietrich Genscher, dem russischen Dissidenten Lew Kopelew, dem Schriftsteller Ralf Giordano, dem Russlandexperten Prof. Wolfgang Leonhard, dem ehemaligen sächsischen Ministerpräsident Kurt Biedenkopf, der Treuhandpräsidentin Birgit Breuel u.a., die er in eindringlichen Bildern festgehalten hat. Die Open-Air-Ausstellung ist **bis zum 30. November** zu sehen.



■ Auf den Spuren der Katharina von Bora

Viele Jahre stand Katharina von Bora im Schatten ihres Ehemannes Martin Luthers. In Vorbereitung des 500-jährigen Jubiläums der Reformation änderte sich das. Man schenkte Katharina von Bora mehr Aufmerksamkeit. Gästeführerin Martina Hättasch schlüpft in die Rolle der Katharina von Bora und versucht Ihnen das interessante Leben dieser starken Frau näher zu bringen. Möglich ist dies am **13. Oktober, 13.00 Uhr**. Treffpunkt ist die Klosterruine Nimbschen.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Tourist-Information.



■ Hopfen und Malz – Die Grimmaer Bierführung



Foto: Susi Schumann

Wo früher Bier ausgeschenkt wurde, wie ein Bierkeller aussah und wie Grimmaer Bier, welches in Nerchau gebraut wird, heute schmeckt, erfahren Interessierte bei der Bierführung durch die Altstadt von Grimma. Die amüsante Tour am **12. Oktober** mit Verkostungen und vielen Informationen über die historische Gastronomielandschaft startet **10.00 Uhr** am Gasthaus "Vogels Ballhaus" am Oberwerder.

In Grimma hat das Bierbrauen eine lange Tradition. Ein Blick ins Archiv verrät, dass bereits 1505 etwa 3.400 Fass Bier abgerechnet worden. Im Jahr 1618 waren es schon knapp doppelt so viele. Der Grimmaer Gästeführer Frank Ziegler gibt auch interessante Einblicke in die Bierbrauhistorie. Während der zweistündigen unterhaltsamen Führung erfährt man, warum das Grimmaer Bier "Bauchweh" genannt wurde und was es mit dem "Biermeilenvertrag" auf sich hatte.

Die Karten sind im Vorverkauf in der Tourist-Information, Markt 23, erhältlich.

Kunst und Kultur

■ Weltstar gibt Kunstunterricht im Künstlertut Prösitz



Prösitz. Wer noch nichts in der Zeit **vom 30. September bis zum 5. Oktober** an Aktivitäten in seinem Terminkalender stehen hat und wer schon immer wissen wollte, wie ein Kunstwerk gelingt, der sollte sich den oben genannten Zeitraum, anlässlich der interkulturellen Woche, dringend vormerken.

Die irakische Malerin Rouya Raouf, die bereits im Frühjahr in Mutzschen zu Gast an der Grundschule und in Prösitz war, bietet in diesem Zeitraum einen Kunstkurs für Jedermann an. Raouf unterrichtete bis

zu ihrer Flucht aus dem Irak an der Kunsthochschule in Bagdad. Ihre Werke hängen in den großen Galerien der Welt. Die Künstlerin liebt es, zu unterrichten und ihr Wissen um die einzelnen Techniken weiterzugeben. Interessenten sollten sich bis zum 25. September im Künstlertut Prösitz unter der Rufnummer: 0170 895 3903 oder per Mail unter der Adresse: kuenstlertut@gmail.com melden.

Kinder sind herzlich willkommen, der Zugang ist barrierefrei.

■ Kunstförderverein Schaddelmühle ist um ein Kunstwerk reicher

Schaddel. Ein Sturm ist für die meisten Menschen etwas Bedrohliches. Besonders dann, wenn direkt neben dem Haus eine riesige 110 Jahre alte Blaufichte mit Getöse zu Fall kommt und nur um Haaresbreite das Haus verpasst. Für den Leipziger Künstler Dirk Richter sind diese Momente ein Glücksfall. Anstatt den Ofen mit dem Holz zu füttern, nutzt der Skulpteur das Geschenk der Natur und schafft etwas Bleibendes aus dem, was ansonsten nur verbrannt worden oder verrottet wäre.

Als im Januar 2018 direkt neben dem Kunstförderverein Schaddelmühle die besagte Blaufichte dem Januarsturm zum Opfer fiel, lieferte sie dem Künstler ausreichend Material für ein weithin sichtbares Werk. Richter machte sich im März 2019, nachdem das Holz gut abgetrocknet war, an die Arbeit und ließ den Baum wieder aufstehen. Zwar erinnert nur noch das Material an die Vergangenheit, dennoch steht die ehemalige Fichte jetzt wieder aufrecht auf dem Gelände der Schaddelmühle und ist weithin sichtbar für Jedermann. Unter dem Titel „Der Spross – Verwandlung eines Fichtenstammes“ hauchte er dem ehemaligen Totholz neues Leben als eine „Windharfe“ ein. In mühevoller Arbeit sägte, schiffte und hobelte Richter den Stamm so zurecht, dass er zwar nicht mehr wie ein Baum aussieht und dennoch an einen solchen erinnert. „Bei der Komposition habe ich das Wirken der Naturgesetze mit einbezogen. So werden sich die einzelnen Teile der Skulptur entsprechend den inneren Spannungen im Holz noch verziehen. Die konstruktiven Formverläufe werden also wieder organisch überformt. Das wird sich dann, gleich einer Erinnerung, besonders an den Stellen der ehemaligen Astverzweigungen abzeichnen. Veränderungen von Temperatur und Luftfeuchtigkeit werden die Biegungen und Spaltbreiten permanent beeinflussen, was dann für den Betrachter immer wieder neu erlebbar wird,“ erläutert Richter seine Arbeit.

In der letzten Augustwoche war es dann soweit. Die Mitarbeiter des Kunstfördervereins Schaddelmühle e.V., zu deren Team seit längerem auch Zuwanderer gehören, bereiteten in einer steilen Hanglage ein tiefes Fundament, das die neue Last auch bei starken Stürmen tragen kann vor und befestigte einen Anker für die Windharfe. Vor dem Aufstellen allerdings strich Richter seine Arbeit mit einer eigens von ihm kolorierten Holzschutzlasur ein, damit das Kunstwerk vor einem allzu schnellen Verfall geschützt ist. Anschließend stellte Dirk Richter zusammen mit den Helfern der Schaddelmühle und deren Leiter Frank Brinkmann das neue Kunstwerk auf. „Die orangene Farbgebung soll die Zeichenhaftigkeit betonen und zu jeder Jahreszeit in der Umgebung einen Akzent setzen“, sagt Dirk Richter und betrachtet zufrieden sein neuestes Werk. Eine Plastik, die schon in der Herstellungsphase für großes Interesse bei den Besuchern des Kunstfördervereins sorgte und die zu angeregten Gesprächen mit dem Künstler führten.

Die Schaddelmühle ist ganzjährig geöffnet und verfügt über einen großen Kunstpark in dem den Besucher Arbeiten von bedeutenden Künstlern erwarten. Wer eine Führung haben möchte, sollte sich jedoch zuvor telefonisch oder per Mail anmelden und einen Termin vereinbaren.



Foto und Text: Detlef Rohde

■ Kunst im Krankenhaus

Muldentalkliniken GmbH – Krankenhaus Grimma, Förderverein Krankenhaus Grimma e.V., Kleiststraße 5, 04668 Grimma

- „Zeichnungen – Motive aus der Region“ – Zeichnungen von Hans-Wolfgang Wenzel aus Klinga

■ Rathausgalerie Grimma

Markt 27, 04668 Grimma

- bis 3. November: Rosemarie Rataiczky (Halle) – Malerei, Bildteppiche

■ Kirchbruch Beucha wird Nationaler Geotop

Der Kirchbruch Beucha wird als Nationaler Geotop zertifiziert.

Seitens der staatlichen Geologischen Dienste wurde das Geo-Objekt der Akademie für Geowissenschaften und Geotechnologien in Hannover als ein neues Nationales Geotop der Bundesrepublik Deutschland als Erweiterung der bereits bestehenden 77 Objekte vorgeschlagen. Nun kam die Entscheidung, dass der Kirchbruch Beucha zertifiziert wird. Die Prämierung erfolgt für zehn Jahre. Damit befindet sich der Kirchbruch in bester Gesellschaft unter anderen mit der Insel Helgoland, der Wattenmeerküste an der Nordsee, dem Bodetal im Harz, dem Siebengebirge bei Bonn, dem Weserdurchbruch Porta Westfalica, dem Kaiserstuhl in Baden-Württemberg und dem Elbsandsteingebirge.

Der Sinn dieser hohen Auszeichnung besteht darin, eine breite Öffentlichkeit auf die Naturschätze Deutschlands aufmerksam zu machen und somit auch das Bewusstsein für das geologische Erbe unseres Landes zu fördern.

Mit dem Kirchbruch Beucha, dessen Steine u.a. in das Leipziger Völkerschlachtdenkmal verbaut wurden, kann der Geopark Porphyryland drei Nationale Geotope vorweisen. Schon länger tragen der Rochlitzer Berg mit dem einzigartigen Rochlitzer Porphyrtuff und die Wind- und Gletscherschliffe auf dem Kleinen Berg Hohburg diese Auszeichnung.

■ „Hier bin ich Mensch“

Grimma. Die aktuelle Ausstellung in der St. Georgenkapelle thematisiert die Folgen des Umweltlärms durch die A14 und will künstlerische Ideen zum Umgang mit diesem Problem aufzeigen. Das Künstlergut präsentiert gleich zwei Projekte, bei deren Realisierung die Bürger zum Mitmachen eingeladen werden. Die Künstler Anna Holzhauer und Ingo Güttler widmen sich auf interessante Weise dem Problem „Lärm an der Autobahn“ und werden ihre Arbeiten dazu präsentieren.

Die Öffnungszeiten der Hospitalkapelle in der Leisniger Straße sind **je- weils sonabends und sonntags von 14 bis 17 Uhr**. Termine außerhalb dieser Zeiten können telefonisch unter der Rufnummer 034385/ 5 17 24 abgesprochen werden. Der Zugang ist barrierefrei.

Anschließend ist **vom 5. bis 27. Oktober** die Ausstellung von Ingrid Sauer aus Colditz, ehem. Porzellanmalerin, zu sehen zum Thema „Landschaften und Blumen in Acryl“.

■ Öffnungszeiten Heimathaus Nerchau

Parkstraße 1, 04668 Grimma

Ab September 2019 erreichen Sie uns im Heimathaus wie folgt: **8.10., 22.10., 5.11., 19.11., 26.11. und 10.12.** An diesen Tagen sind wir **von 8.30 bis 10.30 Uhr** persönlich für alle Anfragen zu sprechen.

Sonderöffnung:

- **29.9., ab 14.00 Uhr:** Vortrag „Wenn einer eine Reise tut...“ – Erlebnisse aus Amerika, Peru, Brasilien. Anschließend Kaffee und Kuchen
- **6.10., ab 14.00 Uhr:** „Kürbisfest“ – originelle Kürbisse, der schönste, der Größte werden prämiert, jedermann kann seinen Kürbis ausstellen
- **20.11., ab 14.00 Uhr:** Basteln der Weihnachtskugel
- **1.12., ab 14.00 Uhr:** „Advent im Heimathaus“ und Weihnachtsmarkt

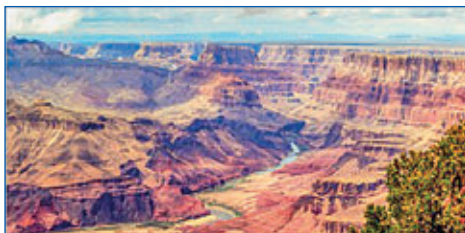
Vom 11.12.2019 bis 5.1.2020 ist das Heimathaus geschlossen.

Interessantes finden Sie auf unserer Internetseite www.heimatverein-nerchau.de oder auf Facebook Heimatverein Nerchau.

■ USA – Naturwunder im Südwesten

Grand Canyon & Co. auf der Groöleinwand

Die nordamerikanischen Nationalparks feiern ihren 100. Geburtstag. Aus diesem Anlass kommt die bekannte Reihe "Wunder Erde" nach Grimma. Der weit- gereiste Fotojournalist Roland Kock präsentiert



Grand Canyon in Arizona (© Roland Kock 2019)

am **18. Oktober, 19.30 Uhr**, live im Rathaussaal den gigantischen Grand Canyon und viele weitere atemberaubende Nationalparks auf der Groöleinwand. Erleben Sie eine Reise mit spektakulären Bildern, Filmen und Musik. Der Abenteuerer war drei Monate und 3.500 Kilometer allein auf dem Fahrrad unterwegs. Dabei fing er die einzigartigen Naturwunder im Südwesten der USA mit der Kamera ein. In der neuen Multimediashow gibt es viele wertvolle Reisetipps aus erster Hand.

Karten sind im Vorverkauf in der Tourist-Information, Markt 23, erhältlich.

■ Spende für den Weihnachtsmannsack

Grimma. Auch wenn es noch ein kleines Weilchen hin ist: Die Weihnachtsmannsprechstunden auf dem Grimmaer Weihnachtsmarkt vom 29. November bis 15. Dezember sind wieder fest mit im Plan. Damit es auch in diesem Jahr wieder zahllose leuchtende Kinderaugen in



der Weihnachtsmannhütte gibt, bittet die Veranstaltungsabteilung der Stadt Grimma um Mithilfe. Über kindgerechte Sachspenden, Süßigkeiten aber auch finanzielle Unterstützung für den Kauf von Kleinigkeiten freuen sich die Organisatoren besonders. Gern nimmt die Tourist-Information am Markt 23 die kleinen Geschenke entgegen. Für Rückfragen bzw. Angebote und Lieferungen stehen die Mitarbeiterinnen unter Tel.: 03437/ 98 58 285 gern zur Verfügung. **Ein herzliches Dankeschön für die tatkräftige und treue Unterstützung bereits im Voraus.**

■ Veranstaltungskalender für das 1. Halbjahr 2020 in Arbeit



Die Veranstaltungsabteilung der Stadt Grimma bereitet derzeit den neuen Veranstaltungskalender für das erste Halbjahr 2020 vor. **Bis zum 18. Oktober** haben alle Kulturein-

richtungen, Institutionen und Vereine der Stadt Grimma die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen (Datum, Uhrzeit, Ort, Inhalt) kostenfrei bei der Stadtverwaltung einzureichen. Veranstaltungsmeldungen, Texte und Fotos werden von Frau Natalie Rieche per E-Mail unter rieche.natalie@grimma.de entgegengenommen, gegebenenfalls auch als Brief an: Stadt Grimma, Natalie Rieche, Markt 16/17, 04668 Grimma.

Für privatgewerbliche Anbieter mit kulturellen und touristischen Angeboten ist eine Veröffentlichung mittels Anzeige möglich. Veranstaltungen der Einrichtungen und Vereine anderer Städte und Gemeinden außerhalb des Gemeindegebietes können ebenfalls eingetragen werden. Dafür ist – ebenso wie bei den privaten Unternehmen – die Finanzierung des Veranstaltungseintrages zur Druckkostenbeteiligung Voraussetzung. Die Veranstaltungsorganisatoren sollten die Möglichkeit nutzen, ihre Veranstaltungen terminlich mit der Veranstaltungsplanung abzustimmen, damit der beiderseitige Veranstaltungserfolg gesichert werden kann. Die Stadtverwaltung hält sich das Recht der Veröffentlichung vor.

Anzeige(n)

Dankanzeigen in Ihrem Amtsblatt

Telefon: (037208) 876-211

Fax: (037208) 876-299

E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

ab
25 €
brutto s/w



Veranstaltungen

■ **19.–22.9.:** Muldentaler Biker- & Trikertreffen, Münchteich Grimma, Alte Poststraße

■ **21.9., 8.00 Uhr:** 2. Grimmer Blumen- und Pflanzenmarkt, Markt I **8.00 Uhr:** Grimmaer Frischemarkt, Klosterkirche Grimma, Klosterstraße 1 I **10.00 Uhr:** Kulinarischer Dorfspaziergang mit dem Semmelweib, Treff: Zentralparkplatz Höfgen I **11.00 Uhr:** Grimmas historische Altstadt entdecken: öffentlicher Stadtspaziergang, Treff: Tourist-Information Grimma, Markt 23 I **11.00 Uhr:** Apfeltag im Jagdhausgarten, Jagdhaus Kössern, Kösserner Dorfstraße 1 I **14.00 Uhr:** Ausstellung: "Hier bin ich Mensch", St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie, Leisniger Straße Grimma I **14.00 Uhr:** 20 Jahre Jugendhaus "Südpol", Kinder- und Jugendhaus »Südpol«, Gabelsbergerstraße 6a Grimma I **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27 I **17.00 Uhr:** Festgottesdienst, Frauenkirche Grimma, Frauenkirchhof 1

■ **22.9., 10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 I **10.15 Uhr:** Gottesdienst zur Interkulturellen Woche, Frauenkirche Grimma, Frauenkirchhof 1 I **14.00 Uhr:** Ausstellung: "Hier bin ich Mensch", St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie, Leisniger Straße Grimma I **15.00 Uhr:** Bildvortrag von Manfred Pippig, Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 I **15.00 Uhr:** Festkonzert zum 45. Geburtstag der Gesangsgruppe Grimma, Rathaus Grimma, Markt 27 I **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27

■ **23.9., 16.30 Uhr:** "... und montags wird vorgelesen!", Johann-Gottfried-Seume-Bibliothek Grimma, Friedrich-Oettler-Straße 12

■ **24.9., 10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 I **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27

■ **25.9., 10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43

■ **26.9., 10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 I **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27

■ **27.–29.9.:** Grimmaer Stadtfest, Altstadt Grimma

■ **27.9., 10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 I **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie

Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27 I **18.00 Uhr:** Gedenkveranstaltung: Renate „sf“ Sturm-Francke, Kirche Hohnstädt, Schillerstraße

■ **28.–29.9.:** Handwerkermarkt im „Dorf der Sinne“ Höfgen, Dorfplatz Höfgen

■ **28.9.:** 20-jähriges Jubiläum des Evangelischen Schulzentrum Muldental Großbardau, Evangelisches Schulzentrum Muldental e. V., Pestalozzistraße 2/4 I **9.00 Uhr:** Radtour: Ziel Kraftwerk Lippendorf, Treff: Vereinshaus Großmühle Grimma, Großmühle 4a I **10.00 Uhr:** Ausstellung: Bionik – Lernen von der Natur, Wilhelm Ostwald Park, Grimmaer Straße 25 I **11.00 Uhr:** Grimmas historische Altstadt entdecken: öffentlicher Stadtspaziergang, Treff: Tourist-Information Grimma, Markt 23 I **11.00 Uhr:** Führung: Von einer entfesselten Mulde bis zu den Felsen in der Brandung, Treff: Pöppelmannbrücke Grimma, 04668 Grimma I **14.00 Uhr:** Ausstellung: "Hier bin ich Mensch", St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie, Leisniger Straße Grimma I **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27 I **15.00 Uhr:** Kreativnachmittag für Kinder im „Dorf der Sinne“, Atelierhaus Kaditzsch, Turmweg 9 I **17.00 Uhr:** Musikalisch auf Reisen mit dem Mercurius Trio, Jagdhaus Kössern, Kösserner Dorfstraße 1 I **18.00 Uhr:** BEACTIVE Night "Yoga OpenAir", Klosterhof Grimma, Klosterstraße 1 I **19.00 Uhr:** Fremdiswalder Wiesn, Dorfplatz Fremdiswalde I **22.00 Uhr:** Aftershow-Party zum Stadtfest, Muldentalhalle Grimma, Südstraße 80

■ **29.9., 10.00 Uhr:** Ausstellung: Bionik – Lernen von der Natur, Wilhelm Ostwald Park, Grimmaer Straße 25 I **10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 I **14.00 Uhr:** Ausstellung: "Hier bin ich Mensch", St. Georgenkapelle (Hospitalkapelle), Kleine Galerie, Leisniger Straße Grimma I **14.00 Uhr:** Vortrag "Wenn einer eine Reise tut" – Erlebnisse aus Amerika, Peru, Brasilien, Heimathaus Nerchau, Parkstraße 1 I **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27 I **16.00 Uhr:** Kreativnachmittag für Erwachsene im „Dorf der Sinne“, Atelierhaus Kaditzsch, Turmweg 9

■ **30.9.–5.10.:** Kunstkurs mit Starkünstlerin Rouya Raouf, Künstlergut Prösitz, Prösitz 1, 04668 Grimma, Telefon: 034385 51315, E-Mail: kuenstlergut@gmail.com

■ **30.9., 10.00 Uhr:** Ausstellung: Bionik – Lernen von der Natur, Wilhelm Ostwald Park, Grimmaer Straße 25 I **16.30 Uhr:** "... und montags wird vorgelesen!", Johann-Gottfried-Seume-Bibliothek Grimma, Friedrich-Oettler-Straße 12

■ **1.10., 10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-

Gerhardt-Straße 43 I **10.00 Uhr:** Ausstellung: Bionik – Lernen von der Natur, Wilhelm Ostwald Park, Grimmaer Straße 25 I **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27

■ **2.10., 10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 I **10.00 Uhr:** Ausstellung: Bionik – Lernen von der Natur, Wilhelm Ostwald Park, Grimmaer Straße 25

■ **3.10., 10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 I **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27

■ **4.10., 8.00 Uhr:** Sachsenmarkt Grimma, Markt I **10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 I **10.00 Uhr:** Ausstellung: Bionik – Lernen von der Natur, Wilhelm Ostwald Park, Grimmaer Straße 25 I **10.00 Uhr:** Obstquetschfest, Schloss Mutzschen, Zum Schloss 7 I **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27

■ **5.10., 10.00 Uhr:** Kulinarische Altstadtführung, Treff: Marktbrunnen Grimma I **10.00 Uhr:** Kulinarischer Dorfspaziergang mit dem Semmelweib, Treff: Zentralparkplatz Höfgen I **10.00 Uhr:** Ausstellung: Bionik – Lernen von der Natur, Wilhelm Ostwald Park, Grimmaer Straße 25 I **12.00 Uhr:** Brotbacken mit dem Mühlenverein, Museum "Wassermühle Höfgen", Höfgener Dorfstraße 8 I **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27 I **15.00 Uhr:** Kreativnachmittag für Kinder im „Dorf der Sinne“, Atelierhaus Kaditzsch, Turmweg 9

■ **6.10., 10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 I **10.00 Uhr:** Führung "Herbstfarben mit allen Sinnen", Wilhelm Ostwald Park, Grimmaer Straße 25 I **10.00 Uhr:** RegioBrunch: Alte Mauern, neue Genüsse – das Erntedankspezial, Hotel Kloster Nimbschen, Nimbschener Landstraße 1 I **10.00 Uhr:** Ausstellung: Bionik – Lernen von der Natur, Wilhelm Ostwald Park, Grimmaer Straße 25 I **10.15 Uhr:** Festliche Kirchenmusik zum Erntedankfest, Frauenkirche Grimma, Frauenkirchhof 1 I **10.30 Uhr:** 13. Radcross im Stadtwald Grimma I **14.00 Uhr:** Drachenfest, Dorfplatz Fremdiswalde I **14.00 Uhr:** Kürbisfest, Heimathaus Nerchau, Parkstraße 1 I **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27 I **16.00 Uhr:** Kreativnachmittag für Erwachsene im „Dorf der Sinne“, Atelierhaus Kaditzsch, Turmweg 9

Veranstaltungen

■ **7.-11.10.:** Festwoche 30 Jahre Kindergarten „Zwergenland“ Mutzschen, Krippe- und Kindergarten „Zwergenland“ Mutzschen

■ **7.10., 10.00 Uhr:** Ausstellung: Bionik – Lernen von der Natur, Wilhelm Ostwald Park, Grimmaer Straße 25 | **15.00 Uhr:** Ratgeber „Pflege und Soziales“, Mehrgenerationenhaus „Alte Feuerwehr“, Nicolaipplatz Grimma | **16.30 Uhr:** „... und montags wird vorgelesen!“, Johann-Gottfried-Seume-Bibliothek Grimma, Friedrich-Oettler-Straße 12

■ **8.10., 10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **10.00 Uhr:** Ausstellung: Bionik – Lernen von der Natur, Wilhelm Ostwald Park, Grimmaer Straße 25 | **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27

■ **9.10., 10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **10.00 Uhr:** Ausstellung: Bionik – Lernen von der Natur, Wilhelm Ostwald Park, Grimmaer Straße | **18.00 Uhr:** Treffen der Selbsthilfegruppe Borreliose, Diakonie Leipziger Land, Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe, Grimma, Nicolaipplatz 5

■ **10.10., 10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27

■ **11.10., 10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **10.00 Uhr:** Ausstellung: Bionik – Lernen von der Natur, Wilhelm Ostwald Park, Grimmaer Straße 25 | **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27

■ **12.10., 10.00 Uhr:** Kleinode in heutigen und ehemaligen Kirchen, Klöstern und Kapellen Grimmas, eine Entdeckungsreise, Treff: Volkshausplatz Grimma | **10.00 Uhr:** Hopfen und Malz – die Grimmaer Bierführung, Gasthaus "Vogels Ballhaus", Oberwerder 9 | **10.00 Uhr:** Ausstellung: Bionik – Lernen von der Natur, Wilhelm Ostwald Park, Grimmaer Straße 25 | **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27 | **15.00 Uhr:** Kreativnachmittag für Kinder im „Dorf der Sinne“, Atelierhaus Kaditzsch, Turmweg 9

■ **13.10., 9.00 Uhr:** Radtour: Ziel Abfischen Wermsdorf, Treff: Vereinshaus Großmühle Grimma, Großmühle 4a | **9.00 Uhr:** Flohmarkt, Paul-Gerhardt-Hof Grimma, Leipziger Straße 2 | **10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **10.00 Uhr:** Ausstellung: Bionik – Lernen von der Natur, Wilhelm Ostwald Park, Grimmaer Straße 25 | **13.00 Uhr:** Erlebnisführung Katharina von Bora und das Kloster Nimbschen, Treff: Klosterruine Nimbschen, Nimbschener Landstraße | **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27 | **16.00 Uhr:** Kreativnachmittag für Erwachsene im „Dorf der Sinne“, Atelierhaus Kaditzsch, Turmweg 9

■ **14.10., 10.00 Uhr:** Ausstellung: Bionik – Lernen von der Natur, Wilhelm Ostwald Park, Grimmaer Straße 25 | **16.30 Uhr:** „... und montags wird vorgelesen!“, Johann-Gottfried-Seume-Bibliothek Grimma, Friedrich-Oettler-Straße 12

■ **15.10., 10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **10.00 Uhr:** Ausstellung: Bionik – Lernen von der Natur, Wilhelm Ost-

wald Park, Grimmaer Straße 25 | **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27

■ **16.10., 10.00 Uhr:** Ferien im Museum "Und Göschen baute Kartoffeln an", Museum Göschenhaus – Seume Gedenkstätte, Schillerstraße 25 | **10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **10.00 Uhr:** Ausstellung: Bionik – Lernen von der Natur, Wilhelm Ostwald Park, Grimmaer Straße 25 | **13.00 Uhr:** Ferien im Museum "Wer zuerst kommt, mahlt zuerst.", Museum "Wassermühle Höfgen", Höfgener Dorfstraße 8

■ **17.10., 10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27

■ **18.10., 10.00 Uhr:** Ausstellung "Volkskunst aus Sachsen und Polen", Kreismuseum Grimma, Paul-Gerhardt-Straße 43 | **10.00 Uhr:** Ausstellung: Bionik – Lernen von der Natur, Wilhelm Ostwald Park, Grimmaer Straße 25 | **15.00 Uhr:** Ausstellung: Malerei und Bildteppiche von Rosemarie Rataiczky, Rathausgalerie Grimma, Markt 27 | **19.30 Uhr:** Naturwunder im Südwesten der USA – Multivisionsshow mit Roland Kock, Rathaus Grimma, Markt 27 | **19.30 Uhr:** "L(i)eben Ost-Frauen anders?!" Lesung mit Martina Rellin, Gasthaus "Zur Wassermühle", Höfgener Dorfstraße 10

Melden Sie Ihre Veranstaltung an
amtsblatt@grimma.de

Anzeige(n)



Pflegevermittlung Sachsen
 Zuhause Bestens Betreut



034321 696201

Kostenlose Beratung
 & Vermittlung
 persönlich vor Ort

www.pflegevermittlung-sachsen.de

**24 Stunden Pflege und Betreuung
 zu Hause**



Immobiliensprechstunde

im LBS-Immobilien-Büro
 Brückenstraße 3
 04668 Grimma

Jeden 1. Dienstag im Monat
 von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Telefon 03435 9359913*



in Vertretung der LBS IMMOBILIEN GMBH



Immobilienpartner der Sparkasse Muldentale

*Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Bibliotheken und Ausleihstellen

Wiedergelesen! Neugelesen!

■ Eine Lektüreempfehlung aus der Stadtbibliothek. Diesmal: Drei Helden für Mathilda

Fitze Fusselkopp streckt wie jeden Morgen seine langen Affenarme aus, um Mathilda liebevoll zu umschlingen. Doch seine Arme greifen ins Leere. Keine Mathilda. Keine Umarmung. SO kann ein Morgen nicht beginnen. Auch für einen kleinen Plüschaffen nicht. Fitze weckt Wim, den Löwen, auf dessen Mähne Mathilda Nacht für Nacht wie auf einem weichen Kissen liegt und Bom den dicken verbummelten Bären. Etwas Schreckliches muss passiert sein! Die Sachen von Mathilda liegen aus dem Schrank gezerrt am Boden, ihr Marmeladenbrot liegt angebissen auf dem Teller in der Küche. Und kein Mensch da! Die drei sind sich einig: Mathilda MUSS entführt und geraubt worden sein. NIE hätte sie die drei einfach im Stich und mathildaseelenallein gelassen. So seilen sich die drei Freunde durch das Fenster ab und stürzen sich in



den Großstadtdschungel, um ihren Menschen zu retten. Eine wunderbar warmherzige Vorlesegeschichte, die konsequent aus der Sicht der drei plüschigen Helden erzählt wird. Mit herrlichen Abenteuer-Verdrehungen und komischen Situationen und – selbstverständlich – einem guten Ende. Die drei finden Mathilda (der geneigte Leser ahnt es) in einem besonderen Haus, mit einem Räuberhauptmann, der keiner ist. Und jaaa, Mathilda geht da jetzt jeden Tag hin. Außer am Wochenende. Manche sagen Schule dazu. Für Fitze, Wim und Bom ist und bleibt es ein „Räubernest“.

Drei Helden für Mathilda / Oliver Scherz. Mit Bildern von Daniel Napp. – Stuttgart: Thienemann, 2019. – 107 Seiten : zahlreiche Illustrationen (farbig) (Foto: Thienemann)

■ Neue Räume in Dürreweitzschen

Die Gemeindebibliothek Dürreweitzschen hat ein neues Domizil: Für Bücherfreunde aus dem Grimmaer Ortsteil und Umgebung stehen seit dem 9. September in der Obstlandstraße 35 neue Räumlichkeiten zur Verfügung. Größer und heller sind die Räume im ehemaligen Kindergarten; passende Regale und Möbel schaffen eine angenehme Atmosphäre. Zu dem Neuen gesellt sich Gewohntes: In der ehrenamtlich betreuten Ausleihstelle warten rund 4.000 Titel auf Lesehungrige jeden Alters. Und: Frau Wilsdorf hält die Türen jeden Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr für „ihre“ Leser offen.



■ **Johann-Gottfried-Seume Bibliothek:** Friedrich-Oettler-Straße 12 | Grimma, Tel.: 03437/ 98 58 281 | E-Mail: Stadtbibliothek@grimma.de. **Öffnungszeiten:** Mo. 12.00-18.00 Uhr, Di. 10.00-18.00 Uhr, Do. 12.00-18.00 Uhr, Fr. 12.00-18.00 Uhr, Sa. 10.00-12.00 Uhr. **Bestandskatalog** unter www.grimma.de einsehbar. „Und montags wird vorgelesen!“, jeweils 16.30 Uhr

■ **Stadtteilbibliothek Nerchau:** Gänsemarkt 11 | Grimma-Nerchau, Tel.: 034382/ 41 525 | E-Mail: bibliothek-nerchau@grimma.de, **Öffnungszeiten:** Di. 10.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr, Do. 10.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Großbardau:** Parthenstraße 14 | Grimma-Großbardau, **Öffnungszeit:** Mi. 16.00-18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Bahren:** Bahrener Ring 2 | Grimma-Bahren, **Öffnungszeit:** Do. 16.00-18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Dürreweitzschen:** Obstland-Straße 35 | Grimma-Dürreweitzschen, Tel.: 034386/ 50 932, **Öffnungszeit:** Mo. 16.00-18.00 Uhr

■ **Ausleihstelle Großbothen:** Bürgerbüro Großbothen, Colditzer Landstraße 1 | Grimma-Großbothen, Tel.: 034384/ 91910, **Öffnungszeit:** Mo. 14.00-18.00 Uhr

■ Fahrbibliothek

- **Haltepunkt „Mutzschen“:** auf dem Parkplatz vor der Grundschule Mutzschen, Dr.-Robert-Koch-Str. 6.
Montag, 23.9., 15.00-16.00 Uhr
- **Haltepunkt „Großbothen“** vor der Grundschule in der Wilhelm-Ostwald-Straße 6,
Montag, 23.9., 13.00-14.30 Uhr

Anzeige(n)

HEIZ- UND TROCKENGERÄTE
MIETSERVICE GmbH

A&D

Ihr Spezialbetrieb für:

- Trocknung von Wasserschäden
- Entfeuchtung in Bauwerken und Gebäuden
- Winterbau- und Zeltbeheizung
- Messtechnik-Thermografie
- Mauertrockenlegung



MIETSERVICE
www.trocknungsgeraet.de
Tel. 03731-2076159 • Hainichener-Str. 73 • 09599 Freiberg/Sachsen

24h Service

STIHL DIENST

NEWTEC

Der Herbst kann kommen!

Sonderangebote für die goldene Jahreszeit!
(gültig ab 1.8.2019 bis 30.10.2019)



ab 179€

ab 389€

ab 429€

NEW-TEC Niederlassung Grimma · August - Bebel - Str. 19c · 04668 Grimma · Tel. 034377608024

■ Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Grimma

Ansprechpartner: Pfarrer Torsten Merkel, Mühlstraße 15, 04668 Grimma, Tel.: 03437/ 94 15 656, Fax: 03437/ 94 15 655, E-Mail: kg.grimma@evlks.de; www.frauenkirche-grimma.de

Gottesdienste, Frauenkirche: ■ 22.9., 10.15 Uhr: Interkulturelle Woche (Pfr. Merkel) ■ 29.9., 10.15 Uhr: Predigtgottesdienst (Fr. Raubold) ■ 6.10., 10.15 Uhr: Erntedankgottesdienst mit festlicher Musik und Abendmahl (Pfr. Merkel) ■ 13.10., 10.15 Uhr: Predigtgottesdienst (Hr. Simmler) ■ 20.10., 10.15 Uhr: Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Merkel)

Gruppen und Gemeindekreise
unter www.frauenkirche-grimma.de

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hohnstädt-Beiersdorf

Ansprechpartner: Pfarrer Wendland, Tel.: 034382/ 41306, E-Mail: markus.wendland@evlks.de, Pfarramt. s.u. Grimma

Gottesdienste – Hohnstädt: ■ 29.9., 10.15 Uhr: Familien-Gottesdienst zum Erntedank (Fr. Beyer) ■ 13.10., 8.45 Uhr: Predigtgottesdienst (Hr. Simmler). **Beiersdorf:** ■ 6.10., 8.45 Uhr: Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Olschowsky) ■ 13.10., 10.15 Uhr: BURGarbeit

Gruppen und Gemeindekreise: ■ 1.10., 14.00 Uhr: Frauen Beiersdorf ■ 8.10., 14.00 Uhr: Senioren Hohnstädt ■ 8.10., 15.30 Uhr: Marie-Louise-Heim ■ 12.10., ab 10.00 Uhr: Kindervormittag

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Döben-Höfgen

Ansprechpartner: Pfarrer Wendland, Tel.: 034382/ 41 306, E-Mail: kg.grimma@evlks.de, Pfarramt. s.u. Grimma

Gottesdienste – Döben ■ 22.9., 8.45 Uhr: Erntedankgottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Olschowsky) ■ 6.10., 10.15 Uhr: Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Olschowsky). **Höfgen** ■ 28.9., 16.00 Uhr: Erntedankfest zum Handwerkermarkt (Pfr. Wendland)

Gruppen und Gemeindekreise ■ 26.9., 14.00 Uhr: Frauenkreis Höfgen

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Nerchau

Ansprechpartner: Pfarrer Wendland, Pfarramt Nerchau: Kirchstr. 2, 04668 Grimma, Sprechzeit: Mi 8.00–11.00 Uhr, Tel.: 034382/ 41306, E-Mail: kg.grimma@evlks.de

Gottesdienste ■ 29.9., 10.15 Uhr: Orgel-Gottesdienst (Pfr. Wendland) ■ 6.10., 10.15 Uhr: Erntedankgottesdienst mit Chor und Abendmahl (Pfr. Wendland) ■ 20.10., 8.45 Uhr: Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Wendland)

Gruppen und Gemeindekreis ■ **Freitags, 18.30 Uhr:** Chor

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinden Mutzschen/Ragewitz/Fremdiswalde/ Cannewitz

Ansprechpartner: Pfr. H. Olschowsky, Sprechzeit: Do 16.00–17.00 Uhr sowie telefonisch, per Mail und nach Vereinbarung, Tel.: 034385/ 51445, E-Mail: Henning.olschowsky@gmx.de, www.kirche-mutzschen.de

Gottesdienste Fahrdienstverantwortliche: Mutzschen – ü. Pfarramt (Tel. 51445) | Ragewitz – Herr Gewohn (Tel. 034385/ 52707) | Cannewitz – Herr Hempel (Tel. 034382/ 42003) | Fremdiswalde – ü. Pfarramt Mu. (034385/ 51445)

Mutzschen ■ 29.9., 10.15 Uhr: Erntedankgottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Olschowsky) ■ 13.10., 10.15 Uhr: Predigtgottesdienst (Fr. Raubold). **Ragewitz** ■ 29.9., 8.45 Uhr: Erntedankgottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Olschowsky) ■ 20.10., 10.15 Uhr: Orgel-Gottesdienst zu Kirchweih mit Abendmahl (Pfr. Wendland). **Cannewitz** ■ 22.9., 8.45 Uhr: Predigtgottesdienst (Pfr. Wendland) ■ 6.10., 8.45 Uhr: Erntedankgottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Wendland). **Fremdiswalde** ■ 22.9., 10.15 Uhr: Predigtgottesdienst mit Taufe (Pfr. Wendland) ■ 28.9., 14.00 Uhr: Erntedankgottesdienst mit Abendmahl und Gemeindefest (Pfr. Wendland) ■ 13.10., 8.45 Uhr: Predigtgottesdienst (Fr. Raubold)

Kreise/Gruppen ■ Bibelstunde/Landeskirchliche Gemeinschaft: Mutzschen dienstags 17 Uhr ■ Frauendienst: Pfarrhaus Fremdiswalde jeden 1. Freitag im Monat, 17 Uhr ■ Vorschulkreise in den Kitas: Donnerstag: 9 Uhr Fremdiswalde, Donnerstag: 14.45 Uhr Mutzschen, Mittwoch: 8.30 Uhr Cannewitz – Auch Kinder, die nicht getauft oder deren Eltern nicht in der Kirche sind, sind zu den Angeboten herzlich eingeladen. ■ Konfirmanden: jeden 2. Donnerstag 17 Uhr Mutzschen ■ Junge Gemeinde: 2. + 4. Montag 18.30 Uhr Mutzschen ■ Kinderkirche für Schulkinder bis Klasse 6: Fremdiswalde: Donnerstag 16 Uhr, Mutzschen: Freitag 14.15 Uhr ■ JG-Bandprobe: montags 19 Uhr (Abspr.) Mutzschen ■ Chor: mittwochs, 19.30 Uhr

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zschoppach- Dürreweitzschen-Leipnitz

Zur Kirche 1, 04668 Grimma-Zschoppach, Ansprechpartner: Pfarrer Rafael Schindler, Tel.: 034386/ 41 234, E-Mail: pfarramt.zschoppach@freenet.de

Gottesdienste – Veranstaltungen ■ **montags 17.30 Uhr:** Konfirmandenunterricht Zschoppach ■ **2.9., 17.00 Uhr:** Jungschar Zschoppach ■ **montags, 19 Uhr:** Montagsgebet, Kirche Dürreweitzschen ■ **freitags, 19 Uhr:** Junge Gemeinde, Zschoppach

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großbardau/ Kleinbardau/ Bernbruch

Pfarrhaus Großbardau, Alte Schulstraße 12, Sylvia Rust, Tel.: 03437/ 761158 oder 0170/ 9648205, Ansprechpartnerin: Pfarrerin Susann Donner, dienstags von 9 bis 12 Uhr sowie nach Vereinbarung

Gottesdienste und Veranstaltungen ■ 22.9., 14.00 Uhr: Erntedank mit dem Posaunenchor GBD und Kaffeetrinken, Kleinbardau ■ 27.–29.9.: Schuljubiläum zum 20-jährigen Bestehen des Ev. Schulzentrums. **Großbardau** ■ 29.9., 10.30 Uhr: Erntedank- u. Schuljubiläums-Gottesdienst, anschl. Suppe, Großbardau

Kreise und Gruppen ■ Gesprächskreis im Pfarrhaus Großbardau: 19.30 Uhr; Kontakt: Fam. Steffen Donner ■ Suchtgefährdetendienst: jeden ersten, dritten (und fünften) Freitag im Monat in Großbardau, jeden zweiten und vierten Freitag in Grimma, jeweils 19.30 Uhr Kontakttelefon: 034382/ 41340 bzw. 034293/ 30499 – Herr Friedrich u. Herr Thalmann ■ Posaunenchor: mittwochs 19 Uhr in Großbardau ■ Chor: montags 19.30 Uhr in Großbardau

■ Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Großbothen

Pfarramt: Großbothen, Alte Kirchstr. 6, 04668 Grimma, E-Mail: kg.grossbothen@evlks.de, Ansprechpartnerin: Pfarrerin Dorothea Schanz, Tel.: 034384/ 71526, Fax: 034384/ 73620, www.kirche-grossbothen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen ■ 28.9., 16.00 Uhr: „Aus der Stille“. Bewegende Gitarren- und Klaviermusik mit Jürgen Heidecker (Kössern) und Robert Kluge (Leipzig), Eintritt frei, Spende erbeten, Kirche Glasten ■ 29.9., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe (Pfn. Schanz), Kapelle Kössern ■ 11.10., 16.00 Uhr: Minikreis im Pfarrhaus Großbothen, Pfarrhaus Großbothen ■ 13.10.,



Kirchliche Nachrichten

10.30 Uhr: Jugend- und Gemeindegottesdienst, anschl. Konfi-Tage im Pfarrgelände (Pfn. Schanz), Kirche Großbothen

■ Katholische Pfarrei „St. Franziskus Wurzen“ Gemeinde Grimma

Nicolaistraße 1, 04668 Grimma; Tel.: 03437/91 96 85, www.trinitatis-grimma.de, Email: grimma@kirche-muldental.de, Ansprechpartner/in: Pfarrer Bernd Fischer und Schwester Benigna

Gottesdienste und Veranstaltungen ■ 22.9., 9.00 Uhr: Hl. Messe, Grimma ■ **29.9., 9.00 Uhr:** Hl. Messe, Grimma

■ Evangelische Gemeinde „Elim“ Im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden BFP KdÖR

„Club Gattersburg“, Colditzer Str. 5, 04668 Grimma, Pastor: Rainer Pauliks, Tel.: 03437/948566, E-Mail: info@elim-grimma.de, www.elimgrimma.de

Gottesdienste ■ sonntags, 10.00 Uhr

Kreise und Gruppen ■ Gebetskreis: donnerstags ab 19.00 Uhr ■ Jugendtreff: dienstags ab 17.30 Uhr (außer in den Ferien) ■ Royal Rangers (Pfad-

finder): 29.9.: Rangergottesdienst | 4.+11.10.: Teamtreff ■ Teenies: 4.-6.10.: Overflow (Regionaler Bibelunterricht für Teenies) in Grimma ■ Kids: 17.-19.10.: Basketball MiniCamp für Kids von 7-12 Jahren. Anmeldung unter bbc-sachsen.de ■ Frauentreff: 2.10., 19.00 Uhr ■ Männertreff: jeden 2. und 4. Montag 18.30 Uhr ■ Termine der Hauskreise auf Anfrage

■ Evangelisch-Lutherische Freikirche/ Johannesgemeinde Nerchau

Alte Fabrikstraße 17, 04668 Grimma-Nerchau, Ansprechpartner: Pfarrer Manuel Drechsler, Tel.: 034382/ 40702; E-Mail: pfarrer.mdrechsler@elfk.de, www.elfk.de/nerchau

Veranstaltungen und Gottesdienste ■ 22.9., 9.30 Uhr: Gottesdienst ■ **29.9., 9.30 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl ■ Handarbeitskreis: jeden letzten Mittwoch im Monat, 15.30 Uhr (Infos bei Carolin Kohl und Christiane Lange)

■ Jehovas Zeugen, Versammlung Grimma/Nerchau

Schützenstraße 1, 04668 Grimma-Nerchau, Ansprechpartner: Klaus Richter; Tel.: 034383/634804, www.jw.org

■ **22.9., 10.00 Uhr:** Dient als Sklave für die Ernte
■ **29.9., 10.00 Uhr:** Die Szene dieser Welt wechselt
■ **6.10., 10.00 Uhr:** Bewahre die christliche Identität
■ **13.10., 10.00 Uhr:** Kongress in Glaucho, Thema „Liebe baut auf“

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten (Adventgemeinde)

Leipziger Straße 2, 04668 Grimma, Pastor: Manuel Füllgrabe, Tel.: 0341/ 20017618, Email: manuel.fuellgrabe@adventisten.de, Gemeindeleiterin: Blanka Schuchardt, Gorkistr. 1b, Tel.: 03437/ 70 29 07

Angebote in Grimma ■ 29.9., 10.00 Uhr: Treffen der Pfadfinder des MTL, Buchheim ■ **13.10., 9.00-16.00 Uhr:** Flohmarkt im Paul-Gerhardt-Hof ■ **dienstags ab 14.30 Uhr:** Strickkreis ■ **donnerstags 9.00-10.30 Uhr:** Frühstücksoase mit Spielerunde, Mehrgenerationenhaus Alte Feuerwehr, Nicolaiplatz | **19.00 Uhr:** Selbsthilfegruppe Sucht ■ **sonnabends 9.30 Uhr:** Gottesdienst mit Kindergottesdienst ■ **sonnabends 9-12 Uhr:** Bücher: gratis oder im Tausch

Anzeige(n)



Beistand braucht, wer einen geliebten Menschen verloren hat ...

Danken Sie Ihrer Familie, Ihren Nachbarn, Bekannten und Arbeitskollegen für die erfahrene Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Menschen mit einer persönlichen Dankanzeige in Ihrem örtlichen Amts- und Mitteilungsblatt.

Anzeigenmuster erhalten Sie gern digital; oder senden Sie uns einfach Ihre Textvorstellungen und Gestaltungswünsche per Email – Sie erhalten dann einen Korrekturabzug zur Ansicht vor Drucklegung.

Anzeigentelefon: 037208 876-210

privatanzeigen@riedel-verlag.de

Danksagung

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von Herrn

Manfred Mustermann

Unser besonderer Dank gilt dem Trauerredner für die tröstenden Worte, dem Bestattungshaus sowie allen, die uns auf dem letzten Weg begleitet haben.

In Dankbarkeit
seine Familie

Musterhausen, Oktober 2017

Herzlichen Glückwunsch

Bahren

am 28.8. zum 85. Herrn Wolfgang Dähne

Bröhsen

am 15.9. zum 80. Frau Lieselotte Rähse

Cannewitz

am 10.9. zum 80. Frau Ingrid Busch
am 18.9. zum 75. Herrn Martin Orban

Döben

am 26.8. zum 70. Herrn Eberhard Pietsch
am 13.9. zum 75. Frau Christine Huber
am 15.9. zum 75. Herrn Frank Hilbig

Dürrweitzschen

am 9.9. zum 70. Frau Edith Krätzer

Fremdiswalde

am 4.9. zum 80. Herrn Günter Gründel
am 19.9. zum 85. Herrn Ewald Pfütze

Golzern

am 21.8. zum 85. Herrn Wilhelm Kötz

Göttwitz

am 3.9. zum 80. Herrn Helmut Sochor

Grimma

am 18.8. zum 75. Frau Elisabeth Schulz
am 18.8. zum 80. Herrn Klaus Viertel
am 19.8. zum 75. Herrn Peter Dittrich
am 19.8. zum 80. Herrn Wolfgang Klawitter
am 20.8. zum 80. Frau Christa Fischer
am 21.8. zum 85. Frau Tea Linke
am 22.8. zum 80. Frau Renate Buschnakowski
am 22.8. zum 75. Frau Ingrid Maasch
am 23.8. zum 75. Herrn Rolf Schmiedel
am 26.8. zum 80. Herrn Hans-Joachim Bohne
am 26.8. zum 75. Frau Hannelore Engel
am 26.8. zum 75. Frau Christina Gernandt
am 27.8. zum 90. Frau Edeltraud Voigt
am 28.8. zum 70. Herrn Volker Borter
am 28.8. zum 80. Frau Gerda Kirmse
am 29.8. zum 75. Herrn Lutz Krahmer
am 30.8. zum 70. Herrn Wolfgang Sturm
am 1.9. zum 80. Herrn Wolfgang Krüger
am 3.9. zum 80. Frau Eva Woywode
am 4.9. zum 70. Frau Eva-Maria Krabisch
am 5.9. zum 85. Frau Lieselotte Karsch
am 5.9. zum 80. Herrn Helmut Lohß
am 6.9. zum 85. Herrn Paul Kluge
am 6.9. zum 80. Herrn Siegfried König
am 6.9. zum 85. Frau Anni Krüger
am 6.9. zum 80. Frau Gisela Küster
am 6.9. zum 70. Herrn Bernd Thiemer
am 7.9. zum 70. Frau Käte Müller
am 8.9. zum 75. Herrn Jürgen Enß
am 8.9. zum 75. Frau Hella Jahn
am 8.9. zum 75. Herrn Arnd Köhler
am 8.9. zum 70. Herrn Hans-Werner Schaffrath
am 9.9. zum 75. Frau Ursula Belaschki
am 9.9. zum 75. Frau Ulrike Gärner
am 9.9. zum 75. Frau Marga Sendler
am 10.9. zum 85. Frau Rosamunde Plutte
am 10.9. zum 70. Frau Regina Rebner

am 10.9. zum 70. Herrn Otfried Sauer
am 10.9. zum 80. Frau Gisela Winter
am 12.9. zum 75. Herrn Ernst André
am 12.9. zum 85. Herrn Gunther Beyer
am 13.9. zum 85. Frau Gertraud Brendler
am 13.9. zum 70. Herrn Horst Hennig
am 13.9. zum 75. Frau Maria Roemer
am 14.9. zum 90. Frau Maria Fuchs
am 14.9. zum 85. Frau Ruth Hettwer
am 14.9. zum 70. Herrn Joachim Michael
am 14.9. zum 70. Frau Helga Weißwange
am 15.9. zum 75. Frau Gisela Weiser
am 15.9. zum 70. Herrn Ottmar Wiesner
am 16.9. zum 75. Frau Gisela Griguhn
am 17.9. zum 75. Herrn Rainer Kästner
am 17.9. zum 75. Frau Renate Stein
am 18.9. zum 70. Frau Roswitha Julius
am 19.9. zum 70. Herrn Norbert Chowaniec
am 19.9. zum 80. Frau Ingeborg Herbig
am 19.9. zum 85. Frau Edith Otto
am 20.9. zum 70. Frau Helga Ickert
am 20.9. zum 70. Herrn Hans-Dieter Körbelin
am 20.9. zum 80. Frau Gisela Kuntzsch
am 20.9. zum 90. Frau Elli Schlimpert
am 20.9. zum 70. Herrn Olaf Wittig

Großbardau

am 19.8. zum 80. Herrn Dr. Friedrich Endler
am 5.9. zum 85. Herrn Martin Langheinrich
am 12.9. zum 75. Frau Ursula Beyer
am 14.9. zum 70. Frau Angela Viehweg

Großbothen

am 19.8. zum 90. Frau Brigitte Manchen
am 10.9. zum 70. Frau Monika Kubus

Haubitz

am 9.9. zum 85. Frau Elfriede Kunath

Kleinbardau

am 28.8. zum 70. Frau Erika Melzer

Kössern

am 3.9. zum 80. Frau Waltraud Hammer
am 4.9. zum 80. Herrn Wilfried Pietsch

Leipnitz

am 2.9. zum 70. Herrn Jürgen Aurich
am 6.9. zum 90. Herrn Gerhard Schulze
am 10.9. zum 80. Herrn Werner Kühne

Löbschütz

am 6.9. zum 70. Frau Rita Reihansl

Mutzschen

am 18.8. zum 70. Herrn Werner Lommatzsch
am 19.8. zum 75. Frau Ursula Hinz
am 25.8. zum 90. Herrn Heinz Schneider
am 28.8. zum 75. Frau Karin Stempel
am 6.9. zum 80. Frau Barbara Weigelt
am 11.9. zum 70. Frau Helga Koch

Nauberg

am 10.9. zum 80. Frau Irmgard Hertel
am 14.9. zum 75. Herrn Frank Schindler

Nerchau

am 22.8. zum 90. Herrn Wolfgang Sieber
am 24.8. zum 75. Herrn Joachim Hahn
am 9.9. zum 80. Herrn Günter Pfütze
am 12.9. zum 70. Herrn Dietrich Thomas
am 16.9. zum 80. Frau Waltraud Quiering
am 18.9. zum 85. Frau Brigitte Schindler
am 19.9. zum 75. Herrn Werner Westphal

Neunitz

am 24.8. zum 85. Frau Hannelore Müller
am 25.8. zum 75. Frau Erika Werner
am 18.9. zum 75. Frau Anita Wagner

Papsdorf

am 1.9. zum 80. Frau Sieglinde Schmidt

Pöhsig

am 18.8. zum 85. Frau Elfriede Sauer

Ragewitz

am 15.9. zum 85. Frau Pia Fehse

Roda

am 10.9. zum 75. Herrn Peter Bräuning

Schmorditz

am 19.9. zum 70. Herrn Frank Julich

Wagelwitz

am 23.8. zum 85. Frau Friedel Herrmann

Wetteritz

am 18.8. zum 90. Frau Inge Pfeiffer
am 11.9. zum 70. Frau Rita Scherer

Zschoppach

am 19.8. zum 80. Herrn Manfred Joite
am 27.8. zum 70. Frau Helga Reinhardt

Herzlich willkommen

*Die Welt wird jedes Mal neu erschaffen,
wenn ein Kind geboren wird.*

*Geboren zu werden bedeutet,
dass uns eine ganze Welt geschenkt wird.*

Jostein Gaarder

Im August wurden in Grimma 22 Kinder geboren, darunter 13 Jungen und neun Mädchen.

- Valentina Wündrich, geb. am 12.8.2019
- Hanna Emely Hertel, geb. am 15.8.2019
- Malina Voigt, geb. am 28.7.2019

Die Eltern gaben ihr Einverständnis zur Veröffentlichung.

Anzeige(n)

KINDERWAGEN MAXE 

Ständig über 300 Modelle zur Auswahl – alle sofort zum Mitnehmen!

www.kinderwagenmaxe.de

Lagerverkauf jeden Donnerstag, Freitag und Samstag 10-18 Uhr

Peniger Straße 1-3 (100 m neben Total-Tankstelle) Tel. 034341/4 05 80
04643 Geithain E-Mail: marco.hoehle@web.de 0178/5 36 27 74

- Kombikinderwagen
- Korbwagen
- Zwillingswagen
- Geschwisterwagen
- Retrowagen
- Buggies
- Babyschalen
- Zubehör



FÖRDERUNG UND LERNTRAINING

- Vorschule bis Abitur - jedes Fach
- Dyskalkulie - Legasthenie - Therapie
- Lerntherapie für alle Lernprobleme

Brückenstraße 7, 04668 Grimma
Telefon/Fax: 03437 / 91 58 73
www.privates-lernen.de

Privates Lernen
Monika Morawetz
seit 1991



MULDENTAL-REISEN

... gute Beratung, perfekter Urlaub!

Die neuen Winter – Reisekataloge sind da !

Unsere Tagesfahrten

25.09.	Leipzig... Südraumtour mit Schleusenfahrt incl. geführte Rundfahrt, Mittagessen, Schifffahrt, Kaffee	65,00 €
28.09.	Naumburg... Kultur und Weingenuß incl. Führung Dom, Mittagessen, Weinprobe Sektmanufaktur	63,00 €
12.11.	Dessau... 100 Jahre Bauhausgeschichte incl. Führungen Bauhaus, Meisterhäuser, Museum Bauhaus, Mittagessen und Kaffee	77,00 €

Tagesfahrten im Advent

30.11.	Vogtland... Von Sternen und Stickereien incl. Führungen Raumfahrtmuseum, Spitzenfabrik, Mittagessen	58,00 €
08.12.	Dresden... Stadtrundfahrt und „Striezelmarkt“ incl. Geführte Stadtrundfahrt, Mittagessen	50,00 €
01./14.12.	Oberwiesenthal... Geheimnis der Wehrichkarzl incl. Führung Räucherkerzenmanufaktur, Mittagessen, Fahrt mit Schmalspurbahn	60,00 €

Alle Fahrten im modernen Reisebus und Leistungen laut Ausschreibung. Die ausführlichen Infos und Reiseberatung erhalten Sie in unseren Reisebüros

Unsere Reisebüros

Colditz, Töpfergasse 1 · Tel. 034381 468661
Grimma, Markt 25 · Tel. 03437 911311
Grimma, PEP Center · Tel. 03437 912891

www.muldental-reisen.de


Mulentalkliniken

Ihr Partner in Sachen
Gesundheit im Herzen
des Muldentals.

Kleiststraße 5
04668 Grimma
Tel.: 03437 993-0
Fax: 03437 993-322
kh.grimma@kh-mtl.de

Kutusowstraße 70
04808 Wurzen
Tel.: 03425 93-0
Fax: 03425 93-23 99
kh.wurzen@kh-mtl.de

www.kh-muldental.de


Abschied



Holzgrabmale
Jürgen Patig e.K.
Inhaber: Galina Gorbatschow

- Formenvielfalt
- individuell – preiswert
- bundesweite Lieferung

Rappenbergring 5
04668 Grimma
Tel.: 03437/94 47 72
www.holzgrabmale-patig.de

Bestattungen Müller

Büro: 04668 Grimma | Kreuzstraße 33

Telefon: 03437 · 919992

Inh. Christa Quetschke, geb. Müller

Eines der ältesten Bestattungsunternehmen im Muldental-kreis steht für Sie mit fachlich guter Beratung, persönlicher Betreuung und einem gesunden Preis-Leistungsverhältnis zu Ihren Diensten. Auf Wunsch Hausbesuch.

Bereitschaftsdienst auch außerhalb der Bürozeiten
unter: 03437 · 919992



BESTATTUNGSHAUS
hänsel
Inh. Thomas Hänsel – Fachgeprüfter Bestatter

Grimma, August Bebel Str. 2, Tel. 03 43 7 / 91 01 72

- Erd-, Feuer- und Seebestattung
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- Vermittlung von Trauerrednern
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Bestattungsvorsorgeregelung
- Hausbesuche auf Wunsch
- Anzeigen in der Tageszeitung
- Hauseinsargung
- Trauerdrucksachen
- moderne Trauerhalle

Ständige Bereitschaft Tag & Nacht

www.BestattungshausHaensel.de

Erfahrung und Verantwortung seit 1990

Jedes Leben ist einzigartig.
So sollte auch der Abschied sein.

Thomas Altner

Bestattungswesen

Bahnhofstraße 5 04668 Grimma
Telefon (034 37) 973 973
Tag und Nacht

Markt 13 04687 Trebsen/Mulde
Telefon (03 43 83) 6 34 34
Tag und Nacht

Hausbesuche jederzeit möglich.

www.bestattung-altner.de

*Ihre große
Liebe kehrte
nicht zurück ...*
www.trauer-braucht-einen-ort.de

**Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e. V.**
Arbeit für den Frieden

info@volksbund.de
www.volksbund.de



Unterstützen Sie
unsere Friedensarbeit
mit Ihrer Spende!

**Stiftung
Gedenken und Frieden**



GedenkenGedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenken**bewahren**Gedenken
GedenkenGedenkenGedenkenGedenken

www.gedenkenundfrieden.de
info@gedenkenundfrieden.de
01805-7009-99 (€ 0,12/Min.)

Anzeige(n)

POLSTERTAUSCH AKTION

ALT NEU



möbel grieger
kochen | wohnen | schlafen

MÖBEL GRIEGER GmbH & Co. KG | Ringstr. 1
Industriegebiet a. d. B 6 | 04827 Gerichshain
Tel. 0342 92-6 83 28

AB SOFORT
bis 30. September

WIR VERRECHNEN bis zu
500.- €
FÜR IHRE ALTE GARNITUR
...beim Kauf von neuen Polstermöbeln¹⁾

0%²⁾
FINANZIERUNG
bis zu 24 MONATE Laufzeit

Bei Neu-
bestellungen
INKLUSIVE LIEFERUNG¹⁾
& **ENTSORGUNG**
Ihrer alten
Garnitur!

...immer auf dem Laufenden

[f /moebel.grieger](https://www.moebel-grieger.de)
www.moebel-grieger.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9 bis 19 Uhr Sa. 9 bis 15 Uhr

1) Nur bei Polster-Neubestellungen. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.
Nicht gültig für bereits getätigte Aufträge, Aktions- und Abverkaufware. Summe wird bei Neuauftrag verrechnet. Ausgenommen sind Möbel aus Prospektangeboten und als reduziert gekennzeichnete sowie mit Werbepreis gekennzeichnete Ware. Wir liefern und montieren Ihre neuen Möbel im Radius von 50 Kilometer gratis. 2) Für alle Finanzierungsangebote gilt: Effektivjahreszins von 0,00 % bei einer Laufzeit von bis zu 24 Monaten entspricht einem gebundenen Sollzins von 0,00 %. Bonität vorausgesetzt. Partner ist die TARGOBANK AG & Co. KGaA, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß § 6a Abs. 3 PAngV dar. **Gültig bis 30.09.2019.**

LH Landhandel Bufo
04668 Grimma
Nerchau - Gornewitz 1
Tel.: 034382-4046-10 / -15

www.gormue.de
www.gormue-shop.de

GT Großbardauer Tierfuttermarkt
04668 Großbardau
Parthenstr. 29
Telefon: 03437/ 76 12 78

GORMÜ - Mühle & Landmärkte

Hundezwingererelemente

184 / 8 cm
Elemente 1m, 1,5m, 2m, und 3m
jeweils mit oder ohne Tür lieferbar
z.B. Zwingererelement 2m
ohne Tür nur **82,00 €**

Drahtgeflechte

Viereckdrahtgeflecht, grün,
60er MW, 2,8mm, 25m

1000 mm hoch	nur 49,90 € = 2,00 €/lfm
1250 mm hoch	nur 68,90 € = 2,76 €/lfm
1500mm hoch	nur 81,50 € = 3,26 €/lfm

Weide- und Stalltechnik - aktuell

Verstellbare Weidezauntore

z.B. 1,10m hoch
2,05-3m breit
nur **169,00 €**
auch andere Breiten lieferbar

Paneele für
Abtrennungen
mobile Boxenanlagen
od. Außenpaddocks
Panel 3,05m / 1,70m hoch
Stck. **122,00 €**
Stck. **nur 115,00 €**
bei Abnahme 10 Stck

Knotengeflecht

150/13/15 - 50m Rolle
~~79,90 €~~ nur **72,50 €**
(1,45 €/m)

100/8/15 - 50m Rolle
~~59,95 €~~ nur **54,50 €**
(1,09 €/m)

Weitere Größen und Abmessungen verfügbar.

für die Herbstkalkung!

Dolokorn 25kg
7,90 € (0,32 €/kg)

MG-Brantkalk gekörnt 20kg
8,25 € (0,41 €/kg)

NPK Dünger (15-15-15) 20kg
15,50 € (0,78 €/kg)

Futtermöhren (gewaschen)

20 kg **5,99 €** (0,50 €/kg)

Futterkartoffeln

25 kg **5,75 €** (0,23 €/kg)

Speise- Einkellerungskartoffeln
25 kg **Preis auf Anfrage**
verschiedene Sorten

Sorten Pferdefutter

GH Kräutermüsli
20 kg **16,50 €** (0,83 €/kg)

Agrobs Wiesencobs
20 kg **15,50 €** (0,78 €/kg)

Hartog Luzernemix
18 kg **17,99 €** (1,00 €/kg)

Hartog Luzernebroken
20 kg **14,00 €** (0,70 €/kg)

Tiereinstreu / Heu / Stroh

Hobelspan Leineinstreu Rapseinstreu

Strohhächseinstreu Strohpellets
Jo Top Heu 10-18 kg
Stroh für Kleintiere 10 kg

GK Champ

20 kg Kaninchenmüsli
12,00 € (0,60 €/kg)

GK Basic mit Coc.
25 kg **11,25 €** (0,45 €/kg)

Taube Universal
25 kg **11,50 €** (0,46 €/kg)

OWOG (ohne Weizen & Gerste)
25 kg **15,00 €** (0,60 €/kg)

Unimast UM
25 kg nur **14,00 €** (0,56 €/kg)

Legepellets LEP
25 kg nur **13,25 €** (0,53 €/kg)

Ziergeflügel ZZ
25 kg nur **15,00 €** (0,60 €/kg)

Rindenmulch 60l

1 Sack nur **3,90 €**
(0,06 €/l)
ab 9 Sack nur **3,50 €**/Sack

Erntekörbe

Weidekorb
50cm Durchm.
19,50 €

Kunststoff Gartenkorb
32 ltr.
6,90 €

Erntekorb oval
28 ltr. **6,90 €**

Grillholzkohle Buche

10 kg nur **9,99 €**
(1,- €/kg)

Irrtümer vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung. Angebote sind Abholpreise bei Barzahlung in Euro und verstehen sich incl. gesetzl. MwSt. Preise sind gültig vom **21.09. bis 5.10.2019** bzw. solange Vorrat reicht !!

Riesig. Günstig. Lohnt sich!

Polstermöbel
kauft man
hier!

Die ganze Welt der Polstermöbel. Vergleichen Sie! 100% Bestpreisgarantie!



Größtes Polstermöbel-Spezialhaus der Region.²

VePo Polster

Qualität zu fairen Preisen!

www.
vepopolster.de

04749 Ostrau | ²direkt an der B169 zw. Döbeln u. Riesa | A14 Döbeln-Nord | Mo-Fr 9.30-18.00/Sa 9.00-14.00 Uhr

Flüssiggas zum Spitzenpreis!

... für die Region Freiberg & Lichtenberg!



LAUSITZ PROPAN

WIR GEBEN GAS UND ALLES WAS DAZU GEHÖRT!

An der Bundesstr. 2, 04932 Röderland OT Präsen
Tel.: 03533 811181

www.lausitz-propan.de

Vertriebspartner Gascenter Freiberg & Lichtenberg

RECKWARDT

Technik Center



www.reckwardt.com



Anzeige(n)

Güttner Hausgeräte
- Reparatur & Verkauf
- Kundendienst
- Küchenstudio
- Elektroinstallation
www.elektro-guettner.de

Turmweg 10
04668 Grimma
Tel. 03437/918025

Ronny Mätzold
Maurer- und Betonarbeiten,
Putzarbeiten, Pflasterarbeiten,
Pflasterreinigung,
Reparaturen an Haus & Hof

Zur Schaddelmühle 3
04668 Grimma
Mobil: 0177 7054091
E-Mail: ronny-maetzold@web.de

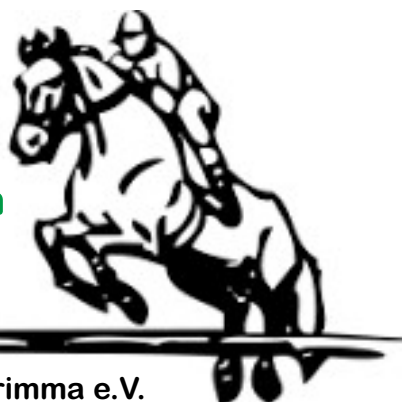
Zum Stadtfest in Grimma satteln wir die Pferde

Reiten für Kinder

Samstag und Sonntag von 14.00 – 16.00 Uhr

LVM
VERSICHERUNG

Versicherungsagentur Kaufmann
04668 Grimma, Lange Str. 51



Reit – und Fahrverein Grimma e.V.

SCHMIDT TAXI

Seelingstädter Str. 19 | 04668 Grimma

*sicher und
bequem!*

Telefon:
03437·914444

Leisnig
Am Wasserturm
Wohnbaugrundstücke
in guter Lage direkt vom
Eigentümer
zu verkaufen

Tel.: 034321 / 628930
E-Mail: verkauf@dibag.de

DIBAG Industriebau AG
Lienenthallee 25
80939 München
Doblinger Unternehmensgruppe

Werden Sie Teil unseres Teams!
ca. 90 Einrichtungen + 1150 Mitarbeiter*innen
Stadt Leipzig | Landkreis Leipzig & Nordsachsen

VOLKSSOLIDARITÄT
Leipziger Land / Muldental e.V.
Miteinander – Füreinander

Erzieher Ehrlichkeit
Betreuungskräfte Wertschätzung
Heilpädagogen Vielfalt
Auszubildende Vertrauen
Lehrer Respekt
Pflegefachkräfte Motivation
Pflegehilfskräfte Empathie
Sozialpädagogen Loyalität

Altenpflegeheim, Betreutes Wohnen, Essen auf Rädern, Begegnungsstätte in Grimma • Sozialstation Grimma • Kindertagesstätten in Grimma, Colditz, Trebsen • Sozialpädagogische Familienhilfe Grimma • Freies Gymnasium Borsdorf • Kinder- und Jugendheim „Forsthaus“ Seidewitz

Volkssolidarität Leipziger Land / Muldental e.V. | Diezmannstr. 12 | 04207 Leipzig
0341 90 42 50 | www.vs-leipzigerland-mtl.de | bewerbung@vs-leipzigerland-mtl.de

KORK & PARKETT
mittag
Beratung
Dienstleistung
Verkauf

Stadtfest Grimma
Wir sind dabei!

- **Korkparkett** 04668 Grimma Lorenzstr. 16 Tel.: 03437 911240
- **Holzparkett**
- **Schiefer**
- **Designvinyl** 04808 Wurzen Albert-Kuntz-Str. 5 Tel.: 03425 922233
- **Laminat**

www.kork-studio-mittag.de info@kork-studio-mittag.de

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen folgende Beilagen bei:

- Erlebnishotel „Zur Schiffsmühle“
- IKW 2019 Lokale Partnerschaft für Demokratie
- Werbung Weimann

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

Anzeigentelefon: 037208/876-200

Haushaltsauflösungen, Transport & Umzüge



Telefon:
0176 766 582 54
jetzt anrufen!

E-Mail:
MIR.Umzuege@gmail.com

FußVital-Balthasar

Podologie & Fußpflege

Behandlungsangebote:

- Podologische Komplexbehandlung (mit ärzt. Verordnung)
- Medizinische Fußpflege
- Nagelpilzbehandlung
- Hausbesuche & Heimbetreuung

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do: 9 – 15 Uhr Fr: 9 – 12 Uhr
Di: 9 – 19 Uhr Sa: auf Nachfrage

Jetzt Termin sichern!

Telefon: 034382 – 40 6 138

Mobil: 0157 – 870 41 452

Gornewitzer Straße 46

04668 Grimma OT Nerchau

Terminwünsche auch außerhalb der angegebenen Öffnungszeiten möglich.

Tierarztpraxis Dr. Katja Tischer



Käthe-Kollwitz-Straße 4 in 04668 Grimma.
Telefon: 03437 708880

Mo: 9.00 – 11.00 Uhr | 15.00 – 18.00 Uhr

Di: 9.00 – 11.00 Uhr | 15.00 – 18.00 Uhr

Mi: 9.00 – 11.00 Uhr | 15.00 – 18.00 Uhr

Do: 9.00 – 11.00 Uhr

Fr: 9.00 – 11.00 Uhr | 15.00 – 18.00 Uhr

Sa: 9.00 – 11.00 Uhr

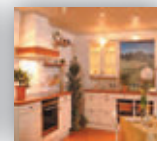
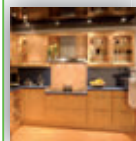
Hausbesuche und Terminvereinbarungen möglich!

Entspannt renovieren - Neukauf sparen

Aus alt wird NEU in nur 1 Tag!

Küchen

Aus alt und verwohnt wird wieder schön und modern: Unsere individuellen Renovierungslösungen ersparen den aufwändigen Neukauf und die Baustelle. Die erstklassige pflegeleichte PORTAS-Qualität bietet jahrzehntelangen Werterhalt.



Jetzt informieren:

☎ 03 43 47 / 5 15 30

**Portas Fachbetrieb
Belgershain**

Inh. Thomas Uhlrich e.K.

Hauptstraße 31 A

04683 Belgershain

www.belgershain.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

50 Euro sind
Ihnen **sicher!**



Wir checken Ihre Versicherungen

Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 50 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 50-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

**Kommen Sie vorbei –
wir freuen uns auf Sie!**

Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.HUK.de/check

Vertrauensfrau

Sylvia Rössel

Tel. 03437 9996101

Mobil 0157 81542709

Fax 0800 2 875324457

sylvia.roessel@HUKvm.de

Lange Str. 57

04668 Grimma

Mo. 14:00 – 18:00 Uhr

Di. 15:00 – 18:00 Uhr

Do. 9:30 – 14:00 Uhr

Fr. 9.30 – 13:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

TSR

THE METAL COMPANY

Aus alt mach Geld. Recycling mit TSR

Als Ihr zuverlässiger Partner im Schrott- und Metallrecycling übernehmen wir für Sie die Entsorgung von Schrotten und Buntmetallen - unter anderem nehmen wir Stahlschrott und Metalle sowie Papier an. Darüber hinaus bieten wir Ihnen unsere Containerdienstleistungen an. Sprechen Sie uns an – wir erstellen Ihnen Ihr individuelles Entsorgungskonzept.

TSR Recycling GmbH & Co. KG

Bahnhofstraße 5 Geb. 29 // 04668 Grimma

T +49 3437 973366 // F +49 3437 973368 grimma@tsr.eu // tsr.eu

Montag – Freitag von 7:00 Uhr – 16:00 Uhr // Mittagspause 12:00 – 12:30 Uhr

Ein Unternehmen der REMONDIS-Gruppe

aktuelle Ankaufspreise Stand 05.09.2019

Alle Buntmetallpreise sind Börsenabhängige Tagespreise

Sorte	€/kg
Al mit Anhaftung	0,34 €
Cu Raff	3,38 €
Cu Kabel	1,01 €
Messing	2,35 €
V2A	0,57 €
Kernschrott	0,13 €

Sorte	€/kg
Altzink	1,16 €
Altblei	1,09 €
Al Guß m. Anhaft.	0,31 €
E-Motore	0,26 €
Mischschrott	0,09 €
Papier	0,08 €

Anzeige(n)

Als renommierter, zukunftsorientierter Oberflächenbeschichter bringen wir für unser Kundenportfolio der Automobilindustrie hochwertige, technisch funktionelle Oberflächen auf Metall.

Bei uns finden Sie ein spannendes und anspruchsvolles Arbeitsumfeld in einem jungen, dynamischen Unternehmen mit starkem Fokus auf ein angenehmes Betriebsklima sowie eine umfassende Einarbeitung und Entwicklungsmöglichkeiten.

Wir suchen ab sofort für unser Werk am Standort Leisnig:

Produktionshelfer/Pulverbeschichter m/w/d
Instandhalter/Elektriker/Staplerfahrer m/w/d
Projektmanager m/w/d

Ihre Aufgaben:

- Bestückung und Abnahme von Bauteilen am Warenträger
- Montagetätigkeiten
- kontinuierliche Qualitätskontrolle
- Verpackung von Bauteilen

Ihr Profil:

- sorgfältige Arbeitsweise
- Sie sind flexibel und können im 3-Schicht-System arbeiten
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit runden Ihr Profil ab

Wir bieten:

- betriebliche Einarbeitung
- Bonus- und Prämienzahlungen
- Förderung beruflicher und persönlicher Entwicklung durch interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, bitte mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins per E-Mail an: ute.gersten@de.heichgroup.com



Heiche Sachsen GmbH & Co. KG
 Gorschmitzer Weg 2 b
 04703 Leisnig • T: 034321 6227-10

Anzeigentelefon
 für gewerbliche und private Anzeigen
Telefon: (037208) 876-200

Gutschein
10% Nachlass*
 auf die erste Arbeitsstunde
 für alle **Neukunden**.

 Beseitigung von Ablaufhindernissen in Abwasseranlagen
 Rohrfräßarbeiten
 TV-Untersuchung
 Dichtheitsprüfung u.v.m.

 **SIEBER** GmbH
 Abfluss- & Rohrreinigung

Sieber GmbH
 Am Lerchenberg 14
 04668 Grimma
 Tel.: 03437 - 71 59 184
 Mobil: 0177-316 18 26
 E-Mail: info@sieber-rohrreinigung.de
www.sieber-rohrreinigung.de

* Nur gültig gegen Vorlage dieses Gutscheines - Nur ein Gutschein pro Kunde

Herbstfest im PEP
 vom **30.9.- 5.10.2019**

Sensationelle Aktionspreise!

bei

OPTIK

Müller



Einstärkenbrille
 komplett mit
 Markenfassung
 schon ab **97,- €**

Gleitsichtbrille
 komplett mit
 Markenfassung
 schon ab **199,- €**

Sonnenbrille
 komplett mit
 Glasstärke
 schon ab **89,- €**

GRIMMA:
PEP Gerichtswiesen - www.optikermueller.de



Dach- u. Fassadenreinigung



Vom Dachdeckermeister mit über
25 Jahren Berufserfahrung empfohlen

Ohne Hochdruckreiniger mit AGO Quart, Preiswert, biologisch abbaubar.
 Mehr Info unter www.dach-heine.de oder Telefon: 03437 917522



Die rechte Hauswand wurde 3 Monate vor diesem Foto behandelt.



Diese Dachseite wurde 12 Monate vor dem Foto mit AGO Quart behandelt.

Diese unbehandelte Dachseite ist über 10 Jahre alt und wurde nie gereinigt.



TAGESPFLEGE
Muldenblick

Knüpfen Sie alte und neue Kontakte und lernen Sie unsere Einrichtung persönlich und unverbindlich bei einem Schnuppertag kennen.

Von Montag bis Freitag 8.00 bis 16.00 können Sie gemeinsam mit uns und Mitmenschen den Tag verbringen.

Wir freuen uns auf Sie!

Frau Tina Tresemer (Einrichtungsleitung)
 oder stellvertretend Frau Anke Michel
 Tannendorfer Fürstenweg 5 / 04680 Colditz
 Tel.: 034381 / 556 58 - E-Mail: tagespflege@bsw-muldenblick.de
www.tagespflege-muldenblick.de



KOLBERT

Ihr Einrichtungsberater
mit handwerklicher Umsetzung

KOLBERT RAUMSTUDIO GmbH
Wurzener Str. 17d (an der B107)
04687 Trebsen
TEL. 034383/63160
info@kolbert-raumstudio.de
www.kolbert-raumstudio.de

- Fußbodenbeläge aller Art
- Polsterei
- Gardinenkonfektion
- Markisen & Insektenschutz

Hausmesse
am 21.09.19
9 - 16 Uhr

von **schlicht** bis **exklusiv** –
wir bauen **massiv**



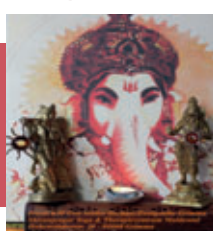


Massiv Haus Sachsen GmbH
www.massiv-haus-sachsen.de

Zschortauer Straße 71 • 04129 Leipzig
Tel.: 0341 46 37 610

Neueröffnung

**Shivanjengar Yoga und
Therapiezentrum Muldental**
am **3.10.2019**



9.30 Uhr Eröffnung mit kurzem Vortrag – Vorstellung der Arbeit im Zentrum

10.00 – 11.00 Uhr Yoga-Stunde auch ohne Vorkenntnisse, Raum I

10.00 – 11.00 Uhr Vorstellung Healing – Yoga, Raum II

11.15 – 12.30 Uhr Musik mit Pjotr – Irish Folk, Musik aus aller Welt

12.30 – 13.30 Uhr Pause mit kleinem Imbiss und Zeit für Gespräche, Fragen, ...

13.30 – 15.00 Uhr Klangyoga mit Vishnus Garuda Raum

15.30 – 17.00 Uhr Kinder-Yoga Raum II

15.30 – 17.00 Uhr Hatha-Yoga Yoga f. Erwachsene auch ohne Vorkenntnisse, Raum I

17.00 – 18.00 Uhr Pause mit kleinem Imbiss und Zeit für Gespräche, Fragen, Begegnungen

18.00 – 18.30 Uhr Klangreise mit den Gaiatrees

18.45 – 19.45 Uhr Chanten, Mantrasingen mit den Gaiatrees

Achtung! Während der Yoga-Stunden kein Einlass um einen störungsfreien Ablauf zu gewährleisten. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei. Bitte bequeme Sachen mitbringen.

Praxis für Kinder und Jugendlichenpsychotherapie Oschatz Zweigstelle Grimma
Hohenstädterstr. 29; 04668 Grimma; Tel. 0174/9590942; 03435/9794266

Neue einzigartige Ausstellung

Lechner
Freude am Bauen




Naturstein Lechner OHG
Oberwerder 2c
04668 Grimma

Telefon: 03437/7182250
Fax: 03437/7182260
E-Mail: naturstein@lechner-grimma.de
Internet: www.lechner-grimma.de



Wir machen einen 3D-Sehtest zu Ihrem HD Erlebnis!

Wir überprüfen Ihre Augen mit einer einmaligen Kombination aus innovativen Sehtestverfahren auf höchstem Niveau für ein präzises Profil Ihrer Augen.

- eine Messung auf Hundertstel-Dioptrien genau, 25mal präziser als bisher in kürzerer Zeit
- intensive Augenprüfung in 3D & Farbe für bestes räumliches Sehen
- für eine bessere Nachtsicht, lebendigere Farben & höheren Kontrast



Beckel optik

► eine Messung auf Hundertstel-Dioptrien genau, 25mal präziser als bisher in kürzerer Zeit

► intensive Augenprüfung in 3D & Farbe für bestes räumliches Sehen

► für eine bessere Nachtsicht, lebendigere Farben & höheren Kontrast



Lange Str. 23
04668 Grimma

Tel. 03437 915090
www.beckeloptik.de
info@beckeloptik.de

